

On page 121 of his book,
Archbishop Bugnini says
this book was published in 1962.

HERMANN KRONSTEINER

PROPRIUM SIMPLEX
DAS EINFACHE PROPRIUM

FÜR DIE FEIER DER MESSE MIT DEM VOLK

+

DEUTSCH

+

*32 mehrstimmige Singweisen
für gemischte und gleiche Stimmen*

(Dritte Auflage)

Text der Proprien (Antiphonen) aus dem Meßbuch
„WEG DES LEBENS“

VERITAS VERLAG WIEN-LINZ-PASSAU

Das Proprium der Messe bildet einen **wesentlichen Teil der Liturgiefeier** eines jeden Tages.

Wird das Proprium nicht gesungen oder ersetzt durch umschreibende Lieder oder „Wechselgesänge“, dann fehlt dem mitfeiernden Volk etwas Entscheidendes. Die Liturgie sieht in der Paraphrase nur einen Ersatz. Darum muß in diesem Fall der Priester den liturgischen „eigentlichen“ Text lateinisch beten.

Dieser Bedeutung des Propriums steht die Schwierigkeit der Ausführung gegenüber: die volle musikalische Gestaltung, sei es choraliter oder polyphon, ist oft nur wenigen Chören möglich.

Das „Proprium simplex“ will eine Hilfe sein zur vollständigen, aber einfachen und leichten Gestaltung des Propriums.

Es greift eine alte Technik einfachen Singens auf: die rezitierende Falsibordoni-Weise.

Das **Besondere** dieses hier vorliegenden Buches besteht in folgendem:

- Alle Texte sind nach dem gleichen rhythmischen Schema eingeteilt (in je drei Teile).
- Die Singweisen sind ebenfalls nach diesem rhythmischen dreiteiligen Schema aufgebaut, aber melodisch verschieden.
- Dadurch ist es möglich, jede der 32 Singweisen zu jedem Text zu singen und so bei größter Einfachheit größte Abwechslung zu erzielen.
- Die Singweisen sind eingeteilt in solche für vierstimmigen gemischten Chor — für dreistimmigen gemischten Chor (nur eine Männerstimme) (Weisen I-XVI) — für drei gleiche Stimmen (Weisen 1-16). Sie sind vorne und rückwärts eingebunden und außerdem auf losen Blättern eingelegt.

So berücksichtigt das hier vorliegende „Proprium simplex“ viele Möglichkeiten und dient allen Gemeinschaften.

Das Einüben erfolgt am besten so: Der Chor lernt die gewählte Singweise mit dem daruntergelegten Text: „Alleluja!“

Ist die Weise geläufig, dann singt man nach ihr die entsprechenden Teile des Propriums (S = mehrstimmiges Singen).

Die mit R bezeichneten Teile werden auf einem Ton rezitiert: R(e) = Rezitieren auf dem Ton e. Es genügt, wenn ein Kantor allein rezitiert. Statt des Rezitierens auf einem Ton kann die Schola oder der Kantor allein auch psalmodieren in einem der gebräuchlichen Psalmtöne.

Man kann ein Proprium nur nach einer Weise singen, man kann aber auch verschiedene Weisen innerhalb eines Propriums verwenden.

Eine **Beteiligung des Volkes** wäre prinzipiell möglich durch Mitsingen der ersten Stimme bei den Chorweisen, deren erste Stimme sich nicht in größerer Höhe bewegt, z. B. Singweisen 1, 3, 6, 8, 11, 15.

Das wiederholende Singen der Antiphon ist sehr zu empfehlen. Die im Buch vorhandenen Psalmen (Seiten 8 ff.) mögen als Erweiterungsverse verwendet werden. Auf alle Fälle kann man nach einer sofortigen Wiederholung der Antiphon wenigstens das „Ehre sei dem Vater“ singen und hierauf die Antiphon ein zweitesmal wiederholen.

Der Inhalt des Buches bietet die Propriengesänge (Antiphonen)

- aller Sonn- und Festtage und der drei letzten Kartage,
- aller Heiligenfeste, die einen Sonntag verdrängen können,
- aller Communemessen,
- der wichtigsten Votivmessen,
- der Totenmesse.

Benötigt man irgendein anderes Proprium, so ist es leicht, es sich zuzulegen: ein Textblatt für den Chor mit der rhythmischen Einteilung genügt.

Die Einfachheit dieser hier vorliegenden Singart soll uns nicht zu Oberflächlichkeit verleiten, sondern soll uns helfen, um so mehr dem Wort Gottes zu dienen und es in seiner lapidaren Einfachheit zur Geltung zu bringen. Übrigens bedarf auch diese einfache Art des rezitierenden Chor-singens großer Sorgfalt und musikalischer Einfühlung.

Selbstverständlich ist immer wieder der Weg nach dem noch Besseren anzustreben: zum Singen des Propriums in ausgeführter Melodie, in polyphoner Art oder auch zum Singen im Gregorianischen Choral.

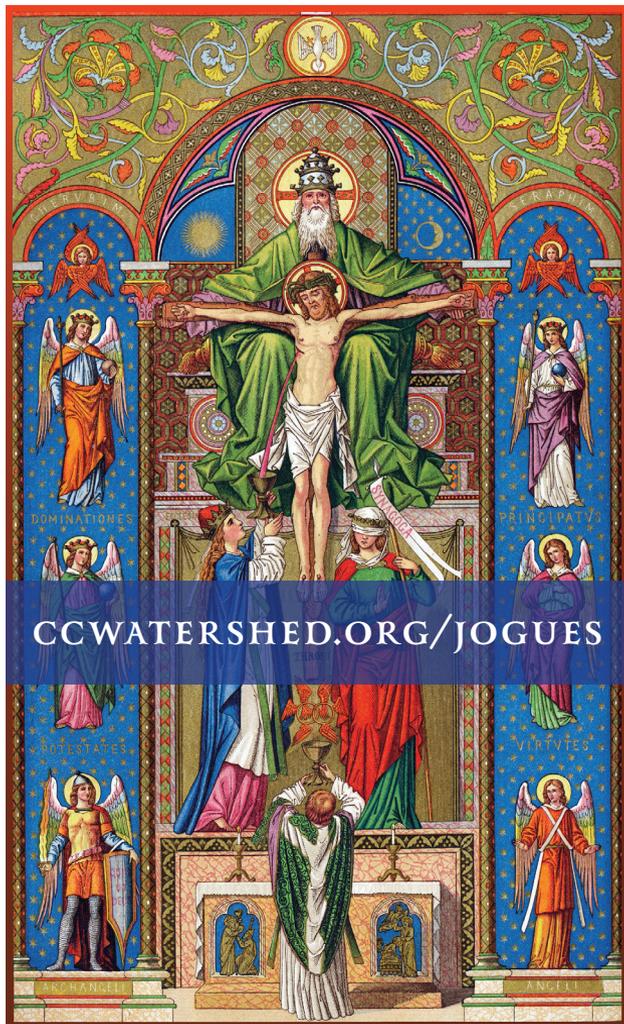
Bitte, beachten Sie!

In jenen deutschsprechenden Diözesen, in denen nur eine bestimmte Übersetzung im Altarmissale des Priesters **und** im Gesang von Schola bzw. Volk offiziell zugelassen ist, gilt die vorliegende Übertragung des „Proprium simplex“ als **Paraphrase**. Daher muß der Priester den vorgeschriebenen liturgischen Text still rezitieren! (Siehe „Richtlinien der deutschen Bischöfe für die Feier der heiligen Messe in Gemeinschaft“, Artikel 15, „Richtlinien der österreichischen Bischofskonferenz für die Feier der heiligen Messe“, Artikel 43.)

Wien/Linz, April 1965.

Hermann Kronsteiner

Schallplatte zur Einführung und Einübung Nr. VP 6202.



*A new publication for your congregation
elevates and celebrates
the Vatican II Mass as never before.*



St. Isaac Jogues Illuminated Missal,
Lectionary, & Gradual

CCWATERSHED.ORG/JOGUES

Singweisen I-XVI

Für gemischte Stimmen

I - VIII für Sopran, Alt, Bariton
IX - XVI für Sopran, Alt, Tenor, Baß

Die gewählte Singweise wird geübt mit dem hier unterlegten „Alleluja“.
Sodann kann sie in rhythmisch gleicher Dreiteilung zum jeweiligen Proprietext gesungen werden.

R (f) = Rezitationston auf f für die Zwischenverse.

I

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (f)

Detailed description: This block contains the musical score for voice I. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'f' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

II

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (d)

Detailed description: This block contains the musical score for voice II. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of two sharps. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'd' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

III

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (es)

Detailed description: This block contains the musical score for voice III. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of two flats. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'es' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

IV

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (d)

Detailed description: This block contains the musical score for voice IV. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of one sharp. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'd' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

V

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (f)

Detailed description: This block contains the musical score for voice V. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'f' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

(„Weihnachts-Weise“)

VI

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (f)

Detailed description: This block contains the musical score for voice VI, titled '„Weihnachts-Weise“'. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'f' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

(„Oster-Weise“)

VII

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (e)

Detailed description: This block contains the musical score for voice VII, titled '„Oster-Weise“'. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'e' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

(„Marien-Weise“)

VIII

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

R (g)

Detailed description: This block contains the musical score for voice VIII, titled '„Marien-Weise“'. It features a vocal line and a piano accompaniment line. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of two sharps. The lyrics are 'Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.' The word 'lu' in 'Alle-lu' is underlined. The score includes a 'Rezitationston' (R) on a note marked 'g' at the end of the piece. The piano accompaniment is in a similar key signature and features a steady bass line.

IX Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

X Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (d)

XI Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (e)

XII Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (e)

XIII Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

XIV („Weihnachts-Weise“) Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

XV („Oster-Weise“) Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

XVI („Marien-Weise“) Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

Im Sinne der Liturgie sind die Antiphonen der Meßfeier wiederholend zu singen in Verbindung mit Psalmengesang.

Besonders zur heiligen Kommunion wird sich dies als notwendig erweisen. Die folgenden drei Psalmen (in Auswahl) sind demnach besonders zur Kommunionantiphon zu benützen.

Für gewöhnlich wird die Antiphon nach je zwei Versen wiederholt. Die Rezitation erfolgt auf dem bei der Antiphon angegebenen Rezitationston.

1. Preisen will ich den Herrn zu allen Zeiten:
immer erschalle Sein Lob in meinem Mund.
2. Es rühme sich meine Seele im Herrn:
die Armen sollen es hören und fröhlich sein.
3. Verherrlicht den Herrn mit mir:
und laßt uns alle zusammen Seinen Namen erheben.
4. Ich suchte den Herrn, und Er hat mich erhört:
Er hat mich errettet aus all meinen Ängsten.
5. Kostet und seht, wie gut der Herr:
selig der Mann, der bei Ihm seine Zuflucht nimmt.
6. Ihr, Seine Frommen, fürchtet den Herrn:
denn die Ihn fürchten, wissen von keiner Not.
7. Ehre sei dem Vater und dem Sohne:
und dem Heiligen Geiste.
8. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit:
und in Ewigkeit. Amen.

Im Sinne der Liturgie sind die Antiphonen der Meßfeier wiederholend zu singen in Verbindung mit Psalmengesang.

Besonders zur heiligen Kommunion wird sich dies als notwendig erweisen.

Für gewöhnlich wird die Antiphon nach je zwei Versen wiederholt. Die Rezitation erfolgt auf dem bei der Antiphon angegebenen Rezitationston.

1. Lobet den Herrn an Seiner heiligen Stätte:
lobt Ihn in Seiner erhabenen Himmelsburg.
2. Lobt Ihn ob Seiner gewaltigen Taten:
lobt Ihn ob Seiner höchsten Majestät.
3. Lobet Ihn durch den Schall der Posaune:
lobet Ihn mit Harfe und Zither.
4. Lobet Ihn mit Pauke und Reigen:
lobet Ihn mit Saitenspiel und Flötenklang.
5. Lobet Ihn mit klingenden Zimbeln:
mit schallenden Zimbeln lobet Ihn.
6. Lobet Ihn an Seiner heiligen Stätte:
alles, was Odem hat, lobe den Herrn.
7. Ehre sei dem Vater und dem Sohne:
und dem Heiligen Geiste.
8. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit:
und in Ewigkeit. Amen.

Im Sinne der Liturgie sind die Antiphonen der Meßfeier wiederholend zu singen in Verbindung mit Psalmengesang.

Besonders zur heiligen Kommunion wird sich dies als notwendig erweisen.

Für gewöhnlich wird die Antiphon nach je zwei Versen wiederholt. Die Rezitation erfolgt auf dem bei der Antiphon angegebenen Rezitationston.

1. Erbarme Dich meiner, o Gott, nach Deiner Barmherzigkeit:
nach Deiner Erbarmung Fülle tilge meine Vergehen.
2. Wasche mich bis auf den Grund von meiner Schuld:
von meinen Sünden reinige mich.
3. Denn meine Vergehen erkenne ich an:
und allezeit steht meine Sünde vor mir.
4. An Dir allein hab ich gefehlt:
was vor Dir unrecht, hab ich getan.
5. Ein reines Herz erschaff in mir, o Gott:
erneuere in mir den Geist der Beständigkeit.
6. Auf's neue schenke mir die Freude Deines Heils:
im Geiste der Großmut festige mich.
7. Ehre sei dem Vater und dem Sohne:
und dem Heiligen Geiste.
8. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit:
und in Ewigkeit. Amen.

ASPERGES — VIDI AQUAM

Zur Austeilung des Weihwassers am Sonntag vor dem Hochamt

- S: Besprenge mich, o Herr, mit Ysop * und ich werde rein, *
wasch mich ab, — und ich werde weißer als - - der Schnee.**
- R: Erbarme Dich meiner, o Gott, nach Deiner großen Barmherzigkeit.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.
- S: Besprenge mich . . .**

Dann betet der Priester abwechselnd mit dem Volk:

P: Erweise uns, o Herr, Deine Barmherzigkeit.

A: Und schenke uns Dein Heil.

P: Herr, erhöre mein Gebet.

A: Und laß mein Rufen zu Dir kommen.

P: Der Herr sei mit euch.

A: Und mit Deinem Geiste.

P: Lasset uns beten . . . Durch Christus, unsern Herrn.

A: Amen.

In der österlichen Zeit:

**S: Ich sah Wasser fließen aus des Tempels rechter Seite, alle-
luja, * und alle, denen dieses Wasser zugeflossen, wurden
heil, und sie rufen: * alleluja, allelu - - ja.**

R: Preiset den Herrn, denn Er ist gut; — und ewig währet Sein Erbarmen.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Ich sah Wasser . . .

Dann betet der Priester abwechselnd mit dem Volk:

P: Erweise uns, o Herr, Deine Barmherzigkeit. Alleluja.

A: Und schenke uns Dein Heil. Alleluja.

Das übrige wie oben.

1. ADVENTSONNTAG

INTROITUS

S: Zu Dir erheb' ich meine Seele; — mein Gott, auf Dich vertraue ich, * nie werd' ich dann zuschanden und nicht zum Spotte meiner Feinde, * denn keiner von den vielen wird enttäuscht, — die in Erwartung sind - - nach Dir.

R: Zeige Deine Wege mir, o Herr, — und lehr' mich Deine Pfade.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Zu Dir erheb' ich . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Keiner von den vielen wird enttäuscht, o Herr, — die in Erwartung sind nach Dir. — Zeige Deine Wege mir, o Herr, — und lehr' mich Deine Pfade.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Laß schau'n uns Dein Erbarmen, Herr, — und schenke uns Dein Heil!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Zu Dir erheb' ich meine Seele; — mein Gott, auf Dich vertraue ich, * nie werd' ich dann zuschanden und nicht zum Spotte meiner Feinde, * denn keiner von den vielen wird enttäuscht, — die in Erwartung sind - - nach Dir.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Zu Dir erheb' ich . . .

COMMUNIO

S: Der Herr gibt Seinen Segen * und unser Land * wird tragen sei - - ne Frucht.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Der Herr gibt . . .

2. ADVENTSONNTAG

INTROITUS

S: Volk von Sion, * siehe, kommen wird der Herr, — die Völker zu erlösen; * und majestätisch wird der Herr erschallen lassen — Seinen Ruf zur Freude eurer Her--zen.

R: Wende Dich uns zu, Du Hirte Israels! — Du leitest Josef wie ein Schäflein.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Volk von Sion . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Von Sion her strahlt Seiner Schönheit Glanz: — Gott wird kommen und sich offenbaren. — Versammelt Seine Heiligen um Ihn, — die den Opferbund mit Ihm geschlossen haben.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Wie freu' ich mich an dieser Kunde — wir zieh'n zum Haus des Herrn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Gott, wende Dich uns zu und spende uns das neue Leben:
* Dann wird Dein Volk in Dir sich freuen. * Laß schau'n uns Dein Erbarmen, Herr, — und schenke uns - - Dein Heil!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gott, wende Dich uns zu . . .

COMMUNIO

S: Jerusalem, erhebe dich und stelle dich auf hohe Warte *
und schau die Freude, * die dir kommt von dei--nem Gott.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Jerusalem, erhebe dich . . .

3. ADVENTSONNTAG

INTROITUS

S: Freut euch allzeit im Herrn! — Nochmals sage ich: Freut euch! * Eure Zuversicht und Güte leuchte allen Menschen; — denn der Herr ist nahe! * Um nichts seid ängstlich besorgt; — doch bringt in jedem Gebet eure Anliegen hin - - vor Gott.

R: Gesegnet hast Du, Herr, Dein Land — und Jakob heimgeführt aus der Gefangenschaft. —
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Freut euch . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Herr, Du thronest über Cherubim; — biete auf Deine Macht und komm! — Wende Dich uns zu, Du Hirte Israels, — Du leitest Josef wie ein Schäflein.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

R: Biete Deine Macht auf, o Herr, — und komm, uns zu erlösen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

OFFERTORIUM

S: Gesegnet hast Du, Herr, Dein Land * und Jakob heimgeführt aus der Gefangenschaft; * vergeben hast Du Deines Volkes Mis -- setat.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gesegnet hast Du . . .

COMMUNIO

S: Verkündet es laut: — „Werdet stark, ihr Verzagten, * und fürchtet euch nicht! * Seht, es kommt unser Gott und wird uns erlö -- sen.“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Verkündet es laut . . .

4. ADVENTSONNTAG

INTROITUS

S: Ihr Himmel, tauet nieder den Gerechten, * ihr Wolken, regnet Ihn! * Ach, Erde, tu dich auf, — laß sprossen den Erlö -- ser!

R: Die Himmel rühmen Gottes Herrlichkeit, — das Firmament verkündet Seiner Hände Werke.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ihr Himmel, tauet . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Nahe ist der Herr allen, die zu Ihm rufen; — allen, die in Wahrheit Ihn zu Hilfe rufen. — Das Lob des Herrn will ich verkünden — und Seinen heiligen Namen preise alles Leben.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

R: Komm, o Herr, und säume nicht, — und nimm die Sündenlast von Deinem Volk.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

OFFERTORIUM

S: Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! — Der Herr ist mit dir; * du bist gebenedeit unter den Weibern, * und gebenedeit ist die Frucht deines Lei -- bes.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gegrüßet seist du, . . .

COMMUNIO

S: Seht, die Jungfrau wird empfangen * und einen Sohn gebären; * und Sein Name wird sein: Emma -- nuel.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Seht, die Jungfrau . . .

VIGIL VON WEIHNACHTEN

INTROITUS

S: Heute sollt ihr wissen: * Der Herr ist schon im Kommen,
— Er wird unser Retter sein! * Und morgen sollt ihr
schauen Seine Herr -- lichkeit.

R: Dem Herrn gehört die Welt und ihre ganze Fülle, — das Erdenrund
und alle, die dort wohnen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Heute sollt ihr . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Heute sollt ihr wissen: — Der Herr ist schon im Kommen, — Er wird
unser Retter sein! — Und morgen sollt ihr schauen Seine Herrlichkeit.
— Wende Dich uns zu, Du Hirte Israels! — Du leitest Josef wie ein
Schäfflein, — Du thronest über Cherubim; — zeige Dich vor Ephraim,
Benjamin, Manasse.

Am Sonntag wird noch hinzugefügt:

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Morgen wird die sündige Erde vergehen; — dann herrscht über uns
der Heiland der Welt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Öffnet, ihr Fürsten, die Tore; * ihr ewigen Pforten, weitet
euch: * Einzug will halten der König der Herr -- lichkeit.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Öffnet, ihr Fürsten . . .

COMMUNIO

S: Die Herrlichkeit des Herrn wird sich enthüllen, * und alles
Fleisch wird schauen * unsres Got -- tes Heil.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . .

S: Die Herrlichkeit . . .

WEIHNACHTSFEST — 1. MESSE

INTROITUS

S: Der Herr spricht zu Mir: * „Mein Sohn bist Du, * heute
Ich Dich zeu -- ge.“

R: Warum toben denn so sehr die Heiden — und sinnen eitlen Plan die
Völker?

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Der Herr spricht . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Dein ist die Herrschaft am Tag Deiner Macht. — Umstrahlt von Heilig-
keit: — So zeug Ich Dich aus Mir noch vor dem Morgenstern. — Es
spricht der Herr zu meinem Herrn: — „Setze Dich zu Meiner Rechten,
— bis Ich Deine Feinde Dir zum Schemel hingelegt für Deinen
Fuß.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Der Herr spricht zu Mir: — „Mein Sohn bist Du, — heute Ich Dich
zeuge.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Freut euch, ihr Himmel, frohlocke, du Erde, * vor dem
Antlitz des Herrn: * Denn jetzt ist -- Er da!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Freut euch, ihr Himmel . . .

COMMUNIO

S: Umstrahlt von Heiligkeit, * so zeug' Ich Dich aus Mir *
noch vor dem Mor -- genstern.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Umstrahlt von Heiligkeit . . .

WEIHNACHTSFEST — 2. MESSE

INTROITUS

S: Licht leuchtet heute über uns, — denn der Herr ist uns geboren. * Er wird genannt: — Wunderbarer, — Gott, — Friedensfürst, — Vater der Zukunft; * Seines Reiches wird kein En -- de sein!

R: Der Herr ist König, mit Glanz umhüllt Er sich; — der Herr umkleidet sich mit Macht und gürtet sich mit Stärke.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Licht leuchtet heute . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! — Gott, der Herr, unser leuchtender Tag. — Vom Herrn ist das getan — und wunderbar ist es in unsern Augen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Der Herr ist König, mit Glanz umhüllt Er sich; — der Herr umkleidet sich mit Macht — und gürtet sich mit Stärke.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Gott hat den Erdkreis festgegründet, — nie wird er wanken.
* Bereit ist Dein Thron, o Gott, seit Anbeginn: * Du bist von E -- wigkeit.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gott hat den Erdkreis . . .

COMMUNIO

S: Juble und frohlocke, Tochter Sion; * freue dich, Jerusalem!
* Denn sieh, dein König kommt, — der Heilige, der Hei -- land der Welt!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Juble und frohlocke . . .

WEIHNACHTSFEST — 3. MESSE

INTROITUS

S: Ein Kind ist uns geboren, — ein Sohn ist uns geschenkt; * auf Seinen Schultern ruht die Weltherrschaft. * Sein Name ist: — Bote des großen Rat -- schlusses.

R: Stimmt an dem Herrn ein neues Lied; — denn Wunderbares hat Er getan.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ein Kind ist uns geboren . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Alle Länder der Erde schauen unseres Gottes Heil; — drum jauchzet Gott, ihr Lande all! — Der Herr hat kundgetan Sein Heil, — geoffenbart hat Er vor allen Völkern Seine Huld.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Der heilige Tag ging leuchtend uns auf; — o kommet, ihr Völker, und huldigt dem Herrn! — Denn heute floß nieder zur Erde das große Licht.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Dein sind die Himmel und Dein ist die Erde! * Du hast den Erdkreis gegründet und all seine Fülle; * auf Recht und Gerechtigkeit ruht -- Dein Thron.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Dein sind . . .

COMMUNIO

S: Alle Länder der Erde, * sie alle schauen * unseres Got -- tes Heil.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Alle Länder . . .

FEST DES HL. ERZMARTYRERS
STEPHANUS

INTROITUS

S: Die Fürsten saßen zu Gericht — und führten Klage wider mich; * die Bösen haben mich verfolgt: * O hilf mir, Herr, mein Gott! — Es mühte sich Dein Knecht um Dein -- Gebot.

R: Glückselig, die da makellos des Weges ziehen, — die im Gesetze Gottes wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Die Fürsten . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Die Fürsten saßen zu Gericht — und führten Klage wider mich; — die Bösen haben mich verfolgt: — O hilf mir, Herr, mein Gott, — um Deiner Güte willen mach mich heil!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Ich sehe den Himmel offen — und Jesus zur Rechten der Kraft Gottes stehen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Die Apostel wählten Stephanus zum Diakon; — er war voll des Glaubens und des Heiligen Geistes. * Ihn steinigten die Juden; — er aber betete und sprach: * „Herr Jesus, nimm meinen Geist auf.“ Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Apostel wählten . . .

COMMUNIO

S: Ich sehe den Himmel offen — und Jesus zur Rechten der Kraft Gottes stehn: * Herr Jesus, nimm meinen Geist auf * und rechne ihnen dies nicht an als Sün--de.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ich sehe den . . .

FEST DES HL. JOHANNES,
Apostels und Evangelisten

INTROITUS

S: Inmitten der Kirche ließ ihn der Herr den Mund auftun; * und Er erfüllte ihn mit dem Geiste der Weisheit und des Verstandes; * das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm an--
getan.

R: Gut ist es, den Herrn zu preisen — Deinem Namen Lob zu singen, Allerhöchster.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Inmitten der Kirche . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Unter den Brüdern ging das Gerede, — jener Jünger sterbe nicht; — Jesus aber hatte nicht gesagt: „Er stirbt nicht.“ — Sondern: „Ich will, daß er so bleibe, bis Ich komme; — du aber folge Mir!“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Das ist der Jünger, der dies bezeugt, — und wir wissen: sein Zeugnis ist wahr.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Der Gerechte blüht wie die Palme, * wie die Zeder des Libanon * so wächst -- er empor.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Der Gerechte blüht . . .

COMMUNIO

S: Unter den Brüdern ging das Gerede, — jener Jünger sterbe nicht; * Jesus aber hatte nicht gesagt: „Er stirbt nicht“, * sondern: — „Ich will, daß er so bleibe, bis Ich kom--me.“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Unter den Brüdern . . .

FEST DER HLL. UNSCHULDIGEN KINDER
Martyrer

INTROITUS

S: Aus dem Mund von Kindern und Säuglingen * hast Du,
o Gott, Dir volles Lob bereitet * gegen Deine Fein--de.

R: Herr, unser Herr, — wie wunderbar ist doch Dein Name überall auf
Erden!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Aus dem Mund . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Unsere Seele entwich wie ein Vöglein — aus der Schlinge des Jägers. —
Zerrissen ward die Schlinge und wir sind befreit, — unsere Hilfe ist
im Namen des Herrn, — der Himmel und Erde erschaffen hat.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Lobet, ihr Kinder, den Herrn, — Lobet den Namen des Herrn!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Unsere Seele entwich wie ein Vöglein * aus der Schlinge
des Jägers; * zerrissen ward die Schlinge, und wir sind--
befreit!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Unsere Seele . . .

COMMUNIO

S: Ein Klagen hört man zu Rama, — ein Weinen und Weh-
geschrei: * Rachel beweint ihre Kinder — und will sich
nicht trösten lassen; * denn sie sind-- nicht mehr.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ein Rufen hört . . .

SONNTAG IN DER OKTAV
VON WEIHNACHTEN

INTROITUS

S: Tiefes Schweigen hielt das All umfassen, — in ihres Laufes
Mitte war die Nacht: * Da kam vom Königsthron des
Himmels nieder * Dein allgewaltig Wort, o-- Herr.

R: Der Herr ist König, mit Glanz umhüllt Er sich; — der Herr umkleidet
sich mit Macht und gürtet sich mit Stärke.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Tiefes Schweigen . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Der Schönste bist Du unter allen Menschenkindern; — Deine Lippen
sind von Anmut übergossen. — Mein Herz wallt auf zu frohem Sang:
— Ich weih' mein Lied dem König; — willig sei mein Wort dem
Geiste, — wie der Kiel dem flinken Schreiber.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Herr ist König, mit Glanz umhüllt Er sich; — der Herr um-
kleidet sich mit Macht und gürtet sich mit Stärke.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Gott hat den Erdkreis festgegründet, — nie wird er wan-
ken. * Bereitet ist Dein Thron, o Gott, seit Anbeginn * Du
bist von E--wigkeit.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gott hat . . .

COMMUNIO

S: Nimm das Kind und Seine Mutter * und ziehe ins Land
Israel * denn gestorben sind, — die dem Kinde nach dem
Leben streb--ten.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Nimm das Kind . . .

OKTAVTAG VON WEIHNACHTEN

(1. Jänner)

INTROITUS

S: Ein Kind ist uns geboren, — ein Sohn ist uns geschenkt; * auf Seinen Schultern ruht die Weltherrschaft. * Sein Name ist: — Bote des großen Rat -- schlusses.

R: Stimmt an dem Herrn ein neues Lied; — denn Wunderbares hat Er getan.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ein Kind ist uns . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Alle Länder der Erde schauen unseres Gottes Heil; — drum jauchzet Gott, ihr Lande all! — Der Herr hat kundgetan Sein Heil, — geoffenbart hat Er vor allen Völkern Seine Huld.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Auf vielerlei Weise hat Gott gesprochen: — Einst zu den Vätern durch die Propheten; — und jetzt zu uns in diesen Tagen durch den Sohn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Dein sind die Himmel und Dein ist die Erde * Du hast den Erdkreis gegründet und all seine Fülle; * auf Recht und Gerechtigkeit ruht -- Dein Thron.

COMMUNIO

S: Alle Länder der Erde, * sie alle schauen * unseres Gott -- tes Heil.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Alle Länder . . .

FEST DES ALLERHEILIGSTEN NAMENS JESU

INTROITUS

S: Im Namen Jesus soll sich beugen jedes Knie — im Himmel, auf Erden und unter der Erde; * und jede Zunge soll bekennen: * Jesus Christus ist der Herr — in der Herrlichkeit Gottes des Va -- ters! —

R: Herr, unser Herr, wie wunderbar ist doch Dein Name überall auf Erden!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Im Namen Jesus . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Schenk uns das Heil, o Herr, unser Gott, — und hol' uns heim aus allen Völkern, — daß wir preisen Deinen heiligen Namen — und uns rühmen Deiner Herrlichkeit. — Du, o Herr, bist unser Vater und Erlöser; — Dein Name ist von Ewigkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Das Lob des Herrn will ich verkünden, — und Seinen heiligen Namen preise alles Leben.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Ich will Dich preisen, Herr, mein Gott, aus meinem ganzen Herzen — und ewig Deinen Namen rühmen; * gütig bist Du ja und mild, o Herr, — und an Erbarmen reich für alle, * die zu Dir um Hilfe rufen. Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Ich will Dich . . .

COMMUNIO

S: Alle Völker, die Du hast geschaffen, — werden kommen und Dir huldigen, o Herr, — und Deinen Namen preisen; * denn groß bist Du und wundermächtig; * Du allein bist Gott. Allelu -- ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Alle Völker . . .

FEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN

INTROITUS

S: **Seht, erschienen ist der Allherrscher, der Herr! * In Seiner Hand ist Königsmacht, * Gewalt und Welt--herrschaft.**

R: O Gott, gib Dein Gericht dem König, — Dein Herrscherrecht dem Königssohn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: **Seht, erschienen ist . . .**

GRADUALE und ALLELUJA

R: Von Saba kommen alle — und bringen Gold und Weihrauch dar — und künden laut das Lob des Herrn. — Auf, werde licht, Jerusalem! — Denn über dir erstrahlt die Herrlichkeit des Herrn.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Wir haben Seinen Stern gesehn im Morgenland; — wir kommen mit Geschenken, — um zu huldigen dem Herrn.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

OFFERTORIUM

S: Die Könige von Tharsis und den Inseln bringen Gaben dar * die Könige Arabiens und die von Saba kommen mit Geschenken. * Ihm werden huldigen alle Könige der Erde, — Ihm werden dienen alle Völ--ker.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Könige von Tharsis . . .

COMMUNIO

S: Wir haben Seinen Stern gesehn im Morgenland; * wir kommen mit Geschenken, * um dem Herrn zu hul--digen.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Wir haben . . .

Am 1. Sonntag nach Erscheinung: FEST DER HEILIGEN FAMILIE Jesus, Maria und Joseph

INTROITUS

S: **Es jubelt froh der Vater des Gerechten; * Dein Vater freue sich und Deine Mutter; * es juble auf, die Dich gebo--ren!**

R: Wie lieb ist Deine Wohnung mir, o Herr der Himmelsheere! — In Sehnsucht nach dem Haus des Herrn verzehrt sich meine Seele.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: **Es jubelt froh . . .**

GRADUALE und ALLELUJA

R: Eines nur erbat ich mir vom Herrn, — nur dies begehre ich: — Im Haus des Herrn zu weilen — alle Tage meines Lebens. — Glückselig, die in Deinem Hause wohnen, Herr! — In alle Ewigkeiten werden sie Dich preisen.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Wahrlich, Du bist König in Verborgenheit, — Gott Israels, Erlöser.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

OFFERTORIUM

S: Seine Eltern brachten Jesus * nach Jerusalem, * um Ihn dem Herrn zu op--fern.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Seine Eltern . . .

COMMUNIO

S: Jesus ging mit ihnen hinab * und kam nach Nazareth * und war ihnen un--tertan.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Jesus ging . . .

2. SONNTAG NACH ERSCHEINUNG

INTROITUS

S: Die ganze Erde huldige Dir — und singe Dein Lob, o Gott! * Ein Loblied soll sie Deinem Namen singen, * Allerhöch -- ster!

R: Jubelt Gott, ihr Lande alle, singt ein Loblied Seinem Namen; — herrlich laßt Sein Lob erschallen!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Die ganze Erde . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Sein Wort entsandte der Herr und heilte sie; — Er riß sie heraus aus ihrem Verderben. — Sie sollen den Herrn lobpreisen ob Seines Erbarmens; — ob Seiner Wundertaten, die Er den Menschen erwies.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

R: Lobet den Herrn, ihr all Seine Engel, — lobet Ihn, all Seine Heere!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

OFFERTORIUM

S: Jubelt Gott, ihr Lande all, — singt ein Loblied seinem Namen! * Kommt und hört es, all ihr Gottesfürchtigen: * Künden will ich euch das Große, das der Herr an mir getan. Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . .

S: Jubelt Gott . . .

COMMUNIO

S: Es spricht der Herr: — „Füllt die Krüge mit Wasser und bringt sie dem Speisemeister!“ — Der Speisemeister kostete das Wasser, das zu Wein geworden war, — und sprach darauf zum Bräutigam: * „Du hast den guten Wein bis jetzt behalten.“ * Dieses Wunder war das erste, — das Jesus wirkte vor Seinen Jün -- gern.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Es spricht der Herr . . .

3. bis 6. SONNTAG NACH ERSCHEINUNG

INTROITUS

S: Huldigt Gott, ihr Engel alle! * Sion hört's und freuet sich; * die Töchter Judas jauch -- zen.

R: Der Herr ist König: Frohlocke, du Erde; — ihr vielen Inseln, freuet euch!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

GRADUALE und ALLELUJA

R: Die Heiden werden Deinen Namen fürchten, Herr, — und alle Könige der Erde Deine Herrlichkeit. — Denn der Herr hat Sion aufgebaut — und wird in Seiner Majestät erscheinen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

R: Der Herr ist König: — Frohlocke, du Erde! — Ihr vielen Inseln, freuet euch!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja -- ja.

OFFERTORIUM

S: Die Rechte des Herrn wirkt Wunder, * die Rechte des Herrn mich erhöht; * ich sterbe nicht, ich werde leben — und künden die Wer -- ke des Herrn.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Rechte des Herrn . . .

COMMUNIO

S: Staunen erfaßte alle * über die Worte, * die aus dem Munde Gottes ka -- men.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Staunen erfaßte alle . . .

SONNTAG SEPTUAGESIMA

INTROITUS

S: Todesstöhnen war um mich, — Qualen der Hölle umringten mich; * in meiner Not schrie ich zum Herrn; — erhört hat er mein Rufen * von Seinem heiligen Tem--pel aus.

R: Ich will Dich lieben, Herr, Du meine Stärke: — Du, Herr, bist ja mein Fels, mein Hort und mein Befreier!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Todesstöhnen war . . .

GRADUALE

S: Du bist zur rechten Zeit der Helfer in der Not; * drum dürfen Dir vertrauen, die Dich kennen; * denn nicht verläßt Du jene, die Dich su--chen, Herr.

R: Ja, nicht für immer wird verlassen sein der Mensch in seiner Not, — und seine Leiden gehen nicht verloren für die Ewigkeit. — Steh auf, Herr, daß der Mensch nicht überheblich werde.

TRACTUS

R: Aus der Tiefe rufe ich zu Dir, o Herr, — erhöre, Herr, mein Beten! — O neig Dein Ohr in Gnaden — hernieder auf mein lautes Rufen.

S: Wenn Du die Sünden nicht vergessen wolltest, Herr, — o Herr, wer könnte dann bestehen. * Doch Gnade und Vergebung ist bei Dir, * und Dein Gesetz gibt mir Vertrau--en, Herr.

OFFERTORIUM

S: Gut ist es, den Herrn zu preisen, * Deinem Namen Lob zu singen, * Allerhöch--ster.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gut ist es . . .

COMMUNIO

S: Laß Dein Antlitz leuchten über Deinem Diener — und heile mich in Deiner Huld; * Herr, laß mich nicht zuschanden werden, * ich rufe ja-- zu Dir.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Laß Dein Antlitz leuchten . . .

SONNTAG SEXAGESIMA

INTROITUS

S: Steh auf, was schläfst Du, Herr, — steh auf, verstoß uns nicht für immer! — Was wendest Du Dein Antlitz ab, vergißt auf unsre Not? * Ganz tief am Boden liegen wir. * Steh auf, o Herr, bring Hilfe und erlö--se uns!

R: O Gott, mit eigenen Ohren haben wir's gehört, — und unsere Väter haben uns Dein Werk erzählt.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

GRADUALE

R: Erkennen sollen es die Heiden, — daß Dir der Name „Gott“ gebührt: — Du bist allein der allerhöchste Herr der Welt. — Mein Gott, komm über sie wie Wirbelsturm — und laß sie sein wie Spreu im Winde.

TRACTUS

S: Erbeben ließest Du, o Herr, das Land — und hast es tief erschüttert. * So heile seine Wunden, — denn arg ist es zerschlagen. * Entrinnen laß sie drohenden Gefahren; — befreie Deine Auserwähl--ten.

OFFERTORIUM

S: Mach sicher meinen Schritt auf Deinen Wegen, — daß meine Spur nicht abweicht vom geraden Pfad. * O neig Dein Ohr, erhöre meine Bitte: * Laß Dein Erbarmen Wunder wirken, — denn Du errettest, Herr, die auf Dich hof--fen.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Mach sicher . . .

COMMUNIO

S: Zum Altare Gottes * will ich treten, * zu Gott, der frohe Jugend mir-- verleiht.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Zum Altare Gottes . . .

SONNTAG QUINQUAGESIMA

INTROITUS

S: Sei Du, o Gott, mein Schutzherr, — sei Du mir Zufluchtsort und rette mich, * denn Du bist meine Burg und meine Zuflucht. * Um Deinetwillen sei mir Führer und Erzie -- her!

R: Auf Dich, o Herr, vertraue ich; ich werde nicht enttäuscht in alle Ewigkeit; — Du bist gerecht, darum befreie und errette mich! Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Sei Du, o Gott . . .

GRADUALE

R: Nur Du bist Gott; — Du allein nur wirkst Wunder: — Du offenbarest an den Völkern Deine Macht. — Mit starkem Arm hast Du Dein Volk befreit, — die Söhne Israels und Josephs.

TRACTUS

S: Jubelt Gott, ihr Lande all, dient dem Herrn in Freuden; — tretet fröhlich vor Sein Antlitz hin, * wisset: Nur der Herr ist Gott! — Er ist unser Schöpfer, nicht wir selbst. * Wir sind Sein Volk, die Schäflein Seiner Wei -- de.

OFFERTORIUM

S: Gepriesen bist Du, Herr! — Gewöhne mich an Dein Gesetz; * mit meinen Lippen will ich künden * alle Lehren Deines Mun -- des.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gepriesen bist Du . . .

COMMUNIO

S: Essen durften sie und wurden reichlich satt; * ihre Sehnsucht hat der Herr gestillt, * nicht enttäuscht ward ihr Verlan -- gen.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Essen durften . . .

ASCHERMITTWOCH

I

Aschenweihe

Zuerst singt man die

ANTIPHON

S: Erhöre uns, o Herr, — denn Du bist gütig und barmherzig; * Du bist so reich an Gnaden; * o Herr, schau doch herab auf uns!

R: Errette mich, o Gott; — die Wasser dringen mir bis an die Seele! Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: Erhöre uns, o Herr . . .

Dann betet der Priester auf der Epistelseite:

P: Dóminus vobíscum.

P: Der Herr sei mit euch.

A: Et cum spírítu tuo.

A: Und mit deinem Geiste.

Es folgen vier Gebete. Jedesmal antworten A: Amen.

Der Priester besprengt die Asche mit Weihwasser und beräuchert sie. Dann folgt die

II

Aschenbestreuung

Während der Priester den vor ihm Knienden die Asche in Kreuzesform aufs Haupt streut, spricht er die Worte (1 Mos 3, 19):

P: Bedenk, o Mensch: Staub bist du und kehrst zurück zum Staube.

Unterdessen singt der Chor die

[1] ANTIPHON

S: Laßt uns Buße tun in Sack und Asche; * fasten wollen wir und weinen vor dem Herrn, * denn groß ist unser Gott — im Erbarmen und Verzeihen unsrer Sün -- den.

[2] ANTIPHON

S: Zwischen Vorhof und Altar — sollen die Priester, die Diener

des Herrn, weinen und rufen: * „Schone, Herr, — schone Deines Volkes; * und verschließe denen nicht den Mund, — die Dir lobsin -- gen, Herr!“ —

[3] RESPONSORIUM

S: Bessern wollen wir, — was wir im Unverstand gesündigt, * damit uns nicht der Tag des Todes überrasche, * und wir vergeblich Zeit zur Buße su -- chen.

R: Hab acht, o Herr, erbarme Dich; — wir haben ja gesündigt gegen Dich.

R: Hilf uns, o Gott, Du unser Heil — Herr, um der Ehre Deines Namens willen mach uns frei!

R: Hab acht (bis ... gegen Dich). Ehre sei ... — Hab acht (bis ... gegen Dich).

Am Schluß betet der Priester:

P: Dóminus vobíscum.

P: Der Herr sei mit euch.

A: Et cum spírítu tuo.

A: Und mit deinem Geiste.

P: Per Christum, Dóminum nostrum.

A: Amen.

III

Messe

INTROITUS

S: Allerbarmer, Herr: — Du hassest nichts von dem, was Du gemacht; * Du achtest nicht der Menschen Sünden, — wenn sie Buße tun, und schonest ihrer; * Du bist ja unser Herr -- und Gott.

R: Erbarm Dich meiner, Gott, erbarme Dich, — auf Dich vertrauet meine Seele.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Allerbarmer, Herr ...

GRADUALE

R: Erbarm Dich meiner, Gott, erbarme Dich; — auf Dich vertraut ja meine Seele. — Vom Himmel sendet Er mir Hilfe und befreit mich; — Er gibt der Schande preis, die mich zertreten.

TRACTUS

R: Herr, handle nicht an uns nach unsern Sünden — und vergilt uns nicht nach unsern Missetaten. — O Herr, gedenk nicht unsrer alten Missetaten, — laß eilends Dein Erbarmen uns entgegenkommen, — denn bitter arm sind wir geworden.

(Wir knien nieder.)

S: Hilf uns, O Gott, Du unser Heil, * Herr, um der Ehre Deines Namens willen mach uns frei! * Mit unsern Sünden übe Nachsicht wegen Deines Na -- mens.

OFFERTORIUM

S: Lobpreisen will ich Dich, o Herr, — weil Du Dich meiner angenommen; * Du ließest meine Feinde nicht frohlocken über mich. * O Herr, ich schrie zu Dir, — und Du hast mich -- geheilt.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Lobpreisen will ich ...

COMMUNIO

S: Wer im Gesetz des Herrn * betrachtet Tag und Nacht, * bringt seine Frucht zur rech -- ten Zeit.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Wer im Gesetz ...

1. FASTENSONNTAG

INTROITUS

S: Er ruft Mich an, und Ich erhöre ihn; * befreien will Ich ihn und ihn verherrlichen, * mit langem Leben will Ich ihn beglük -- ken.

R: Wer unterm Schutz des Allerhöchsten wohnt, — der weilet in des Himmelsgottes Schatten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Er ruft Mich an . . .

GRADUALE

S: Seine Engel hat ja Gott zu deinem Schutz befohlen; — sie sollen wachen über dich auf allen deinen Wegen. * Auf ihren Händen sollen sie dich tragen, * daß niemals deinen Fuß an einen Stein du stos -- sest.

TRACTUS

R: 1. Wer unterm Schutz des Allerhöchsten wohnt, — wer in des Himmelsgottes Schatten weilt,

2. Der spricht zum Herrn: „Mein Hort bist Du und meine Burg. — mein Gott, dem ich vertraue.

3. Denn Er befreit mich aus der Schlinge des Verfolgers — und von böser Zunge.“

4. Er überschattet dich mit Seinen Schwingen; — du bist geborgen unter Seinen Flügeln.

5. Mit einem Schild umgibt dich Seine Treue, — du brauchst nicht bangen vor dem Grau'n der Nacht.

6. Nicht vor dem Pfeile, der am Tag daherschwirrt, — nicht vor dem Unheil, das im Finstern schleicht, — nicht vor Verderben durch den bösen Geist zur Mittagszeit.

7. Und sinken Tausend nieder dir zur Linken, — Zehntausende zu deiner Rechten, — an dich kommt's nicht heran.

8. Seine Engel hat ja Gott zu deinem Schutz befohlen: — Sie sollen wachen über dich auf allen deinen Wegen;

9. Auf ihren Händen sollen sie dich tragen, — daß niemals deinen Fuß an einen Stein du stoßest.

10. Auf Schlangen und auf Nattern schreitest du, — zertrittst den Löwen und den Drachen.

11. Er hat auf Mich vertraut, Ich rette ihn, — schützen werd' Ich ihn, weil er zu Meinem Namen sich bekennt.

12. Er ruft Mich an, und Ich erhöre ihn — und will mit ihm sein in der Not.

S: Befreien will Ich ihn und ihn verherrlichen. * Mit langem Leben will Ich ihn beglücken, * und schauen laß Ich ihn -- Mein Heil.

OFFERTORIUM

S: Mit Seinen Schwingen überschattet dich der Herr, * du bist geborgen unter Seinen Flügeln, * mit einem Schild umgibt dich Seine Treu -- e.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Mit Seinen Schwingen . . .

COMMUNIO

S: Mit Seinen Schwingen überschattet dich der Herr, * du bist geborgen unter Seinen Flügeln, * mit einem Schild umgibt dich Seine Treu -- e.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Mit Seinen Schwingen . . .

2. FASTENSONNTAG

INTROITUS

S: Gedenke Deiner Güte, Herr, — und Deines ewigen Erbarmens; * nie mögen unsre Feinde herrschen über uns. * Befreie uns, Gott Israels, aus allen unsern Nö -- ten.

R: Zu Dir, o Herr, erhebe ich meine Seele; mein Gott, auf Dich vertraue ich; — Ich werde nicht erröten!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Gedenke Deiner Güte . . .

GRADUALE

R: Meines Herzens Angst ist groß geworden; — aus meinen Nöten rette mich, o Herr. — Sieh an mein Elend und mein Leid, — vergib mir alle meine Sünden.

TRACTUS

R: Preiset den Herrn, denn Er ist gut, — und ewig währet Sein Erbarmen. — Wer könnte Gottes mächtig Walten schildern; — wer alle Seine Ruhmestaten künden? — Glückselig, die befolgen Sein Gesetz — und allzeit handeln nach Gerechtigkeit.

S: Gedenke unser, Herr, * in Huld gedenke Deines Volkes, * kehre ein bei uns mit Dei -- nem Heil!

OFFERTORIUM

S: Überdenken will ich Dein Gebot, * das ich so lieb gewonnen; * ich strecke meine Hände aus nach Deinem Auftrag, den ich lie -- be.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Überdenken will ich ...

COMMUNIO

S: Vernimm mein lautes Rufen, — erhöre mein flehentliches Beten, * mein König und mein Gott, * wenn ich mich betend an Dich wen -- de, Herr.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Vernimm mein lautes Rufen ...

3. FASTENSONNTAG (Oculi)

INTROITUS

S: Meine Augen schauen immer auf zum Herrn. — Er wird den Fuß mir aus der Schlinge lösen. * Blick herab auf mich und hab mit mir Erbarmen; * so einsam bin ich und -- so arm.

R: Zu Dir, o Herr, erhebe ich meine Seele; — mein Gott, auf Dich vertraue ich; ich werde nicht erröten.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Meine Augen schauen ...

GRADUALE

R: Steh auf, o Herr, — damit der Mensch nicht überheblich werde; — ereilen wird die Völker das Gericht vor Dir. — Wenn Du Dich gegen meine Feinde wendest, — brechen sie zusammen, kommen um vor Dir.

TRACTUS

R: Zu Dir erhebe ich meine Augen, — der Du im Himmel wohnst. — Gleichwie die Knechte schau'n auf ihres Herren Hand.

S: Und wie die Mägde sehn auf ihrer Herrin Hand: — So blicken unsre Augen auf zu unserm Herrn und Gott, * bis Er sich über uns erbarmt. * Erbarm Dich unser, Herr, erbarm Dich un -- ser!

OFFERTORIUM

S: Des Herren Walten ist gerecht, macht froh die Herzen; * und Sein Gesetz ist süßer als der Honig, als frischer Honig aus der Wabe; * Dein Knecht wird es erfü -- len.

R: Ehre sei dem Vater ...

S: Des Herren Walten ...

COMMUNIO

S: Der Sperling hat ein Heim gefunden, — ein Nest die Turteltaube, wo sie ihre Jungen birgt: * Das ist Dein Altar für mich, o Herr der Himmelsheere, — mein König und mein Gott! * Glückselig, die in Deinem Hause wohnen, — in alle Ewigkeiten werden sie Dich prei -- sen.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Der Sperling ...

4. FASTENSONNTAG (Laetare)

INTROITUS

S: Freue dich, Jerusalem! — Kommt zur heiligen Gemeinschaft alle, die ihr liebt die Gottesstadt. * Freuet euch und jubelt, die ihr traurig waret; * freut euch und trinkt euch satt — an der Tröstung Überfülle, die -- euch quillt.

R: Wie freu ich mich an dieser Kunde: — Wir ziehn zum Haus des Herrn!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Freue dich, Jerusalem . . .

GRADUALE

R: Wie freu ich mich an dieser Kunde: — Wir ziehn zum Haus des Herrn! — Friede sei in Deiner Burg, — und Überfluß in Deinen Türmen.

TRACTUS

S: Wer auf den Herren vertraut, steht wie der Sionsberg. * Nicht wanken wird in Ewigkeit, wer wohnt in Jerusalem. * Wie es die Berge rings umgeben, — so ist der Herr bei Seinem Volk — von nun an bis in E--wigkeit.

OFFERTORIUM

S: Lobpreiset den Herrn, denn Er ist gut, * lobsinget Seinem süßen Namen; * alles, was Er will, vollbringt Er im Himmel und auf Er--den.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobpreiset den Herrn . . .

COMMUNIO

S: Jerusalem, du Stadt, so wohlgebaut, so fest in sich gefügt; * dorthin die Völker pilgern, Gottes Stämme, * zu preisen Deinen Na--men, Herr!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Jerusalem, du Stadt . . .

1. PASSIONSSONNTAG (Judica)

INTROITUS

S: Schaff Recht Mir, Gott, — tritt ein für Meine Sache vor dem Volk der Bösen; * vom frevelhaften, falschen Menschen rette Mich; * denn Du bist ja Mein Gott und Meine Stär--ke.

R: Send mir Dein Licht und Deine Wahrheit, — daß sie zu Deinem heiligen Berg mich geleiten und mich führen in Dein Zelt.

(Kein Ehre sei . . .)

S: Schaff Recht Mir . . .

GRADUALE

R: Errette Mich, o Herr, von Meinen Feinden, — lehre Mich erfüllen Deinen Willen. — O Herr, Du bist Mein Retter vor der Wut der Heiden; — Du wirst Mich über Meine Gegner hoch erheben, — vom ungerechten Manne Mich befreien.

TRACTUS

S: Sie haben viel Mich angefeindet — schon von Jugend auf. — Ja, Israel kann sagen: — Sie haben viel Mich angefeindet — schon von Jugend auf; — doch überwältigt haben sie Mich nicht. * Auf Meinem Rücken hämmerten die Sünder. — Sie trieben lange ihre Bosheit; * doch der gerechte Herr zerbricht der Sünder Nak--ken.

OFFERTORIUM

S: Preisen will ich Dich, o Herr, — aus meinem ganzen Herzen; * Komm zu Hilfe Deinem Knecht, — daß ich lebe und erfülle Deinen Auftrag. * Gib mir neue Kraft, o Herr, nach Dei--nem Wort. (Kein Ehre sei . . .)

S: Preisen will ich Dich . . .

COMMUNIO

S: „Das ist der Leib, der für euch hingegen wird; * das ist der Kelch des Neuen Bundes in Meinem Blute“, spricht der Herr. * „Tut dies, sooft ihr davon genießet, — zu Meinem Gedächt--nis.“

R: Psalm (S. 9 f) ohne Ehre sei dem Vater . . .

S: „Das ist der Leib . . .“

2. PASSIONSSONNTAG oder PALMSONNTAG

I. PALMPROZESSION

Die Palmweihe

[1] ANTIPHON

S: Hosanna dem Sohne Davids! * Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! * Du König Israels, — Hosanna in der Hö--he!

Gebet

Die Austeilung der Zweige

Während der Zelebrant die Austeilung vornimmt, werden die folgenden Antiphonen und Psalmen gesungen. Ist die Austeilung der geweihten Zweige schon früher zu Ende, dann wird der betreffende Psalm alsbald mit „Ehre sei“ und der entsprechenden Antiphon beschlossen.

[2] 1. ANTIPHON

S: Die Kinder der Hebräer * zogen dem Herrn mit Ölzweigen entgegen und riefen laut: * „Hosanna in der Hö--he!“

PSALM 23 (2, 7—10) Der Einzug des Gottkönigs in Sein Heiligtum

R: Des Herrn ist die Erde und was sie erfüllt, — der Erdkreis und die auf ihm wohnen. — Er hat ihn gegründet über den Meeren, — ihn über den Strömen gefestigt.

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Hebt denn, ihr Tore, eure Häupter; — hebet euch, ihr alten Pforten: — daß Seinen Einzug halte der König der Herrlichkeit! — „Wer ist der König der Herrlichkeit?“ — „Der Herr, stark und gewaltig; — der Herr, mächtig im Kampf!“

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Hebet, ihr Tore, eure Häupter; — hebet euch, ihr alten Pforten: — daß Seinen Einzug halte der König der Herrlichkeit! — „Wer ist der König der Herrlichkeit?“ — „Der Herr der Scharen: — Er ist der König der Herrlichkeit.“

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

[3] 2. ANTIPHON

S: Die Kinder der Hebräer — breiteten die Kleider über den Weg und riefen laut: * „Hosanna dem Sohne Davids! * Hochgelobt sei, der da kommt im Na--men des Herrn.“

PSALM 46 Der siegreiche Gottkönig

R: Ihr Völker alle, schlagt in die Hände, — jubelt Gott mit frohlockenden Stimmen! — Erhaben und furchtbar ist der Herr, — der große König der ganzen Erde.

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Die Völker macht Er uns untertan, — legt uns die Heiden unter die Füße. — Unser Erbland wählt er uns aus, — Jakobs Ruhm, den Er liebt.

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Im Jubel steigt Gott empor, — der Herr im Schall der Posaune. — Singet dem Herrn, ja, singt; — singt unserm König, ja, singet Ihm!

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Denn König der ganzen Erde ist Gott, — singt Ihm ein Ehrenlied. — Gott ist der Herrscher der Völker, — Gott sitzt auf Seinem heiligen Thron.

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Die Fürsten der Heiden kommen zusammen — mit dem Volke des Gottes Abrahams. — Die Schutzherrn der Erde sind Gottes Eigen; — hoch erhaben ist Er!

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

R: Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste: — Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ant. Die Kinder der Hebräer . . .

Die Verkündigung des Evangeliums

Evangelium Mt 21, 1—9

D (P): Dóminus vobíscum.

A: Et cum spírítu tuo.

D (P): † Sequéntia sancti Evangélii
secúndum Mattháeum.

A: Glória tibi Dómine.

D (P): In illo témpore . . .

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geiste.

† Aus dem heiligen Evangelium
nach Matthäus.

Ehre sei Dir, Herr.

In jener Zeit . . .

Die Prozession

Hat der Priester den Weihrauch eingelegt, dann folgt:

D (P): *Procedamus in pace.* Lasset uns ziehen in Frieden!

A: **In nómine Christi. Amen.** Im Namen Christi. Amen.

Nun beginnt die Prozession. Der Rauchfaßträger schreitet voran; es folgt der Subdiakon (oder einer der Ministranten), der das nicht verhüllte Kreuz trägt; ihm zur Seite gehen zwei Ministranten mit brennenden Leuchtern. Es folgen der Klerus und der Zelebrant (mit Diakon und Subdiakon), ihnen schließen sich die Gläubigen an, und alle tragen die geweihten Zweige in den Händen.

Wenn die Prozession anhebt, kann mit nachstehenden Antiphonen begonnen werden:

[4 a] 1. ANTIPHON

S: Dem Erlöser eilen entgegen die Scharen mit Blumen und Palmen; — sie huldigen würdig dem Sieger auf Seinem Triumphzug. * Laut rühmt der Völker Mund den Gottessohn, * und durch die Wolken dringen helle Rufe — zu Christi Preis: „Hosan -- na!“

[4 b] 2. ANTIPHON

S: Mit den Engeln und den Kindern * wollen wir als treu befunden werden, — die dem Todbezwinger jubeln: * „Hosanna in der Hö -- he!“

[4] 3. ANTIPHON

S: Die gewaltige Schar, die zum Fest gekommen war, — jubelte dem Herrn entgegen: * „Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! * Hosanna in der Hö -- he!“

Hat sich die Prozession richtig entfaltet, dann wird als Huldigung an den König Christus gesungen der

[5] HYMNUS

S: Ruhm und Preis und Ehr sei Dir, — Christ-König, Erlöser, * Dem die kindliche Schar * ein frommes Hosan -- na geweiht!

S: Ruhm und Preis und Ehr sei Dir, — Christ-König, Erlöser, * Dem die kindliche Schar * ein frommes Hosan -- na geweiht!

R: Israels König bist Du und Davids erhabener Sprosse, — kommst im Namen des Herrn, — gesegneter König.

S: Ruhm und Preis . . .

R: Droben verkündet Dein Lob — die ganze himmlische Heerschar, — hier der sterbliche Mensch — und alle Geschöpfe zumal.

S: Ruhm und Preis . . .

R: Einst kam Dir mit Palmen — das Volk der Hebräer entgegen; — siehe, nun treten auch wir — singend und betend vor Dich.

S: Ruhm und Preis . . .

R: Gaben des Lobes brachten Dir jene, — bevor Du gelitten; — jetzt, da Du herrlich regierst, — Weih'n wir Dir unsern Gesang.

S: Ruhm und Preis . . .

R: Jene gefielen Dir wohl; — so laß auch uns Dir gefallen, — König, gütig und mild, — dem alles Gute gefällt.

S: Ruhm und Preis . . .

5. ANTIPHON

S: Alle sollen Deinen Namen preisen und rufen: * Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! * Hosanna in der Hö -- he!

[6] PSALM 147 Lobpreise, Sion, deinen Gott!

R: 1. Jerusalem, lobe den Herrn, — lobe, o Sion, deinen Gott.

2. Er hat deiner Tore Riegel gefestigt — und deine Söhne gesegnet, die in dir sind.

3. Er hat deinen Grenzen Frieden gewährt, — mit der Kraft des Weizens sättigt Er dich.

4. Er sendet Sein Wort zur Erde nieder, — eilig läuft Sein Gebot.

5. Schnee wie Wolle schüttet Er aus, — streut wie Asche den Reif umher.

6. Er wirft Seinen Hagel wie Brocken herab, — die Wasser erstarren vor Seinem Frost.

7. Er sendet Sein Wort und schmilzt sie auf; — läßt Seinen Tauwind wehn, und die Wasser fließen.

8. Sein Wort hat Er Jakob kundgemacht, — Israel Seine Satzung und Sein Gebot.

9. Keinem der Völker hat Er also getan, — ihnen Seine Gebote nicht geoffenbart.

10. Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste:

11. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

S: Alle sollen Deinen Namen preisen und rufen: * Hochgelobt sei, der da kommt * im Na--men des Herrn!

Es können noch gesungen werden: der Hymnus „Christus vincit“ oder ein anderer Christkönigs- gesang. Wenn der Zelebrant die Kirche betritt, wird angestimmt:

[7] WECHSELGESANG

S: Als einzog der Herr in die heilige Stadt, — da kündigten an die Kinder der Hebräer die Auferstehung des Lebens. * Palmen schwangen sie hoch und riefen laut: * „Hosanna in der Hö--he!“

R: Als das Volk gehört hatte, Jesus komme nach Jerusalem, — zogen sie Ihm entgegen.

S: Palmen schwangen sie hoch und riefen laut: * „Hosanna in der Hö--he!“

Ist der Zelebrant am Altar angekommen, steigt er nach der üblichen Reverenz die Stufen hinan, küßt den Altar und singt (inmitten von Diakon und Subdiakon), dem Volk zugewendet und die Hände gefaltet, im Ferialton das Segensgebet

P: Dóminus vobiscum.

P: ... saecula saeculorum.

A: Et cum spíritu tuo.

A: Amen.

II. MESSFEIER

[8 a] ANTIPHON ZUM INTROITUS

S: O Herr, — sei Mir nicht fern mit Deiner Hilfe, * schau her zu Mir und schütze Mich, * entreiß' Mich aus des Löwen Rachen, — befrei' Mich von dem wilden Ein--horn.

R: Mein Gott, Mein Gott, schau doch auf Mich, — warum hast Du Mich so verlassen? — Die Worte Meiner Klage verhallen ohne Hilfe.

S: O Herr, sei Mir ... (Ohne Ehre sei ...)

[8] GRADUALE

S: Du hältst Mich bei der Rechten, * geleitest Mich nach Deinem Willen * und nimmst Mich auf in Eh--ren.

R: Wie gütig ist Gott gegen Israel — und gegen alle Gutgesinnten! — Doch meine Füße wankten fast, — fast glitten meine Tritte aus, — denn ich ereiferte mich ob der Sünder, — da ich der Frevler Wohlbehagen sah.

[8 c] TRACTUS

- R: 1. O Gott, Mein Gott, schau doch auf Mich! — Warum hast Du Mich so verlassen? — Die Worte Meiner Klage verhallen ohne Hilfe.
 2. Mein Gott, Ich ruf' den ganzen Tag, — doch Du erhörst Mich nicht; — und auch des Nachts kann Ich nicht Ruhe finden.
 3. Und doch wohnst Du im Heiligtum, — von Israel gepriesen. — Auf Dich vertrauten unsre Väter, — vertrauten und Du brachtest ihnen Rettung.
 4. Sie schrien auf zu Dir und fanden Rettung; — auf Dich vertrauten sie und wurden nicht enttäuscht.
 5. Ich aber bin ein Wurm, kein Mensch, — der Leute Spott, vom Volke verachtet.
 6. Mich höhnt, wer Mich nur sieht, — verzieht den Mund und schüttelt mit dem Kopf.
 7. „Er hat doch auf den Herrn vertraut, der mag Ihn retten; — Er soll Ihm helfen, Seinem Liebling.“ — Sie gafften her und weiden sich an Mir, — sie teilen Meine Kleider unter sich — und werfen über Mein Gewand das Los.
 8. Entreiß' Mich aus des Löwen Rachen, — befrei' Mich von dem wilden Einhorn. — Die ihr den Herren fürchtet, lobet Ihn; — ihr Kinder Jakobs preiset Ihn alle.
 9. Erzählen wird sodann vom Herrn das kommende Geschlecht, — und künden werden Sein Erlösungswerk die Himmel.
 10. Dem Volk, das kommen wird, — und das der Herr beruft.

[8 d] ANTIPHON ZUM OFFERTORIUM

S: Schmähung und Leid hat Mein Herz zu erwarten; — da schau Ich aus, — ob einer Mitleid mit Mir habe, niemand kommt. * Ich suche einen, der Mich tröstet, und finde keinen. * Zur Speise geben sie Mir Galle und tränken Mich in Meinem Durst mit Es--sig.

S: Schmähung und Leid ...

[8 e] ANTIPHON ZUR COMMUNIO

S: Vater, — wenn es nicht möglich ist, — daß dieser Kelch vorübergehe, * ohne daß Ich ihn trinke, * so geschehe Dein Wil--le.

R: Psalm (Seite 9 f) ohne Ehre sei dem Vater ...

S: Vater ...

GRÜNDONNERSTAG

Das Abendmahlsamt

ANTIPHON ZUM INTROITUS

S: Wir aber müssen uns rühmen — im Kreuze unseres Herrn Jesus Christus: * In Ihm ist für uns das Heil, — das Leben und die Auferstehung; * durch Ihn sind wir gerettet und — erlöst.

R: Gott möge unser sich erbarmen und uns segnen; — Er lasse über uns Sein Antlitz leuchten und erbarme sich! (Ohne Ehre sei...)

S: Wir aber müssen . . .

GRADUALE

S: Christus ward für uns gehorsam bis zum Tod, — ja, bis zum Tod am Kreuze. * Darum hat Gott Ihn auch erhöht * und einen Namen Ihm gegeben, — der über alle Na -- men ist.

Fußwaschung

1. ANTIPHON

S: „Ein neues Gebot geb' Ich euch: * Liebet einander, wie Ich euch geliebt“, * so spricht -- der Herr.

R: Selig sind, die makellos des Weges ziehn; — die wandeln im Gesetz des Herrn.

2. ANTIPHON

S: Nachdem der Herr vom Mahle aufgestanden war, — goß Er Wasser in ein Becken * und begann, Seinen Jüngern die Füße zu waschen; * dieses Beispiel hinterließ Er ih -- nen.

R: Groß ist der Herr und allen Lobes würdig — in unsres Gottes Stadt auf Seinem heiligen Berge.

3. ANTIPHON

S: Jesus, der Herr, — hielt mit Seinen Jüngern das Abendmahl. * Hierauf wusch Er ihnen die Füße und sprach: — „Versteht ihr, was Ich euch getan, — Ich, der Herr und Meister? *

Ein Beispiel hab Ich euch gegeben, — damit auch ihr -- so tut.“

R: Gesegnet hast Du, Herr, Dein Land, — und Jakob heimgeführt aus der Gefangenschaft.

8. ANTIPHON

S: Wo die Güte, * wo die Liebe, * da woh -- net Gott.

R: Christi Liebe hat geeinigt unsre Schar! — Jubeln und frohlocken wollen wir in Ihm, — fürchten wollen wir und lieben den lebend'gen Gott! — Und aus lauterem Herzen wollen wir einander lieben!

S: Wo die Güte, * wo die Liebe, * da woh -- net Gott.

R: Da wir nun zu Einem sind verbunden, — habet acht, daß wir im Geiste nicht gespalten; — schlimmes Hadern weiche! — Weichen soll der Streit; — und in unserer Mitte wohne Christus, Gott.

S: Wo die Güte, * wo die Liebe, * da woh -- net Gott.

R: Dürften wir doch alle mit den Seligen schauen — Christus, Gott, Dein Antlitz, herrlich strahlend. — Welche Freude, unermesslich groß und rein, — durch der Ewigkeiten grenzenlose Weiten! — Amen.

Hat der Zelebrant den Letzten gewaschen, wäscht er sich die Hände und trocknet sie ab; er legt Manipel und Casel wieder an, geht an den Altar zurück und singt stehend vor dem Altar:

P: Pater noster (still)
Et ne nos indúcas in tentatiónem.

Vater unser (still)
Und führe uns nicht in Versuchung.

A: Sed líbera nos a malo.

Sondern erlöse uns von dem Übel.
Dein Gebot, Herr, hast Du gegeben.

P: Tu mandásti mandáta tua, Dómine.

A: Custodíri nimis.

Daß es treulich werde befolgt.

P: Tu lavásti pedes discipulórum tuórum.

Deinen Jüngern hast Du die Füße gewaschen.

A: Opera mánuum tuárum ne despicias.

Verachte nicht das Werk Deiner Hände.

P: Dómine, exáudi oratiónem meam.

Herr, erhöere mein Gebet.

A: Et clamor meus ad te véniat.

Und laß mein Rufen zu Dir kommen.

P: Dóminus vobíscum.

Der Herr sei mit euch.

A: Et cum spírítu tuo.

Und mit deinem Geiste.

KARFREITAG

I. Die Lesungen

Gebet

Lesung

[1] WECHSELGESANG

R: Herr, ich höre Deine Botschaft und erschrecke, — betrachte Deine Werke und erschauere. — Inmitten zweier Lebewesen wirst Du sichtbar werden; — wenn die Jahre sich genähert, wird man Dich erkennen; — wenn die Zeit erfüllt ist, wirst Du offenbar. — Aber dann, wenn meine Seele bebt vor Deinem Zorn, — dann denk an Dein Erbarmen.

S: Vom Libanon wird Gott einst kommen, — der Heilige vom schattendunklen Berge. * Seine Herrlichkeit bedeckt die Himmel. * Von Seinem Lob ist voll die Er--de.

Gebet

Lesung

[2] WECHSELGESANG

- R: 1. Entreiße Mich, o Herr, dem bösen Menschen, — vom ungerechten Mann befreie Mich.
2. Nur Bosheit sinnen sie im Herzen — und stiften Streit den ganzen Tag. — Sie spitzen ihre Zungen gleich den Schlangen, — und Natterngift steckt unter ihren Lippen.
3. O Herr, bewahr' Mich vor der Hand des Sünders. — Entreiße Mich den ungerechten Menschen.
4. Sie trachten, Mich zu Fall zu bringen; — die Stolzen legen heimlich Mir die Schlinge.
5. Sie legen Meinem Fuß ein Fangnetz; — längs Meines Weges stellen sie Mir Fallen.
6. Ich ruf zum Herrn: Mein Gott bist Du! — Erhör, o Herr, Mein lautes Beten. — Herr, o Herr, Du Meine starke Hilfe, — beschirm Mein Haupt am Tag des Kampfes.
7. Gib Mich nicht preis dem Sünder wider Meinen Willen, — sie sinnen Pläne gegen Mich; — verlaß Mich nicht, damit sie nicht obsiegen.

S: Die Flüche derer, die Mich rings umgeben, — sie werden kommen auf ihr eignes Haupt. * Doch die Gerechten werden Deinen Namen preisen. * Und alle Guten werden stehn in Dei--ner Huld.

Leidensgeschichte nach Johannes

II. Die großen Fürbitten

III. Die feierliche Kreuzverehrung

[3] P: Ecce lignum Crucis, in quo salus mundi pepéndit.

Seht das Holz des Kreuzes, an dem das Heil der Welt gegangen.



A: Ve - ní - te, ad - o - ré - mus.

Kommt, lasset uns anbeten!

[4 a] GESÄNGE ZUR KREUZVEREHRUNG

S: Mein Volk, was hab' Ich dir getan? * Womit betrübt Ich dich? * Antwort--te Mir!

R: Weil Ich aus dem Land Ägypten dich geführt, hast deinem Heiland du das Kreuz bereitet.

1 Heiliger Gott

2 Heiliger Gott

1 Heiliger, starker Gott

2 Heiliger, starker Gott

1 Heiliger, unsterblicher Gott, erbarme Dich unser!

2 Heiliger, unsterblicher Gott, erbarme Dich unser!

[4 b]

S: Weil Ich dich geleitet habe durch die Wüste vierzig Jahre — und mit Manna dich gespeist, * und weil Ich dich geführt hab' in ein überreiches Land: * hast deinem Heiland du das Kreuz berei--tet.

R: 1 Heiliger Gott

2 Heiliger Gott

1 Heiliger, starker Gott

2 Heiliger, starker Gott

1 Heiliger, unsterblicher Gott, erbarme Dich unser!

2 Heiliger, unsterblicher Gott, erbarme Dich unser!

[4 c]

S: Was hätt' Ich dir noch mehr tun sollen — und hab' es nicht getan? * Als Meinen schönsten Weinberg hab' Ich dich gepflanzt, — und du hast solche Bitterkeit Mir eingebracht; * mit Essig hast du Meinen Durst gestillt — und mit der Lanze deines Heilands Brust - - durchbohrt.

R: 1 Heiliger Gott
2 Heiliger Gott
1 Heiliger, starker Gott
2 Heiliger, starker Gott
1 Heiliger, unsterblicher Gott, erbarme Dich unser!
2 Heiliger, unsterblicher Gott, erbarme Dich unser!

[5] ANTIPHON AUF DEN TRIUMPH DES KREUZES

S: Dein Kreuz verehren wir, o Herr, * und Deine heilige Auferstehung preisen wir und rühmen wir; * denn siehe: — Durch dieses Holz kam Freude über al - - le Welt.

R: Gott möge unser sich erbarmen und uns segnen; — Er lasse über uns Sein Antlitz leuchten; — Er möge unser sich erbarmen.

S: Dein Kreuz . . .

[6] HYMNUS AUF DAS HEILIGE KREUZ

ANTIPHON

S: Teures Kreuz, du unter allen einzig hoch erhab'ner Baum: * Nie trug je ein Baum im Walde solche Krone, solche Blüte, solche Frucht. * Süßes Holz, du hast getragen süße Nägel, sü - - ße Last.

HYMNUS

R: Preise, Zunge, den erhab'nen
Sieg in jenem Gottesstreit;
Auf des Kreuzes Siegeszeichen
Singe den Triumphgesang,
Wie des Weltenrunds Erlöser
Hingeopfert Sieger blieb.

S: Teures Kreuz . . . (bis solche Frucht)

R: Ob des ersten Menschen Täuschung
Ward der Schöpfer mitleidsvoll;

Als der Biß vom Unglücksapfel
Ins Verderben uns gestürzt,
Hat der Herr den Baum bezeichnet,
Daß des Baumes Schuld Er sühnt.

S: Süßes Holz . . .

R: Diese Heilstat unsrer Rettung
Forderte der Gottesplan,
Daß des vielgestalt'gen Lügners
List durch List zu Falle kam.
Und von da uns Heilung brachte,
Wo der Feind uns Wunden schlug.

S: Teures Kreuz . . . (bis solche Frucht)

R: Als der Zeiten heil'ge Fülle
Endlich angebrochen war,
Kam gesandt vom Thron des Vaters
Sohn, der Schöpfer dieser Welt,
Und aus jungfräulichem Schoße
Ging Er als ein Mensch hervor.

S: Süßes Holz . . .

R: Da Er als ein schwaches Kindlein
In der engen Krippe liegt,
Hüllt mit Windeln Seine Glieder
Zart die Jungfrau-Mutter ein:
Gottes Hände, Gottes Füße
Bindet sie mit engem Band.

S: Teures Kreuz . . . (bis solche Frucht)

R: Dreißig Jahr' hat Er vollendet
Und zum Mann ist Er gereift;
Sieh', da gibt Er als Erlöser
Willig sich dem Leiden dar,
Und das Gotteslamm als Opfer
Wird erhöht am Kreuzesstamm.

S: Süßes Holz . . .

R: Von dem Gallentrank erschlafft Er;
Dornen, Nägel und den Speer
Bohrt man in den zarten Körper:
Wasser fließt heraus und Blut:
Erde, Meere, Sterne, Welten
Waschen sich in dieser Flut.

S: Teures Kreuz . . . (bis solche Frucht)

R: Neige, hoher Baum, die Äste,
Lock're den gestreckten Leib,
Und die Härte soll sich mildern,
Die du von Natur aus hast;
Deines hohen Königs Glieder
Spanne aus auf weichem Stamm.

S: Süßes Holz . . .

R: Du allein warst auserkoren,
Trugst der Menschheit Lösepreis;
Wolltest ihr den Hafen öffnen,
Arche Du, der Welt in Not;
Bist durchtränkt vom heil'gen Blute,
Das vom Leib des Lammes floß.

S: Teures Kreuz . . . (bis solche Frucht)

R: Ewig sei Dir Ruhm und Ehre,
Heiligste Dreifaltigkeit!
Gleich dem Vater und dem Sohne,
Gleiche Ehr' dem Heil'gen Geist;
Des Dreieinen Gottes Namen
Lobe alle Welt und Zeit. Amen.

S: Süßes Holz . . .

IV. Die Kommunionfeier
(Zur Übertragung des Allerheiligsten)

[7 a] ANTIPHON

**S: Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus, * und preisen
Dich, * denn durch Dein heiliges Kreuz hast Du die Welt --
erlöst.**

[7 b] ANTIPHON

**S: Durch einen Baum sind wir Sklaven geworden, — durch das
heilige Kreuz aber wurden wir wieder befreit. * Des
Baumes Frucht hat uns verführt, * doch Gottes Sohn hat
uns -- erlöst.**

[7 c] ANTIPHON

**S: Heiland der Welt, rette uns, * Du hast uns durch Dein
Kreuz und Blut erlöst; * wir bitten Dich, — komm uns zu
Hilfe, Du un -- ser Gott.**

Am Hochaltar angekommen, stellt der Diakon die Pyxis auf der Mensa des Altares nieder. Die Akoluthen stellen die Leuchter auf den Altar. Der Diakon legt das Schultervelum ab und bleibt auf der Epistelseite des Altares stehen. Die Akoluthen knien rechts und links auf die unterste Stufe.

Nun kommen der Zelebrant und der Subdiakon an den Altar, machen Kniebeuge auf beiden Knien und gehen die Stufen hinauf. Dort machen sie zusammen mit dem Diakon nochmals eine (einfache) Kniebeuge. Der Zelebrant spricht laut und deutlich: „Orémus. Praecéptis salutáribus . . . dícere“, und alle Anwesenden sprechen gemeinsam lateinisch mit dem Priester das Paternoster.

P: Orémus. Praecéptis salutáribus móniti, et divína institutióne formáti,
audémus dícere:

[8] **A: Pater noster, qui es in caelis: — Sanctificétur nomen tuum. —
Advéniat regnum tuum. — Fiat volúntas tua, sicut in caelo, et in terra.
— Panem nostrum quotidiánum da nobis hódie: — Et dimítte nobis
débíta nostra, — sicut et nos dimíttimus debitóribus nostris. — Et ne
nos indúcas in tentatiónem; — sed líbera nos a malo. — Amen.**

P: Líbera nos . . . saecula saeculórum.

A: Amen.

Kommunion des Priesters

Zur Kommunion der Gläubigen:

P: Der allmächtige Gott . . . zum ewigen Leben.

A: Amen.

P: Nachlaß, Vergebung . . . Herr.

A: Amen.

P: Herr, ich bin nicht würdig, . . .

*Während der Kommunionausteilung kann der Traktus vom Palmsonntag (Seite ⁴⁷ ~~57~~)
gesungen werden.*

*Zum Abschluß betet der Priester noch drei Gebete. Damit sind die Karfreitags-
zeremonien beendet.*

DIE FEIER DER OSTERNACHT

Die Weihe des neuen Feuers
Die Weihe der Osterkerze
Der Einzug mit der Osterkerze
und der österliche Preisgesang

(Wird zweimal wiederholt.)

Alle knien nieder und antworten:



P: Lu - men Chri - sti A: De - o gra - ti - as

[2] EXSULTET

<p>P: Exsúltet jam... Spíritus Sancti Deus: Per ómnia saécula saecu- lórum. A: Amen. P: Dóminus vobíscum. A: Et cum spírítu tuo. P: Sursum corda. A: Habémus ad Dóminum. P: Grátias agámus Dómino Deo nostro. A: Dignum et justum est. P: Vere dignum... per ómnia saécula saeculórum. A: Amen.</p>	<p>Frohlocket nun... mit dem Heili- gen Geiste: Ein Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. Der Herr sei mit euch Und mit deinem Geiste. Erhebet die Herzen. Wir haben sie beim Herrn. Dank laßt uns sagen dem Herrn, unserm Gott. Würdig ist es und recht. In Wahrheit ist es... von Ewig- keit zu Ewigkeit. Amen.</p>
---	--

Die Lesungen

Erste Lesung

Gebet

Zweite Lesung

[3] CANTICUM

S: Singen wir dem Herrn, denn herrlich hat Er sich erwie-
sen: * Roß und Reiter warf Er in das Meer. * Helfer und
Beschützer ward Er, mir zum Hei--le.
S: Er ist mein Gott, Ihn will ich ehren, — Ihn, meiner Väter
Gott, Ihn will ich preisen. * Der Herr zermalmt den
Krieg; * denn „Herr“ ist ja Sein Na--me.

Gebet

Dritte Lesung

[4] CANTICUM

S: Einen Weinberg hatte mein Freund — auf fruchtbarer
Höhe. * Wall und Graben zog er ringsum — und pflanzte
die edelsten Reben; — er baute darin einen Turm. — Auch
eine Kelter grub er dort aus; * dieser Weinberg des Herrn
der himmlischen Heere — ist das Haus Is--rael.

Gebet

Vierte Lesung

[5] CANTICUM

S: Himmel, merke auf: — Ich rede; — Erde, höre Meines
Mundes Wort! * Erwarten sollt ihr Meine Worte — wie
den langersehnten Regen; — herniedersteigen sollen Meine
Worte wie der Tau. * Wie Regen auf das junge Grün, —
wie Schnee auf welches Gras. — Den Ruhm des Herrn will
ich verkün--den.
S: Gebt unserm Gott die Ehre; — getreu sind Gottes Werke, —
gerecht sind alle Seine Wege. * Getreu ist Gott; — in Ihm
ist keine Falschheit; * gerecht und heilig ist-- der Herr.

Gebet

[6] ALLERHEILIGENLITANEI, erster Teil

*Nach den Lesungen knien alle nieder, während der erste Teil der Allerheiligenlitanei
gesungen wird.*

Herr, erbarme Dich unser.

Christus, erbarme Dich unser.

Herr, erbarme Dich unser.

Christus, höre uns.

Christus, erhöre uns.

Gott Vater vom Himmel, erbarme Dich unser.

Gott Sohn, Erlöser der Welt,

Gott, Heiliger Geist,

Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,

Heilige Maria, bitte für uns.
 Heilige Gottesgebälerin,
 Heilige Jungfrau über allen Jungfrauen,
 Heiliger Michael,
 Heiliger Gabriel,
 Heiliger Raphael,
 Alle heiligen Engel und Erzengel, bittet für uns.
 Alle heiligen Chöre der seligen Geister,
 Heiliger Johannes der Täufer, bitte für uns.
 Heiliger Joseph,
 Alle heiligen Patriarchen und Propheten, bittet für uns.
 Heiliger Petrus, bitte für uns.
 Heiliger Paulus,
 Heiliger Andreas,
 Heiliger Johannes,
 Alle heiligen Apostel und Evangelisten, bittet für uns.
 Alle heiligen Jünger des Herrn,
 Heiliger Stephanus, bitte für uns.
 Heiliger Laurentius,
 Heiliger Vincentius,
 Alle heiligen Martyrer, bittet für uns.
 Heiliger Silvester, bitte für uns.
 Heiliger Gregorius,
 Heiliger Augustinus,
 Alle heiligen Bischöfe und Bekenner, bittet für uns.
 Alle heiligen Kirchenlehrer,
 Heiliger Antonius, bitte für uns.
 Heiliger Benediktus,
 Heiliger Dominikus,
 Heiliger Franziskus,
 Alle heiligen Priester und Leviten, bittet für uns.
 Alle heiligen Mönche und Einsiedler,
 Heilige Maria Magdalena, bitte für uns.
 Heilige Agnes,
 Heilige Cäcilia,

Heilige Agatha,
 Heilige Anastasia,
 Alle heiligen Jungfrauen und Witwen, bittet für uns.
 Alle Heiligen Gottes, bittet für uns.

Weihe des Taufwassers

[7 a]

P: Dóminus vobíscum.	Der Herr sei mit euch.
A: Et cum spírítu tuo.	Und mit deinem Geiste.
P: Orémus. Omnípotens . . .	Lasset uns beten. Allmächtiger . . .

[7 b]

P: Per ómnia saécula saeculórum.	Von Ewigkeit zu Ewigkeit.
A: Amen.	Amen.
P: Dóminus vobíscum.	Der Herr sei mit euch.
A: Et cum spírítu tuo.	Und mit deinem Geiste.
P: Sursum corda.	Erhebet die Herzen.
A: Habémus ad Dóminum.	Wir haben sie beim Herrn.
P: Grátias agámus Dómino, Deo nostro.	Dank laßt uns sagen dem Herrn, unserm Gott.
A: Dignum et justum est.	Würdig ist es und recht.

[7 c]

P: . . . páriter fiat in nómine Patris, et Filii, et Spírítus Sancti.	. . . zusammengetan im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
A: Amen.	Amen.

Taufe und die Prozession zum Taufbrunnen

[8] CANTICUM

S: Wie der Hirsch nach Wasserquellen lechzt, — so sehnt sich meine Seele, Gott, nach Dir. * Nach Gott, dem Leben, dürstet meine Seele; * wann darf ich kommen und erscheinen vor dem Antlitz Got -- tes?

S: Bei Tag und Nacht sind Tränen nur mein Brot, * da man mich täglich fragt: * Wo ist -- dein Gott?

Gebet

[9] ERNEUERUNG DER TAUFGELÜBDE

P: Widersagt ihr dem Satan?

A: Wir widersagen.

P: Und all seinen Werken?
 A: **Wir widersagen.**
 P: Und all seinem Gepränge?
 A: **Wir widersagen.**
 P: Glaubt ihr an Gott, den allmächtigen Vater, den Schöpfer des Himmels und der Erde?
 A: **Wir glauben.**
 P: Glaubt ihr an Jesus Christus, Seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, der geboren wurde und gelitten hat?
 A: **Wir glauben.**
 P: Glaubt ihr an den Heiligen Geist, an die heilige katholische Kirche, die Gemeinschaft der Heiligen, den Nachlaß der Sünden, die Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben?
 A: **Wir glauben.**
 P: So lasset uns alle zu Gott beten, wie unser Herr Jesus Christus uns zu beten gelehrt hat:
 A: **Vater unser . . .** (*ohne „Gegrüßet seist du, Maria“*).

[10] ALLERHEILIGENLITANEI, zweiter Teil

Sei uns gnädig, verschone uns, o Herr.
 Sei uns gnädig, erhöre uns, o Herr.
 Von allem Übel, erlöse uns, o Herr.
 Von aller Sünde,
 Von dem ewigen Tode,
 Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung,
 Durch Deine Ankunft,
 Durch Deine Geburt,
 Durch Deine Taufe und Dein heiliges Fasten,
 Durch Dein Kreuz und Leiden,
 Durch Deinen Tod und Dein Begräbnis,
 Durch Deine heilige Auferstehung,
 Durch Deine wunderbare Himmelfahrt,
 Durch die Ankunft des Heiligen Geistes, des Trösters,
 Am Tage des Gerichtes,
 Wir armen Sünder, wir bitten Dich, erhöre uns.
 Daß Du uns verschonest,
 Daß Du Deine heilige Kirche regieren und erhalten wollest,

Daß Du den apostolischen Oberhirten und alle Stände der Kirche in der heiligen Religion erhalten wollest,
 Daß Du die Feinde der heiligen Kirche demütigen wollest,
 Daß Du den christlichen Königen und Staatslenkern Frieden und wahre Eintracht schenken wollest,
 Daß Du uns selbst in Deinem heiligen Dienste stärken und erhalten wollest,
 Daß Du alle unsere Wohltäter mit den ewigen Gütern belohnen wollest,
 Daß Du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest,
 Daß Du allen verstorbenen Gläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest,
 Daß Du uns erhören wollest,
 O Lamm Gottes, das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, verschone uns, o Herr.
 O Lamm Gottes, das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erhöre uns, o Herr.
 O Lamm Gottes, das Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme Dich unser.
 Christus, höre uns.
 Christus, erhöre uns.

[11] HOCHAMT DER OSTERNACHT

Nach der Allerheiligenlitanei beginnt sogleich, ohne Stufengebet, das Amt der Osternacht mit dem Kyrie der Messe; Credo, Antiphon zum Offertorium, Agnus Dei und Schlußevangelium entfallen.

KYRIE

[11 a] GLORIA (*mit Glocken und Orgel*)

[11 b] ALLELUJA



Al - le - lu - ja

R: Preiset den Herrn, denn Er ist gut, — und ewig währet Sein Erbarmen.

PSALM 116, 1—2

S: Ihr Heidenvölker alle, lobt den Herrn, — lobt Ihn, ihr Völker alle! * Denn machtvoll waltet Sein Erbarmen über uns, * und Gottes Treue währet ewig.

Kein Credo

Das Lied zum Opfergang entfällt.

Agnus Dei und Friedenskuß entfallen.

[11 c] *Nach der Kommunion folgen die verkürzten Oster-Laudes*

ANTIPHON

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

PSALM 150

- R: 1. Lobet den Herrn an Seiner heiligen Stätte: — lobt Ihn in Seiner erhabenen Himmelsburg.
2. Lobt Ihn ob Seiner gewaltigen Taten: — lobt Ihn in Seiner höchsten Majestät.
3. Lobet Ihn durch den Schall der Posaune: — lobet Ihn mit Harfe und Zither.
4. Lobet Ihn mit Pauke und Reigen: — lobt Ihn mit Saitenspiel und Flötenklang.
5. Lobet Ihn mit klingenden Zimbeln: — mit schallenden Zimbeln lobet Ihn: — Alles, was Odem hat, lobe den Herrn.
6. Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste;
7. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

[11 d] LOBGESANG „BENEDICTUS“

ANTIPHON

S: Am frühen Morgen jenes ersten Wochentages * bei Sonnenaufgang * kamen sie zum Grabe. Allelu--ja!

- R: 1. Gelobt sei der Herr, unser Gott: — denn heimgesucht hat Er Sein Volk, und ihm Erlösung gebracht.

2. Und machtvoll das Heil uns aufgerichtet, — in Seines Knechtes David Haus.
3. Wie Er verheißt durch Seiner Heiligen Mund, — Seiner Propheten, die einst gewesen:
4. Er wird uns Rettung schaffen von unseren Feinden, — und aus den Händen aller, welche uns hassen;
5. Gnade üben an unseren Vätern — und Seines heiligen Bundes gedenken;
6. Den Eid erfüllen, den Er geschworen Abraham, unserem Vater: — Er will uns geben,
7. Daß wir, aus der Hand unserer Feinde befreit, — furchtlos Ihm dienen
8. In Heiligkeit und Gerechtigkeit vor Seinem Angesicht — alle unsere Tage.
9. Du aber, Kind, sollst der Prophet des Höchsten heißen: — denn du wirst hergehn vor dem Antlitz des Herrn, Seinen Weg zu bereiten.
10. Wirst die Kunde des Heils Seinem Volke bringen — in ihrer Sündenvergebung,
11. Durch die Herzenerbarmung unseres Gottes, — darin uns heimsuchen wird der Aufgang von oben,
12. Die zu erleuchten, welche in Finsternis sitzen und Todesschatten, — und unsern Fuß auf den Weg des Friedens zu führen.
13. Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste;
14. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

S: Am frühen Morgen jenes ersten Wochentages * bei Sonnenaufgang * kamen sie zum Grabe. Allelu--ja!

SCHLUSSGEBET

Sendung und Segen

P: Ite missa est. Alleluja. Alleluja.



A: De-o gra-ti-as, al-le-lu-ja, al-le-lu-ja

OSTERSONNTAG

INTROITUS

S: Auferstanden bin Ich und bin immer nun bei Dir! Alleluja! * Deine Hand hast Du auf Mich gelegt. Alleluja! * Wunderbar ist Deine Weisheit. Alleluja! Allelu--ja!

R: O Herr, Du prüfst Mich und durchschaust Mich, — Du kennst Mein Ruhen und Mein Auferstehen.
Ehre sei dem Vater...

S: Auferstanden bin Ich...

GRADUALE

R: Das ist der Tag, den der Herr gemacht; — frohlocken wir heute und freuen wir uns. — Preiset den Herrn, denn Er ist gut — und ewig währet Sein Erbarmen.

ALLELUALIED

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

(Sonntag):

R: Christus ist als Opferlamm für uns geschlachtet.

(Montag):

Ein Engel des Herrn stieg vom Himmel hernieder — und trat hinzu, — wälzte den Stein weg und setzte sich drauf.

SEQUENZ

R: Einer: Dem Osterlamm Preisgesang weihet, ihr Christen.

Alle: Das Lamm erlöste die Schafe. — Mit dem Vater versöhnte — Christus, der Reine, — alle die Sünder. — Tod und Leben da kämpften — seltsamen Zweikampf: — Der Fürst des Lebens, dem Tode erliegend, — herrscht als König und lebt.

Einer: Maria künde uns laut: — Was hast auf dem Weg du geschaut?

(Maria): „Sah Christ, des Lebendigen, Grab — und wie Glanz den Erstand'nen umgab, — sah himmlische Boten, — Schweißstuch und Linnen des Toten. — Christ ist erstanden, — Er, mein Hoffen. — Nach Galiläa geht Er euch voraus.“

Einer: Nun wissen wir:

Alle: Christ ist erstanden — wahrhaft vom Tod. — Du Sieger, Du König, — sieh unsre Not. — Amen. — Alleluja!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Die Erde erbebte und schwieg, * da aufstand zum Gerichte der Herr. * Alleluja! Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater...

S: Die Erde erbebte...

COMMUNIO

S: Christus ist als Opferlamm für uns geschlachtet; Alleluja! * Darum laßt uns Festmahl halten — mit dem Brot der Lauterkeit und Wahrheit. Alleluja! * Alleluja! Allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater...

S: Christus ist...

OSTERMONTAG

INTROITUS

S: Der Herr hat euch ins Land geführt, — das fließt von Milch und Honig. Alleluja! * So lasset das Gesetz des Herrn allezeit in eurem Munde sein. * Alleluja! Allelu--ja.

R: Preiset den Herrn, ruft an Seinen Namen; — verkündet den Völkern Seine Werke.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: Der Herr hat...

GRADUALE

R: Das ist der Tag, den der Herr gemacht; — frohlocken wir heute und freuen wir uns. — Nun sage Israel: — Ja, Er ist gut, — denn ewig währet Sein Erbarmen.

ALLELUALIED und SEQUENZ, siehe Ostersonntag, Seite 66

OFFERTORIUM

S: Ein Engel des Herrn stieg vom Himmel hernieder — und sprach zu den Frauen: * „Er, den ihr sucht, — auferstanden ist Er, wie Er es gesagt hat.“ * Alleluja! Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater...

S: Ein Engel des Herrn...

COMMUNIO

S: Auferstanden ist der Herr * und dem Petrus erschienen. * Alleluja! Allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater...

S: Auferstanden ist...

WEISSER SONNTAG

INTROITUS

S: Wie neugeborene Kindlein, alleluja! doch schon voll Ein-sicht, * verlanget ohne Falschheit nach der Milch. Alleluja! * Alleluja! Allelu--ja!

R: Gott, unsérem Helfer, jauchzet zu; — jubelt entgegen dem Gotte Jakobs.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Es spricht der Herr: — „Am Tage Meiner Auferstehung — geh Ich euch voraus nach Galiläa.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Acht Tage danach, bei verschlossenen Türen, — trat Jesus in die Mitte Seiner Jünger und sprach: — „Friede sei mit euch!“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Ein Engel des Herrn stieg vom Himmel hernieder und sprach zu den Frauen: * „Er, den ihr suchet, — auferstanden ist Er, wie Er gesagt hat“, * alleluja, allelu--ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Ein Engel des Herrn ...

COMMUNIO

S: „Reich her deine Hand und erkenne die Male der Nägel“, alleluja; * „und sei nicht ungläubig, sondern gläubig“ * alleluja, allelu--ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: „Reich her deine Hand ...

2. SONNTAG NACH OSTERN

INTROITUS

S: Vom Erbarmen des Herrn ist die Erde erfüllt, alleluja! * durch das Wort des Herrn sind die Himmel erschaffen. * Alleluja! Allelu--ja!

R: Freut euch im Herrn, ihr Gerechten! — Lobgesang ist Pflicht der Guten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Vom Erbarmen des Herrn ...

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Die Jünger erkannten den Herrn Jesus am Brotbrechen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: „Ich bin der gute Hirt, Ich kenne Meine Schafe, — und die Meinen kennen Mich.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: O Gott, mein Gott, zu Dir erwach' ich mit dem Morgenlicht; * in Deinem Namen erheb' ich meine Hände, * alleluja, allelu--ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: O Gott, mein Gott ...

COMMUNIO

S: „Ich bin der gute Hirt“, alleluja: * „Ich kenne Meine Schafe, und die Meinen kennen Mich“, * alleluja, allelu--ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Ich bin der gute Hirt ...

3. SONNTAG NACH OSTERN

INTROITUS

S: Jubelt Gott, ihr Lande all, alleluja; * singt ein Loblied Seinem Namen, alleluja; * herrlich laßt Sein Lob erschallen, — alleluja, alleluja, allelu -- ja.

R: Wie gewaltig, Herr, sind Deine Werke, und wie groß ist Deine Macht, — selbst Deine Feinde müssen sich Dir beugen!
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Jubelt Gott, ihr Lande all . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Erlösung sandte der Herr Seinem Volke.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Leiden mußte Christus und erstehen von den Toten, — um so einzugehen in Seine Herrlichkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Lobe den Herrn, meine Seele! — Loben will ich den Herrn in meinem Leben, * meinem Gott will ich lobsingen, * mein Leben lang. Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobe den Herrn . . .

COMMUNIO

S: „Nur eine kleine Weile, und ihr seht Mich nicht mehr“, alleluja, * „und wieder eine kleine Weile, und ihr seht Mich wieder; — denn Ich gehe zum Vater“, * alleluja, allelu -- ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Nur eine kleine Weile . . .

4. SONNTAG NACH OSTERN

INTROITUS

S: Singet dem Herrn ein neues Lied, alleluja! * Denn Wunderbares hat der Herr getan, alleluja! * Geoffenbart hat Er vor allen Völkern Seine Huld. — Alleluja! Alleluja! Allelu -- ja!

R: Geholfen hat Ihm Seine Rechte, — gesiegt Sein heiliger Arm.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Singet dem Herrn . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Die Rechte des Herrn wirkte Wunder; — die Rechte des Herrn mich erhöht.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Christus, auferstanden von den Toten, stirbt nicht mehr; — der Tod hat keine Macht mehr über ihn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Jubelt Gott, ihr Lande all, — singt ein Loblied Seinem Namen! * Kommt und hört es, all ihr Gottesfürchtigen: * Künden will ich euch das Große, das der Herr an mir getan. — Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Jubelt Gott . . .

COMMUNIO

S: Wenn der Beistand kommt, der Geist der Wahrheit, * wird Er der Welt beweisen, — daß es eine Sünde gibt, eine Gerechtigkeit und ein Gericht, * alleluja, allelu -- ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Wenn der Beistand kommt . . .

5. SONNTAG NACH OSTERN

INTROITUS

S: Die Freudenbotschaft kündigt, — daß alle sie erfahren.
Alleluja! * Tragt die Kunde bis zum Rand der Erde; * Befreit hat der Herr Sein Volk. — **Alleluja! Allelu--ja!**

R: Jubelt Gott, ihr Lande all, singet ein Loblied Seinem Namen; — herrlich laßt Sein Lob erschallen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Die Freudenbotschaft . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Christus ist erstanden, — im Lichtglanz uns erschienen, — die Er mit Seinem Blut erlöst.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Ich bin vom Vater ausgegangen und in die Welt gekommen; — die Welt verlasse ich nun wieder und gehe zum Vater.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Preiset, ihr Völker, den Herrn, unsern Gott; — hört auf den Schall Seines Lobes. * Er gab meiner Seele das Leben und ließ meine Füße nicht wanken. * Gepriesen sei der Herr, — Er hat nicht verschmäht mein Gebet, — von mir nicht gewandt Sein Erbarmen, allelu--ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Preiset, ihr Völker . . .

COMMUNIO

S: Lobsinget dem Herrn: Alleluja! * Lobsinget dem Herrn und preist Seinen Namen, * Tag für Tag kündigt froh Sein Heil. — Alleluja! Allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Singet dem Herrn . . .

ROGATIONSMESSE (Bittamt)

INTROITUS

S: Erhört hat Er mein Rufen — von Seinem heiligen Tempel aus. * Ich hab' vor Ihm gebetet und fand bei Ihm Gehör. * Alleluja! Allelu--ja.

R: Ich will Dich lieben, Herr, Du meine Stärke: — Du, Herr, bist ja mein Fels, mein Hort und mein Befreier.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Erhört hat Er . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Übe Nachsicht, Herr, mit unsren Sünden, — daß nicht die Heiden sagen: — „Wo ist ihr Gott?“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Ich juble auf und freu' mich Deiner Huld; — weil Du herabgeschaut auf meine Niedrigkeit; — aus aller Not hast Du errettet meine Seele.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Lobpreisen will ich laut den Herrn mit meinem Munde, * will loben Ihn inmitten der Gemeinde: * Er stand mir in der Not zur Seite, — um mich von den Verfolgern zu erretten. Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobpreisen will ich . . .

COMMUNIO

S: Bittet, und ihr werdet empfangen; — sucht, und ihr werdet finden; — klopft an, und es wird euch aufgetan. * Denn jeder, der bittet, empfängt; — wer sucht, der findet; * wer anklopft, dem wird aufgetan, allelu--ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Bittet, und ihr . . .

INTROITUS

S: Ihr Männer von Galiläa, — was schaut ihr verwundert zum Himmel hinauf? Alleluja! * Gleichwie Er vor euren Augen aufgefahren in den Himmel, — so wird Er wiederkommen. * Alleluja! Alleluja! Alleluja!

R: Ihr Völker alle, klatschet in die Hände — und jauchzet Gott mit lautem Jubelschalle!
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Ihr Männer von Galiläa . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu -- ja.

R: Aufgefahren ist Gott unter Jubel, — der Herr beim Klange der Posaunen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Der Herr auf Sinai, im Heiligtum, — Er steigt empor und führt Gefangene erlöst mit sich.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Aufgefahren ist Gott unter Jubel, * der Herr beim Klange der Posaunen, * alleluja, allelu -- ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Aufgefahren ist Gott . . .

COMMUNIO

S: Lobsinget dem Herrn, — der über die Himmel der Himmel emporsteigt, * dem Lichte entgegen, * alleluja, allelu -- ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobsinget dem Herrn . . .

INTROITUS

S: Hör auf meine Stimme, o Herr, — ich rufe laut zu Dir. Alleluja! * Es spricht mein Herz zu Dir: — Gesucht hab' ich Dein Antlitz, — Dein Antlitz, Herr, das will ich suchen, * wende nicht hinweg von mir Dein Angesicht. — Alleluja! Allelu -- ja!

R: Der Herr ist mein Licht und mein Heil, — wen soll ich da fürchten? Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Hör auf meine Stimme . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu -- ja.

R: Der Herr ist König über alle Völker; — von Seinem heiligen Thron aus waltet Gott.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Ich laß euch nicht zurück als Waisen; — Ich gehe hin — und komme wiederum zu euch, — und freuen wird sich euer Herz.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Aufgefahren ist Gott unter Jubel, * der Herr beim Klange der Posaunen, * alleluja, allelu -- ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Aufgefahren ist Gott . . .

COMMUNIO

S: Vater, solange Ich bei ihnen war, — hab' Ich sie bewahrt, — die Du Mir gegeben. Alleluja! * Nun aber komme Ich zu Dir; — Ich bitte nicht, sie wegzunehmen aus der Welt, — sondern, daß Du sie bewahrest vor dem Bösen. * Alleluja! Allelu -- ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Vater, solange Ich . . .

PFINGSTSONNTAG

INTROITUS

S: Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis, alleluja. * Er, der das All zusammenhält, kennt jede Sprache, * alleluja, alleluja, allelu--ja.

R: Gott stehe auf, zerstieben sollen Seine Feinde; — vor Seinem Anblick sollen fliehen, die Ihn hassen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Der Geist des Herrn . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: Send aus Deinen Geist, und Welten erstehen. — Das Antlitz der Erde wirst Du erneuern.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: (Hier knien alle nieder.) Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen — und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe.

SEQUENTIA (Entweder in der Melodie des Kirchenliedes oder wie hier angegeben.)

R: Komm, o Geist der Heiligkeit, — aus des Himmels Herrlichkeit. — Sende Deines Lichtes Strahl. — Vater aller Armen Du, — aller Herzen Licht und Ruh', — komm mit Deiner Gaben Zahl.

S: Bester Tröster Du im Leid, * Labsal voll der Lieblichkeit, * komm, o süßer See--lengast.

R: Ruhe in der Arbeit Mühn, — Kühlung in der Hitze Glühn, — Tröstung in der Leiden Last. — O Du Licht voll seliger Lust, — dring in Deiner Gläubigen Brust, — bis ins tiefste Herz hinein.

S: Wo nicht Deine Gottheit thront, * nichts im Menschen Gutes wohnt, * nichts in ihm ist sün--denrein.

R: Wasche, was beflecket ist, — heile, was verwundet ist, — tränke, was da dürre steht. — Mache weich, was spröd und hart; — wärme, was vom Frost erstarrt, — lenke, was da irre geht. — Gib den Deinen gnädiglich, — die da gläubig bitten Dich, — Deiner Gaben Siebenzahl.

S: Woll' der Tugend Lohn verleihn, * laß das Ende selig sein, * ewig droben uns erfreun. — Amen. Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Erstarken laß, o Gott, was Du in uns gewirkt; * in Deinem Tempel zu Jerusalem * bringen Könige Dir Opfer dar. — Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Erstarken laß, o Gott . . .

COMMUNIO

S: Plötzlich entstand im Hause, wo sie waren, — vom Himmel her ein Brausen, — als käme ein gewaltiger Sturm, alleluja; * und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt * und kündeten die Großtaten Gottes, — Alleluja, allelu--ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Plötzlich entstand . . .

PFINGSTMONTAG

INTROITUS

S: Mit bestem Weizen nährt Er sie, alleluja, * und sättigt sie mit Honig aus dem Felsen, * alleluja, allelu -- ja.

R: Gott, unserm Helfer, jauchzet zu, — jubelt entgegen dem Gotte Jakobs.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Mit bestem Weizen . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu -- ja.

R: In vielerlei Sprachen — verkündeten die Apostel die Großtaten Gottes.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: (Hier knien alle nieder.) Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen, — und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!

SEQUENTIA wie Pfingstsonntag (S. 76)

OFFERTORIUM

S: Es donnerte der Herr vom Himmel; * der Allerhöchste ließ erschallen Seine Stimme, * und Wasserquellen brachen auf. — Allelu -- ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Es donnerte . . .

COMMUNIO

S: „Der Heilige Geist wird euch alles lehren“, alleluja, * „was Ich euch gesagt habe“, * alleluja, allelu -- ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Der Heilige Geist . . .

FEST DER ALLERHEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

INTROITUS

S: Hochgelobt sei die Heilige Dreifaltigkeit — und ungeteilte Einheit! * Wir wollen danken Ihr, — weil Sie Barmherzigkeit an uns - - getan.

R: O Herr, Du unser Herr, — wie wunderbar ist doch Dein Name überall auf Erden!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Hochgelobt sei . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gepriesen bist Du, Herr, — der alle Tiefen Du durchschauest — und thronest über Cherubim! — Gepriesen bist Du, Herr, im hohen Himmel, — lobwürdig Du in Ewigkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Gepriesen bist Du, Herr, Gott unsrer Väter, — lobwürdig Du in Ewigkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Hochgelobt sei Gott, der Vater, und Gottes eingeborener Sohn * wie auch der Heilige Geist, * weil sie Barmherzigkeit an uns - - getan!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Hochgelobt sei . . .

COMMUNIO

S: Den Gott des Himmels loben wir * und wir lobpreisen Ihn vor allem, was da lebt, * weil Er Barmherzigkeit an uns - - getan.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Den Gott . . .

FRONLEICHNAMSFEST

INTROITUS

S: Mit bestem Weizen nährt Er sie, alleluja, * und sättigt sie mit Honig aus dem Felsen, * alleluja, allelu -- ja.

R: Gott, unserem Helfer, jauchzet zu, — jubelt entgegen dem Gotte Jakobs.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Mit bestem Weizen . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Aller Augen warten auf Dich, o Herr, — und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. — Du öffnest Deine Hand und füllest alles, was da lebt, mit Segen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: „Mein Fleisch ist wahrhaft eine Speise, — und Mein Blut wahrhaft ein Trank. — Wer Mein Fleisch ißt und Mein Blut trinkt, — der bleibt in Mir und Ich in ihm.“

SEQUENTIA (Melodie in der üblichen Kirchenliedweise)

1. Deinem Heiland, deinem Lehrer, — deinem Hirten und Ernährer, — Sion, stimm ein Loblied an! — Preis' nach Kräften Seine Würde, — da kein Lobspruch, keine Zierde — Seiner Größe gleichen kann.
2. Dieses Brot sollst du erheben, — welches lebt und gibt das Leben, — das man heut den Christen weist; — dieses Brot, mit dem im Saale — Christus bei dem Abendmahle — die zwölf Jünger selbst gespeist.
3. Unser Lob soll laut erschallen — und das Herz in Freuden wallen; — denn der Tag hat sich genaht, — da der Herr zum Tisch der Gnaden — uns zum erstenmal geladen — und dies Brot geopfert hat.
4. Durch das Lamm, das wir erhalten, wird hier der Genuß des alten — Osterlammes abgetan; — und der Wahrheit muß das Zeichen — und die Nacht dem Lichte weichen — und das Neue fängt nun an.
5. Was von Jesus dort geschehen — und wir so wie Er begehnen, — mahnet uns an Seinen Tod. — Als ein Opfer Ihn zu ehren — nach der Vorschrift Seiner Lehren, — opfern wir Ihm Wein und Brot.
6. Doch nach uns'res Glaubens Lehren — wird das Brot, das wir verehren, — Christi Leib, Sein Blut der Wein; — was dem Auge sich entziehet, — dem Verstande selbst entfliehet, — sieht der feste Glaube ein.

7. Unter zweierlei Gestalten — sind sehr große Ding' enthalten, — deren sie nur Zeichen sind; — Blut und Fleisch sind Trank und Speise, — da sich doch in beider Weise — Christus unzerteilt befind't.
8. Wer zu diesem Gastmahl eilet, — nimmt Ihn ganz und unzerteilet, — unzerbrochen, unversehrt. — Einer kommt und tausend kommen, — keiner hat doch mehr genommen — und Er bleibt unversehrt.
9. Fromme kommen, Böse kommen — und sie haben Ihn genommen, — die zum Leben, die zum Tod; — Bösen wird Er Straf' und Hölle, — Frommen ihres Heiles Quelle; — wie verschieden wirkt dies Brot!
10. Teilt man endlich die Gestalten, — so wird jeder Teil enthalten, — was das Ganze selber ist: — nicht das Wesen, nur das Zeichen — kann die Teilung hier erreichen; — ungeteilt bleibt Jesus Christ.
11. Christen, seht die Engelsspeise, — deren auf der Pilgerreise — dieses Lebens wir uns freu'n! — Wahrhaft ist's das Brot der Kinder, — der Gerechten, nicht der Sünder, — die des Heilands Tisch entweihn.
12. Bilder sahn die alten Zeiten, — die auf dieses Opfer deuten; — Isaak schon sein Vorbild war; — in des Osterlammes Tode — und im alten Mannabrote — stellt es sich prophetisch dar.
13. Guter Hirt, Du wahre Speise! — Jesus! Stärk uns auf der Reise — bis in Deines Vaters Reich; — nähr uns hier im Erdentale, ruf uns dort zum Hochzeitsmahle, — mach uns Deinen Heil'gen gleich! Amen. — Alleluja!

OFFERTORIUM

S: Die Priester des Herrn opfern Gott Weihrauch und Brot; * und darum sollen sie heilig sein vor ihrem Gott * und Seinen Namen nicht entweihen, allelu -- ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Priester des Herrn . . .

COMMUNIO

S: Sooft ihr dieses Brot esset und diesen Kelch trinket, — verkündet ihr den Tod des Herrn, bis Er wiederkommt. * Wer also unwürdig dieses Brot ißt oder den Kelch des Herrn unwürdig trinkt, * wird schuldig am Leibe und Blute des Herrn, allelu -- ja.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Sooft ihr dieses Brot . . .

2. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Der Herr ward mein Beschützer, * Er führte mich heraus ins Weite; * errettet hat Er mich, weil Er mich - - liebt.

R: Ich will Dich lieben, Herr, Du meine Stärke. — Du, Herr, bist ja mein Fels, mein Hort und mein Befreier!
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Der Herr ward . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Ich schrie zum Herrn in meiner Not, und Er erhörte mich. — O Herr, befreie mich von bösen Lippen — und von der Zunge voller Trug.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: O Herr, Mein Gott, auf Dich vertraue ich; — befreie mich von allen meinen Drängern und errette mich.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: O Herr, wende Dich zu mir * und rette meine Seele; * um Deiner Güte willen mach - - mich heil!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: O Herr, wende Dich zu mir . . .

COMMUNIO

S: Lobsingen will ich dem Herrn, — der Gutes mir getan, * und preisen den Namen des Herrn, * des Allerhöch - - sten.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobsingen will ich . . .

FEST DES ALLERHEILIGSTEN HERZENS JESU

INTROITUS

S: Seines Herzens Sinnen waltet von Geschlecht zu Geschlecht, * ihre Seelen dem Tode zu entreißen * und sie zu nähren in ihrem Hun - - ger.

R: Freut euch im Herrn, ihr Gerechten, — Lobgesang ist Pflicht der Guten! Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Seines Herzens Sinnen . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gütig und gerecht ist der Herr; — drum weist Er im Gesetz den Irrenden den Weg. — Die Willigen, die lenkt Er in Gerechtigkeit, — die Sanften lehrt Er Seine Pfade.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: „Nehmt Mein Joch auf euch und lernt von Mir; — denn Ich bin sanftmütig und demütig von Herzen; — so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

In Votivmessen:

Nach Septuagesima betet man nach dem Graduale statt des Allelujaliedes folgenden

TRACTUS

R: Barmherzig ist der Herr und gütig, — voll Langmut und Erbarmen. — Nicht immer wird Er zürnen, — noch trägt Er ewig nach. — Er handelt nicht an uns nach unsern Sünden — und vergilt uns nicht nach unsern Missetaten.

In Votivmessen während der österlichen Zeit:

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: „Nehmt Mein Joch auf euch und lernt von Mir; — denn Ich bin sanftmütig und demütig von Herzen; — so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: „Kommt alle zu Mir, die ihr mühselig und beladen seid, — Ich will euch erquicken.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Schmähung und Leid hat Mein Herz zu erwarten; * da schau Ich aus, ob einer Mitleid mit Mir habe, — niemand kommt. * Ich suche einen, der Mich tröstet, — und finde kei -- nen.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Schmähung und Leid ...

In Votivmessen während der österlichen Zeit:

OFFERTORIUM

S: Brand- und Sühneopfer hast Du nicht gefordert; — da sprach Ich: „Sieh, Ich komme.“ * Es steht von Mir geschrieben in der Schrift, — daß Ich erfülle Deinen Willen. * Ja, dieses will Ich, o Mein Gott; — in Meines Herzens Mitte trag' Ich Dein Gesetz. — Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Brand- und Sühneopfer ...

COMMUNIO

S: Einer der Soldaten * öffnete mit einer Lanze Seine Seite * und sogleich kam Blut und Was -- ser heraus.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Einer der Soldaten ...

In Votivmessen während der österlichen Zeit:

COMMUNIO

S: „Wen dürstet, * der komme zu Mir und trinke“. * Alleluja, allelu -- ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: „Wen dürstet ...

3. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Blick herab auf mich, o Herr, und hab mit mir Erbarmen; — so einsam bin ich und so arm. * Sieh an mein Elend und mein Leid: * Mein Gott, vergib mir alle meine Sün -- den.

R: Zu Dir, o Herr, erhebe ich meine Seele; mein Gott, auf Dich vertraue ich; — nie werd ich dann zuschanden.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Blick herab auf mich ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Wirf deine Sorgen auf den Herrn; Er selber wird dich stärken! — Ich rief zum Herrn, und Er erhörte meine Bitte, — Er schützte mich vor meinen Feinden.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Gott ist ein gerechter Richter, — stark und doch voll Langmut. — Wird Er ständig zürnen?

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Vertrauen auf Dich dürfen alle, — die Deinen Namen kennen, o Herr: * denn Du verläßt keinen, wer immer Dich sucht. * Lobsinget dem Herrn, der in Sion wohnt; — denn Er überhört nicht die Bitte der Ar -- men.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Vertrauen auf Dich ...

COMMUNIO

S: „Ich sage euch: * Freude ist bei den Engeln Gottes schon über e i n e n Sünder, * der Bu -- ße tut.“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: „Ich sage euch ...

4. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Der Herr ist mein Licht und mein Heil, wen sollte ich da fürchten? * Der Herr ist der Beschützer meines Lebens, vor wem sollt' ich erzittern? * Die Feinde, die mich rings bedrängen, — sie stürzen kraft -- los hin.

R: Stünd selbst ein Kriegsheer gegen mich: — mein Herz kennt keine Furcht.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Der Herr ist mein Licht . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Übe Nachsicht, Herr, mit unsern Sünden, — daß nicht die Heiden sagen: — Wo ist ihr Gott? — Hilf uns, o Gott, Du unser Heil; — Herr, um der Ehre Deines Namens willen mach uns frei!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: O Gott, Du sitzt auf dem Thron — und urteilst nach Gerechtigkeit; — sei doch der Armen Zuflucht in der Not.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Erleuchte meine Augen, — damit ich nicht zum Tod entschlafe; * mein Feind soll sich nicht rühmen: * Bezwungen hab' -- ich ihn!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Erleuchte meine Augen . . .

COMMUNIO

S: Der Herr ist meine Stärke * meine Zuflucht, mein Befreier: * mein Gott ist Er, mein Hel -- fer.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Der Herr ist . . .

5. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Hör auf meine Stimme, o Herr, — ich rufe laut zu Dir: * Sei mein Helfer und verlaß mich nicht, * verschmäh mich nicht, o Gott, -- mein Heil.

R: Der Herr ist mein Licht und mein Heil, — wen sollte ich da fürchten? Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Hör auf meine Stimme, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gott, unser Schutzherr, schau herab, — blick huldvoll her auf Deine Diener! — Herr, Gott der Himmelsheere, — erhör die Bitten Deiner Knechte.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: O Herr, in Deiner Kraft freut sich der König, — ob Deiner Hilfe jubelt er gar sehr.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Lobpreisen will ich den Herrn, — der Einsicht mir verliehen. * Allzeit vor Augen steht mir der Herr, * Er steht mir zur Rechten: So wan -- ke ich nicht.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobpreisen will ich . . .

COMMUNIO

S: Eines nur erbat ich mir vom Herrn, nur dies begehre ich: * im Haus des Herrn zu weilen * alle Tage meines Le -- bens.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Eines nur erbat . . .

6. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Der Herr ist die Kraft Seines Volkes, — der Hort des Heiles Seines Gesalbten. * Schenke das Heil Deinem Volke, o Herr; * segne Dein Erbe — und leite es bis in E--wigkeit.

R: O Herr, ich ruf zu Dir; o schweige nicht, mein Gott, — sonst gleich ich denen, die zur Tiefe fahren.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Der Herr ist . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Wende Dich uns zu, o Herr, ein wenig doch; — laß Dich erbitten über Deine Knechte! — Unsre Zuflucht warst Du, Herr, — durch alle die Geschlechter.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Auf Dich, o Herr, vertraue ich, — ich werde nicht enttäuscht in alle Ewigkeit. — Gerecht bist Du, darum befreie und errette mich; — neig her zu mir Dein Ohr und eile mir zu Hilfe.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Mach sicher meinen Schritt auf Deinen Wegen, — daß meine Spur nicht abweicht vom geraden Pfad. * O neig Dein Ohr, erhöre meine Bitte: * Laß Dein Erbarmen Wunder wirken; — denn Du errettetst, Herr, die auf Dich hof--fen.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Mach sicher . . .

COMMUNIO

S: Ich trete hinzu — und bringe in Seinem Zelte dar das Freudenopfer meines Lobes; * ich will dem Herrn lobsingen * und Ihn mit Psalmen prei--sen.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ich trete hinzu . . .

7. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Ihr Völker alle, * erhebet die Hände zu rauschendem Beifall * und jubelt Gott zu mit klingenden Stimmen der Freu--de.

R: Hoherhaben bist Du, Herr, — und furchtgebietend, der große König über alle Lande!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ihr Völker alle . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Kommet, ihr Kinder, und höret auf Mich: — Ich will euch lehren die Furcht des Herrn. — Nahet euch Ihm und ihr werdet erleuchtet; — euer Antlitz wird niemals Enttäuschung erleben.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Ihr Völker alle, — erhebet die Hände zu rauschendem Beifall — und jubelt Gott zu mit klingenden Stimmen der Freude!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Wie Brandopfer von Widdern und Rindern — und tausender fetter Lämmer: * So sei unser Opfer heut' vor Deinem Angesicht. * O nimm es auf mit Wohlgefallen! — Nie wird beschämt, wer Dir vertraut, - - o Herr.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Wie Brandopfer . . .

COMMUNIO

S: Neig her zu mir Dein Ohr * und eile mir zu Hilfe * und laß mich Rettung fin--den.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Neig her zu mir . . .

8. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Empfangen haben wir, o Gott, — inmitten Deines Tempels Dein Erbarmen. * Gleichwie Dein Name reicht Dein Ruhm, o Gott, — bis an der Erde Grenzen; * voll der Gerechtigkeit ist Deine Rech -- te.

R: Groß ist der Herr und allen Lobes würdig in unsres Gottes Stadt, — auf Seinem heiligen Berge.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Empfangen haben . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Sei Du, o Gott, mein Schutzherr, — sei Du mir Zufluchtsort und rette mich. — Auf Dich, o Gott, vertraue ich: — o Herr, ich werde nicht enttäuscht in Ewigkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Groß ist der Herr und allen Lobes würdig in unsres Gottes Stadt, — auf Seinem heiligen Berge.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: O Herr, — dem tiefgebeugten Volke bringst Du Rettung, * die ihre Augen stolz erheben, beugest Du; * denn wer ist außer Dir noch Gott, -- o Herr!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: O Herr, . . .

COMMUNIO

S: Kostet und seht: * Wie gut ist der Herr! * Selig der Mensch, der auf Ihn -- vertraut.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Kostet und seht . . .

9. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Seht, Gott steht mir bei, — der Herr ist meines Lebens Halt! * Wende ab auf meinen Feind das Böse; * in Deiner Treue mache ihn zunichte, Herr, mein Beschüt -- zer!

R: O Gott, in Deinem Namen rette mich, — in Deiner Kraft befreie mich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Seht, Gott . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: O Herr, Du unser Herr, wie wunderbar ist doch Dein Name allüberall auf Erden! — Denn Deine Herrlichkeit reicht über alle Himmel.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Mein Gott, errette mich von meinen Feinden; — von meinen Widersachern mach mich frei.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Des Herren Walten ist gerecht, — macht froh die Herzen; * und Sein Gesetz ist süßer als der Honig, — als frischer Honig aus der Wabe; * Dein Knecht wird es erfü -- len.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Des Herren Walten . . .

COMMUNIO

S: „Wer Mein Fleisch ißt und Mein Blut trinkt, * der bleibt in Mir und Ich in ihm“ * so spricht -- der Herr.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Wer Mein . . .

10. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Ich rief zum Herrn, und Er erhörte meine Bitte: — Er schützte mich vor meinen Feinden; Er hat sie klein gemacht, * Er, der ist vor aller Zeit, und bleibt in Ewigkeit. * Wirf deine Sorgen auf den Herrn, — Er selber wird dich stärken!

R: Erhör, o Gott, mein Beten, verschmähe nicht mein Flehen, — hab acht auf mich, erhöre mich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich rief zum Herrn . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Behüte mich, o Herr, wie Deinen Augenstern; — im Schatten Deiner Flügel schirme mich. — Aus Deinem Mund soll über mich das Urteil kommen; — Dein Auge achte auf Gerechtigkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Dir, o Gott, gebührt ein Lobgesang in Sion, — und Opfer sollen Dir entrichtet werden in Jerusalem. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Zu Dir, o Herr, erheb' ich meine Seele: — Mein Gott, auf Dich vertraue ich, * nie werd' ich dann zuschanden — und nicht zum Spotte meiner Feinde; * denn keiner von den vielen wird enttäuscht, — die in Erwartung sind - - nach Dir.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Zu Dir, o Herr, . . .

COMMUNIO

S: Das rechte Opfer nimmst Du an, * die Gaben und die vollen Opfer * auf dem Altare Dein, - - o Herr.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Das rechte Opfer . . .

11. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Gott thront in Seiner heiligen Stätte, * Gott, der in Seinem Hause wohnen läßt, die eines Sinnes sind. * Er selbst gibt Kraft und Stärke Sei--nem Volk.

R: Gott stehe auf, zerstieben sollen Seine Feinde; — vor Seinem Anblick sollen fliehen, die Ihn hassen!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Gott thront . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Auf Gott vertraute mein Herz, — da wurde mir Hilfe; — neu blühte wieder mein Leben auf; — drum will ich Ihn preisen aus ganzer Seele. — O Herr, ich ruf' zu Dir; — o schweige nicht, mein Gott, verlaß mich nicht.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Jauchzet auf zu Gott, unserm Helfer! — Jubelt entgegen dem Gotte Jakobs. — Stimmet ein fröhliches Lied an zur Harfe. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Lobpreisen will ich Dich, o Herr, — weil Du Dich meiner angenommen; * Du ließest meine Feinde nicht frohlocken über mich. * O Herr, ich schrie zu Dir, — und Du hast mich - - geheilt.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobpreisen will . . .

COMMUNIO

S: Ehre den Herrn mit allem, was dein ist: — Mit der Erstgabe all deiner Früchte; * dann werden überevoll deine Scheunen * und deine Kelter fließt über von Wein.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ehre den Herrn . . .

12. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: O Gott, komm mir zu Hilfe, — o Herr, beeil' Dich, mir zu helfen! * Schimpf und Schande werden meine Feinde tref-
fen, * die mir nach dem Leben trach -- ten.

R: Voll Schande werden alle weichen, — die mir Böses wünschen.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: O Gott, komm . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Ich will den Herrn lobpreisen allezeit, — Sein Lob sei stets in meinem
Munde. — Im Herrn will ich mich rühmen; — die Guten sollen's hören
und sich freuen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Herr, Gott, mein Heil, bei Tag und Nacht ruf ich zu Dir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Moses flehte zum Herrn, seinem Gott: — „Was zürnst Du,
o Herr, Deinem Volke? — Halt ein mit dem Zorn Deines
Herzens! * gedenke des Abraham, Isaak und Jakob, —
denen das Land Du verheißest, das fließt von Milch und
Honig.“ * Besänftigt wurde der Herr und hielt das Unheil
zurück, — das Er angedroht Seinem Vol--ke.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Moses flehte . . .

COMMUNIO

S: Von Deines Wirkens Frucht, o Herr, wird satt das Land: *
Du läßt der Erde Brot entsprossen, — des Menschen Herz
erfreut der Wein; — das Öl gibt seinem Antlitz Leuchten, *
und Brot macht stark des Men--schen Herz.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Von Deines Wirkens . . .

13. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Blick herab, o Herr, auf Deinen Bund; — verlaß nicht völlig
Deine Armen. * Steh auf, o Herr, tritt ein für Deine Sache; *
vergiß doch nicht das Flehen derer, die Dich su -- chen.

R: Warum, o Gott, verstößt Du uns für immer; — warum entbrennt Dein
Zorn gegen uns, die Schäflein Deiner Weide?

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; —
wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Blick herab . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Blick herab, o Herr, auf Deinen Bund; — vergiß nicht völlig Deine
Armen. — Steh auf, o Herr, tritt ein für Deine Sache, — gedenke
Deiner Knechte Schmach.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Unsre Zuflucht warst Du, Herr, — durch alle die Geschlechter!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Auf Dich, o Herr, vertraue ich: * ich sag: Du bist mein
Gott, * in Deinen Händen ruht mein Schick -- sal.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Auf Dich, o Herr, . . .

COMMUNIO

S: O Herr, — Brot vom Himmel hast Du uns gegeben, * das
alle Wonne in sich birgt * und allen Wohlgeschmack --
enthält.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: O Herr, — Brot vom Himmel . . .

14. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Gott, unser Schutzherr, schau herab, * blick huldvoll an, den Du gesalbt. * Ja, besser ist ein Tag in Deinen Hallen — als tausend an -- dere.

R: Wie lieb ist Deine Wohnung mir, o Herr der Himmelsheere! — Verlangend nach dem Haus des Herrn verzehrt sich meine Seele. Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Gott, unser Schutzherr, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Viel besser ist es, auf den Herrn zu bauen, — als auf Menschen zu vertrauen. — Viel besser ist es, auf den Herrn zu hoffen, — als sich auf Fürstengunst zu stützen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Kommt und lasset uns jauchzen dem Herrn, — lasset uns jubeln Gott, unserm Heil!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Schützend umgibt der Engel des Herrn — alle, die Ehrfurcht haben vor Ihm, und rettet sie. * Kostet und seht: * Wie gut ist der Herr!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Schützend umgibt . . .

COMMUNIO

S: „Suchet zuerst das Reich Gottes, * und alles andere wird euch dazugegeben werden“, * so spricht - - der Herr.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Suchet zuerst . . .

15. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Neig Dein Ohr zu mir, o Herr, — und erhöre mich; * errette Deinen Knecht, — der auf Dich vertraut, mein Gott! * Herr, erbarme Dich meiner, — denn ich ruf' zu Dir den gan -- zen Tag.

R: Mach froh das Leben Deines Dieners; — zu Dir, o Herr, erhebe ich meine Seele.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Neig Dein Ohr . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gut ist es, den Herrn zu preisen, — Deinem Namen Lob zu singen, Allerhöchster. — Am frühen Morgen Dein Erbarmen zu verkünden — und Deine Treue noch die Nacht hindurch.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Herr, Er ist der große Gott, — der große König über alle Welt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Voll Sehnsucht harrte ich des Herrn. * Er sah auf mich und hörte meine Bitte; * Er gab ein neues Lied mir in den Mund, — ein Jubellied auf un -- sern Gott.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Voll Sehnsucht . . .

COMMUNIO

S: „Das Brot, das Ich gebe, * ist Mein Fleisch * für das Le -- ben der Welt.“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Das Brot . . .

16. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Herr, erbarm Dich meiner, — denn ich ruf' zu Dir den ganzen Tag; * gütig bist Du ja und mild, o Herr, * und an Erbarmen reich für alle, — die zu Dir um Hilfe ru -- fen.

R: Neige Dein Ohr zu mir, o Herr, und erhöre mich, — denn ich bin arm und elend.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Herr, erbarm Dich meiner, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Die Heiden werden Deinen Namen fürchten, Herr, — und alle Könige der Erde Deine Herrlichkeit. — Denn der Herr hat Sion aufgebaut — und wird in Seiner Majestät erscheinen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Singet dem Herrn ein neues Lied; — denn Wunderbares hat der Herr getan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Herr, mir zu helfen sei bedacht. * Schimpf und Schande wird sie alle treffen, — die mir nach dem Leben trachten: * Herr, mir zu helfen sei -- bedacht.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Herr, mir zu helfen . . .

COMMUNIO

S: Herr, Deiner Huld allein will ich gedenken; * Du warst, o Gott, von Jugend auf mein Lehrer. * Weiche nicht von mir, mein Gott, — bis in mein hohes Al -- ter.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Herr, Deine Huld . . .

17. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Gerecht bist Du, o Herr, * und recht ist Dein Gericht; * an Deinem Knecht aber handle nach Barmher -- zigkeit.

R: Glückselig, die da makellos des Weges ziehn, — die im Gesetze Gottes wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Gerecht bist Du, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Glückselig das Volk, dessen Gott der Herr ist, — glücklich das Volk, das Sich der Herr zum Eigentum erkoren! — Durch das Wort des Herrn sind die Himmel erschaffen, — ihre Heere all durch den Hauch Seines Mundes.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Herr, erhöre mein Gebet — und laß mein Rufen zu Dir kommen!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Gebetet hab' ich, Daniel, zu meinem Gott: * „Erhöre, Herr, die Bitten Deines Knechtes, — laß über Deinem Heiligtum Dein Antlitz leuchten; * schau gnädig her auf dieses Volk, — für das Dein Name angerufen ist, -- o Gott!“

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gebetet hab' ich, . . .

COMMUNIO

S: Was ihr gelobt, erfüllt es auch vor eurem Herrn und Gott. * Ihr alle ringsum bringet Gaben dar dem Mächtigen, — der den Stolz der Fürsten bricht; * mit Furcht erfüllt Er alle Könige der Er -- de.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Was ihr gelobt, . . .

18. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Schenke Frieden denen, o Herr, die Deiner harren, * daß wahr befunden werden die Propheten; * erhör die Bitten Deines Knechtes und Deines Volkes Is -- rael.

R: Wie freu' ich mich an dieser Kunde: — Wir ziehn zum Haus des Herrn!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Schenke Frieden . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Wie freu ich mich an dieser Kunde: — Wir ziehn zum Haus des Herrn! — Friede sei in Deiner Burg — und Überfluß in Deinen Türmen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Die Heiden werden Deinen Namen fürchten, Herr, — und alle Könige der Erde Deine Herrlichkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Einen Altar weihte Moses dem Herrn * und brachte auf ihm Brand- und Schlachtopfer dar; * er feierte Gott, seinem Herrn, — ein abendlich Opfer voll köstlichen Duftes — vor Israels Söh -- nen.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Einen Altar . . .

COMMUNIO

S: Nehmet die Gabe des Opfers, * tretet ins Heiligtum; * betet an den Herrn in Seinem heiligen Tem -- pel.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Nehmet die Gabe . . .

19. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: „Des Volkes Heil bin Ich“, so spricht der Herr, * „in jeder Not, in der sie zu Mir rufen, will Ich sie erhören; * Ich will ihr Herr sein im -- merdar.“

R: Mein Volk, hab acht auf Meine Lehre — und schenk Gehör den Worten Meines Mundes.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: „Des Volkes Heil . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Laß mein Gebet, o Herr, wie Weihrauch vor Dein Antlitz kommen. — Das Erheben meiner Hände — sei dem Abendopfer gleich.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Preiset den Herrn, ruft an Seinen Namen, — verkündet den Völkern Seine Werke! —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Mag ich auch wandern mitten in Not, — Herr, Du belebst mich neu; * gegen die Wut meiner Feinde streckst Du aus Deine Hand, * und Deine Rechte ret -- tet mich.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Mag ich auch . . .

COMMUNIO

S: Du hast befohlen, treu zu halten Dein Gebot; * o möchten meine Wege dahin föhren, * daß ich befolge Dein -- Gesetz.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Du hast befohlen, . . .

20. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Alles, was Du uns getan, o Herr, — nur in Gerechtigkeit hast Du's getan! * Wir haben ja gesündigt gegen Dich — und nicht gehört auf Dein Gebot; * nun aber gib die Ehre Deinem Namen — und erweise uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit.

R: Glückselig, die da makellos des Weges ziehen, — die im Gesetze Gottes wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Alles, was Du ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Aller Augen warten auf Dich, o Herr, — und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. — Du öffnest Deine Hand und erfüllst alles, was da lebt, mit Segen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Bereit ist mein Herz, o Gott, bereit ist mein Herz; — Dir, meinem Ruhm, will ich singen und jubeln!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: An den Flüssen Babylons, * dort saßen wir und weinten, * da wir deiner gedachten, Si--on.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: An den Flüssen ...

COMMUNIO

S: Sei Deines Wortes eingedenk, o Herr, — das Deinem Knechte Du gegeben hast, * worin Du Hoffnung mir geschenkt: * Das ist mein Trost in meinem E--lend.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Sei Deines Wortes ...

21. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: In Deiner Macht, o Herr, liegt alles. — Niemand vermag Deinem Willen zu trözen; * denn Du hast alles erschaffen: — Himmel und Erde und alles, was des Himmels Weite umschließt; * Allherr -- scher bist Du.

R: Glückselig, die da makellos des Weges ziehen, — die im Gesetze Gottes wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: In Deiner Macht, ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Unsre Zuflucht warst Du, Herr, — durch alle die Geschlechter! — Bevor die Berge wurden, — bevor die ganze Welt gebildet ward: — Von Ewigkeit zu Ewigkeit bist Du, o Gott.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Israel zog aus Ägypten fort, — Jakobs Stamm vom fremden Volk.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Es war ein Mann im Lande Hus mit Namen Job, — schlicht und recht und gottesfürchtig; — ihn verlangte Satan zu versuchen. * Gewalt ward ihm vom Herrn gegeben über sein Vermögen und über seinen Leib; * so nahm er alle seine Habe ihm und seine Söhne — und seinen Leib schlug er mit schwerem Aus--satz.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Es war ein Mann ...

COMMUNIO

S: Nach Deiner Gnade sehnt sich meine Seele; * ich setze meine Hoffnung auf Dein Wort. — Wann gehst Du ins Gericht mit meinen Feinden? * Arge Feinde mich verfolgen; — hilf mir, Herr, -- mein Gott!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Nach Deiner Gnade ...

22. SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: Wenn Du die Sünden nicht vergessen wolltest, Herr, * o Herr, wer könnte dann bestehen? * Doch Du gewährst Begnadigung, Gott Is--raels.

R: Aus der Tiefe rufe ich zu Dir, o Herr! — Erhöre, Herr, mein Beten. Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Wenn Du die Sünden . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Seht, wie gut und schön es ist, — wenn Brüder einig leben! — Es ist wie auf dem Haupt das Öl des Segens, — das niederträufelt auf den Bart, — wie einst bei Aaron, Deinem Priester.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Die Ehrfurcht haben vor dem Herrn, die dürfen auf Ihn hoffen; — Er ist ihr Helfer und Beschützer.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Gedenke meiner, Herr, — Du Herrscher über alle Macht. * Das rechte Wort leg' mir in meinen Mund, * damit Gefallen finde meine Rede vor dem Für--sten.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gedenke meiner, . . .

COMMUNIO

S: Zu Dir hab' ich gerufen, * und Du hast mich erhört, o Gott. * O neig Dein Ohr, erhöre meine Bit--te.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Zu Dir . . .

23. bis letzter SONNTAG NACH PFINGSTEN

INTROITUS

S: So spricht der Herr: — „Ich denke Gedanken des Friedens — und nicht des Verderbens. * Rufet zu Mir und Ich will euch erhören: * Heimführen will Ich euch aus der Gefangenschaft von ü--berall her.“

R: Gesegnet hast Du, Herr, Dein Land — und Jakob heimgeführt aus der Gefangenschaft.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: So spricht der Herr . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Befreit hast Du uns, Herr, von unseren Bedrückern — und hast geschlagen, die uns haßten. — Wir rühmen uns in Gott an jedem Tag — und Deinen Namen preisen wir in Ewigkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Aus der Tiefe rufe ich zu Dir, o Herr, — erhöre, Herr, mein Beten!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Aus der Tiefe rufe ich zu Dir, o Herr, * erhöre, Herr, mein Beten! * Aus der Tiefe rufe ich zu Dir, -- o Herr.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Aus der Tiefe . . .

COMMUNIO

S: „Wahrlich, Ich sage euch: — Um was immer ihr beharrlich betet, * glaubt nur, daß ihr es erhaltet, * so wird es euch -- zuteil.“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Wahrlich, Ich sage euch . . .

INTROITUS

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet ist ihr Herr -- schertum.

R: O Herr, Du prüfest mich und durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhen und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich halte hoch . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; — sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr. — An Stelle Deiner Väter werden Gotteskinder Dir geboren, — und darum preisen Dich die Völker.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Es liebte der Herr den Andreas — gleich einem wohlgefälligen Opfer.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet ist ihr Herr -- schertum.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Ich halte hoch . . .

COMMUNIO

S: „Folget Mir nach, — Ich will euch zu Menschenfischern machen.“ * Jene verließen sofort ihre Netze * und folgten dem Herrn.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Folget Mir nach, . . .

UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS MARIENS

INTROITUS

S: Hoch freue ich mich im Herrn, — und meine Seele jubelt auf in meinem Gott; * denn mit des Heils Gewändern hat Er mich bekleidet, — mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit umhüllt, * wie eine Braut, die strahlt in herrlichem Geschmei -- de.

R: Dich will ich preisen, Herr; denn Du hast mich in Schutz genommen — und liebst meine Feinde nicht frohlocken über mich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Hoch freue ich mich . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gebenedeit bist du, Jungfrau Maria, — vom Herrn, dem großen Gott, — vor allen Frauen auf Erden. — Du bist der Ruhm Jerusalems, du die Freude Israels, — du die Ehre unseres Volkes.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Ganz schön bist du, Maria, — und die Makel der Erbsünde ist nicht an dir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: „Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! * Der Herr ist mit dir. * Du bist gebenedeit unter den Weibern“, allelu -- ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: „Gegrüßet seist du, . . .

COMMUNIO

S: Gar Herrliches spricht man von dir, Maria, * denn Großes hat an dir getan * der Mäch -- tige.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Gar Herrliches . . .

INTROITUS

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet ist ihr Herr -- schertum.

R: O Herr, Du prüfest mich, und Du durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhen und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich halte hoch . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Hochgeehrt sind Deine Freunde, Gott; — ganz fest gegründet ist ihr Herrschertum. — Wenn ich sie zählen wollte, — so wären ihrer mehr als Sand am Meere.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Freut euch im Herrn, ihr Gerechten; — Lobgesang ist Pflicht der Guten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: An alle Welt erging ihr Ruf; * bis an der Erde Grenzen * drangen ihre Wor -- te.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: An alle Welt . . .

COMMUNIO

S: „Reich her deine Hand und erkenne die Male der Nägel; * und sei nicht ungläubig, * sondern gläu -- big!“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Reich her deine Hand . . .

MARIÄ REINIGUNG oder LICHTMESS

Kerzenweihe

Der Priester, mit violetter Gewande angetan, betet:

P: Dóminus vobíscum.

Der Herr sei mit euch.

A: Et cum spírítu tuo.

Und mit deinem Geiste.

Es folgen 5 Orationen.

Nun besprengt der Priester die Kerzen mit Weihwasser; hierauf beräuchert er sie. Nun werden die Kerzen ausgeteilt. — Während der Austeilung der Kerzen singt man den Lobgesang des greisen Simeon mit der

[1] ANTIPHON

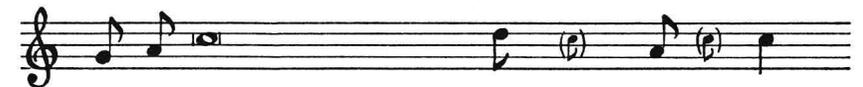


Licht Du, die Hei - den - völ - ker zu er - leuch - ten

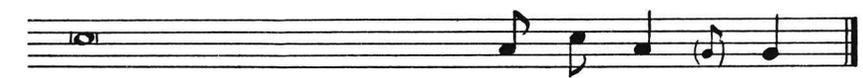


und zur Herr - lich - keit Dei - nes Vol - kes Is - ra - el.

CANTICUM



Nun ent - lässt Du, Herr, Dei - nen Knecht:



nach Deinem Wort in Frie - den.

Licht Du (*bis* Israel).

Denn meine Augen * haben Dein Heil gesehen.

Licht Du (*wie vorher*).

Das Du bereitet * vor aller Völker Angesicht.

Licht Du (*wie vorher*).

Ehre sei dem Vater und dem Sohne * und dem Heiligen Geiste.

Licht Du (*wie vorher*).

Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit * und in Ewigkeit. Amen.

Licht Du (*wie vorher*).

Hierauf betet der Priester:

P: Der Herr sei mit Euch.

A: Und mit deinem Geiste.

P: *Procedámus in pace.* Lasset uns ziehen in Frieden.
 A: *In nómine Christi. Amen.* Im Namen Christi. Amen.

Während der Prozession wird die eine oder andere der folgenden Antiphonen gesungen.

[2] ANTIPHON

S: Sion, schmücke dein Brautgemach! — Nimm Christus auf, den König. * Umfange Maria, des Himmels Pforte; * sie trägt ja den König der Herrlichkeit, — den König des neuen Lich -- tes.

R: Dort steht die Jungfrau; — auf ihren Händen bringt sie den Sohn, — gezeugt schon vor dem Morgenstern. — Simeon nimmt Ihn auf seine Arme — und verkündet den Völkern: — Das ist der Herr über Leben und Tod, — der Heiland der Welt.

[3] ANDERE ANTIPHON

R: Dem Simeon war vom Heiligen Geiste geoffenbart worden, — er werde den Tod nicht schauen, — bis er den Gesalbten des Herrn gesehen habe. — Und als sie das Kind in den Tempel hereinbrachten, — nahm er Es auf seine Arme, — lobte Gott und sprach: — „Nun entläßt Du, Herr, Deinen Diener in Frieden.“ — Als die Eltern das Jesuskind hereinbrachten, — um nach des Gesetzes Brauch mit Ihm zu verfahren, — da nahm er Es auf seine Arme.

Beim Einzug in die Kirche singt man das Responsorium:

[4]

S: Sie brachten für Ihn dar dem Herrn: * Ein Paar Turteltauben oder auch zwei junge Tauben, * wie im Gesetz des Herrn geschrie -- ben steht.

R: Als die Tage der Reinigung Mariens — nach dem Gesetz des Moses vorüber waren, — brachten sie Jesus nach Jerusalem, — um Ihn dem Herrn darzustellen.

S: Wie im Gesetz des Herrn geschrie -- ben steht.

R: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste.

S: Wie im Gesetz des Herrn geschrieben steht.

INTROITUS

S: Empfangen haben wir, o Gott, — inmitten Deines Tempels Dein Erbarmen. * Gleichwie Dein Name reicht Dein Ruhm, o Gott, — bis an der Erde Grenzen; * voll der Gerechtigkeit ist Deine Rech -- te.

R: Groß ist der Herr und allen Lobes würdig — in unseres Gottes Stadt, auf Seinem heiligen Berge.
 Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Empfangen haben wir, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Empfangen haben wir, o Gott, — inmitten Deines Tempels Dein Erbarmen. — Gleichwie Dein Name reicht Dein Ruhm, o Gott, — bis an der Erde Grenzen. — Wie wir's gehört, so schauen wir es auch in unsres Gottes Stadt, — auf Seinem heiligen Berge.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Der Greis trug das Kind, — das Kind aber lenkte als König den Greis.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRACTUS

R: Nun entläßt Du Deinen Diener, o Herr, — nach Deinem Wort in Frieden. — Denn meine Augen haben Dein Heil gesehen, — das Du bereitet hast vor allen Völkern. — Das Licht zur Erleuchtung der Heiden — und zur Herrlichkeit Deines Volkes Israel.

OFFERTORIUM

S: Deine Lippen sind von Anmut übergossen: * So hat Dich Gott gesegnet * für immer und auf ewige Zei -- ten.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Deine Lippen sind . . .

COMMUNIO

S: Verheißen ward dem Simeon vom Heiligen Geiste, * daß er den Tod nicht schauen werde, * bis er gesehn den Gesalb -- ten des Herrn.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Verheißen ward . . .

INTROITUS

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott: * ganz fest gegründet ist ihr Herr -- schertum.

R: O Herr, Du prüfest mich, und durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhen und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich halte hoch . . .

GRADUALE

R: Hochgehrt sind Deine Freunde, Gott; — ganz fest gegründet ist ihr Herrschertum. — Wenn ich sie zählen wollte, so wären ihrer mehr als Sand am Meere.

TRACTUS

S: Die Sehnsucht seiner Seele hast Du ihm gestillt, — das Begehren seiner Lippen nicht enttäuscht. * Du kamest ihm entgegen — mit der Wonne Deiner Segensfülle; * gekrönt hast Du sein Haupt — Mit einer Kron' von E -- delstein.

OFFERTORIUM

S: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; * sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr, * durch alle kommenden Geschlech -- ter.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Du setzest sie . . .

COMMUNIO

S: Ihr seid Mir nachgefolgt, * ihr sollt auf Thronen walten * und richten die zwölf Stämme Is -- rael.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ihr seid . . .

INTROITUS

S: Der Gerechte blüht wie die Palme; — wie die Zeder des Libanon wächst er empor, * gepflanzt im Hause des Herrn, * in den Höfen des Tempels unseres Got -- tes. — (ö. Z. Alleluja! Allelu -- ja!)

R: Gut ist es, den Herrn zu preisen, — Deinem Namen Lob zu singen, Allerhöchster.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Der Gerechte . . .

GRADUALE

R: O Herr, Du kamest ihm entgegen — mit der Wonne Deiner Segensfülle; — gekrönt hast Du sein Haupt — mit einer Kron' von Edelstein. — Um Leben bat er Dich, — Du hast es ihm gegeben — für alle Ewigkeit.

TRACTUS

S: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten. * Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet. * Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause; — Seine Gerechtigkeit leuchtet für im -- mer.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Der Herr hat ihn geliebt und ihn geschmückt, — das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm angetan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.
Der Gerechte sproßt wie eine Lilie — und blüht ewig vor dem Herrn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Meine Treue, Mein Erbarmen ist mit ihm; * in Meinem Namen * wird sich seine Kraft erhö--hen. — (ö. Z. Allelu--ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Meine Treue, . . .

COMMUNIO

S: „Joseph, Sohn Davids, — fürchte dich nicht, Maria, dein Weib, zu dir zu nehmen; * denn was sie empfangen hat, * stammt vom Heiligen Gei--ste.“ (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Joseph, Sohn Davids, . . .

25. März MARIA VERKÜNDIGUNG

INTROITUS

S: Um Deinen Gnadenblick bemühen sich alle, — selbst die Großen aus dem Volke. * Jungfrau ziehn mit ihr zum König; — ihr Geleite führt man hin zu Dir * unter Jubel und Frohlo--cken. (ö. Z. Alleluja! Allelu--ja!)

R: Aus meinem Herzen strömt ein hohes Lied: — ich weih mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Um Deinen Gnadenblick . . .

GRADUALE

S: Deine Lippen sind von Anmut übergossen; — so hat Gott auf immer Dich gesegnet. * Für Wahrheit, Milde und Gerechtigkeit: * So mög Dich Deine Rechte wunderbar gelei--ten.

TRACTUS

R: Höre, Tochter, sieh und neig dein Ohr: — Es sehnt der König sich nach deiner Schönheit. — Um Deinen Gnadenblick bemühen sich alle, — selbst die Großen aus dem Volke; — Königstöchter ziehn in Deinem Schmuck einher. — Jungfrauen ziehn mit ihr zum König; — ihr Geleite führt man hin zu Dir. — Man führt sie herbei unter Jubel und Jauchzen; — sie ziehen hinein in den Tempel des Königs.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: „Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! — Der Herr ist mit dir; — du bist gebenedeit unter den Weibern.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Das Reis aus Jesse ist erblüht, — Ihn, der Gott und Mensch zugleich ist, — hat die Jungfrau geboren; — den Frieden brachte Gott zurück, — da Er in sich versöhnte das Tiefste mit dem Höchsten. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: „Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! Der Herr ist mit dir; * du bist gebenedeit unter den Weibern, * und gebenedeit ist die Frucht deines Lei--bes.“ (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: „Gegrüßet seist du, . . .

COMMUNIO

S: Seht, die Jungfrau wird empfangen * und einen Sohn gebären * und Sein Name wird sein: Emma--nuel. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Seht, die Jungfrau . . .

INTROITUS

S: Du hast mich beschützt, o Gott, * vor der Rote der Bösen, alleluja, * und vor der Überzahl der Frevler, alleluja, allelu--ja.

R: Erhöre mein Gebet, o Gott, ich fleh zu Dir; — errette mich vor Feindeschrecken!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Du hast mich beschützt, . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: Die Himmel rühmen Deine Wundertaten, Herr, — und Deine Treue preisen wir in heiliger Gemeinschaft.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Gekrönt hast Du sein Haupt, o Herr, — mit einer Kron' von Edelstein.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Die Himmel rühmen Deine Wundertaten, Herr, * und Deine Treue preisen wir in heiliger Gemeinschaft. * Alleluja, Allelu--ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Himmel rühmen . . .

COMMUNIO

S: Es freut sich der Gerechte im Herrn * und setzt auf Ihn seine Hoffnung; * und alle Rechtgesinnten jubeln. — Alleluja, allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Der Gerechte freut . . .

HL. PETRUS CANISIUS

INTROITUS

S: Inmitten der Kirche ließ ihn der Herr den Mund auftun; * und Er erfüllte ihn mit dem Geiste der Weisheit und des Verstandes; * das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm angetan. — Alleluja, allelu--ja.

R: Gut ist es, den Herrn zu preisen, — Deinem Namen Lob zu singen, Allerhöchster.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Inmitten der Kirche . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: Der Herr hat ihn geliebt und ihn geschmückt, — das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm angetan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Gerechte sproßt wie eine Lilie — und blüht ewig vor dem Herrn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Der Gerechte blüht wie die Palme, * wie die Zeder des Libanon wächst er empor. * Alleluja! Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Der Gerechte . . .

COMMUNIO

S: Das ist ein treuer und kluger Knecht, — den der Herr über seine Familie setzte, * daß er ihnen zur rechten Zeit des Brotes Anteil gebe. * Allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Das ist ein treuer . . .

Mann der Arbeit, Bräutigam der seligsten Jungfrau Maria, Bekenner

INTROITUS

S: Die Weisheit gab den Heiligen den Lohn für ihre Mühe — und führte sie auf wunderbarem Weg. * Sie war bei Tag ihr schützend Dach — und helles Sternenlicht bei Nacht. * Alleluja! Allelu--ja!

R: Wenn der Herr das Haus nicht baut, — mühen sich die Bauleute vergeblich.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Die Weisheit gab . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: In jeder Not, in der sie zu mir rufen, — will ich sie erhören; — ich will ihr Schutzherr sein für immer.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Joseph, hilf uns schuldlos durch das Leben gehn; — und laß in deinem Schutz uns immer sicher stehn!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Du, unser Herr und Gott, — laß walten Deine Gnade über uns * und segne unsrer Hände Werk * und segne unsrer Hände Werk. — Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Du, unser Herr . . .

COMMUNIO

S: Woher hat Dieser solche Weisheit und die Wunderkraft? * Ist Er denn nicht der Sohn des Zimmermanns, * und heißt nicht Seine Mutter Maria? — Allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Woher hat Dieser . . .

HLL. PHILIPPUS UND JAKOBUS

INTROITUS

S: Sie schrien auf zu Dir, o Herr — am Tage ihrer Drangsal, * und Du erhörtest sie vom Himmel her, * alleluja, allelu--ja.

R: Freut euch im Herrn, ihr Gerechten, — Lobgesang ist Pflicht der Guten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Sie schrien auf . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: Die Himmel rühmen Deine Wundertaten, Herr, — und Deine Treue preisen wir in heiliger Gemeinschaft.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: So lange schon bin Ich bei euch, — und ihr kennt Mich noch immer nicht? — Wer Mich sieht, Philippus, — der sieht auch Meinen Vater.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Die Himmel rühmen Deine Wundertaten, Herr, * und Deine Treue preisen wir in heiliger Gemeinschaft. * Alleluja, Allelu--ja.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Himmel rühmen . . .

COMMUNIO

S: So lange schon bin Ich bei euch, — und ihr kennt Mich noch immer nicht? * Wer Mich sieht, Philippus, — der sieht auch Meinen Vater. Alleluja! * Glaubst du nicht, daß Ich im Vater bin, — und daß in Mir der Vater ist? — Alleluja, Allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: So lange schon . . .

INTROITUS

S: Frohlocken lasset uns alle im Herrn — und Feiertag halten — zu Ehren der seligen Jungfrau Maria, der Königin. * Ob ihres Festes frohlocken die Engel * und jubeln zu dem Got -- tessohn. (ö. Z. Alleluja! Allelu -- ja!)

R: Aufwallt mein Herz zu frohem Sang: — ich weih' mein Lied dem König!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Frohlocken . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu -- ja.

R: Selig bist du, Jungfrau Maria, — weil du unterm Kreuze ausgehalten hast.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Nun herrschest du mit Ihm in Ewigkeit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

In Votivmessen außerhalb der Osterzeit:

GRADUALE und ALLELUJA

R: Auf Seinem Mantel und auf Seinem Gürtel steht geschrieben: — König der Könige — und Herr der Herrscher. — Zu Seiner Rechten steht die Königin — in goldenem Gewande aus Ophir. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Gegrüßet seist du Königin, — Mutter der Barmherzigkeit, — schütz uns vor dem Feinde, — und nimm uns auf im Tode!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Aus königlichem Stamm entsprossen — glänzt Maria wie ein Stern; * ihre Bitte bring uns Hilfe, * so flehn wir voll De -- mtsinn. (ö. Z. Allelu -- ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Aus königlichem Stamm . . .

COMMUNIO

S: Erhabenste Königin der Welt, — immerwährende Jungfrau Maria, * bitte für uns um Frieden und Heil; * du hast ja Christus den Herrn geboren, — der uns alle erlö -- ste. (ö. Z. Allelu -- ja!) —

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Erhabenste Königin . . .

5. Juni

Bischof und Martyrer

HL. BONIFATIUS

INTROITUS

S: Frohlocken will Ich in Jerusalem — und freuen Mich an Meinem Volke. * Man soll dort fürder nicht mehr weinen, — noch auch Klagerufe hören; — Meine Auserwählten sollen nicht umsonst sich mühen, — noch Kinder haben nur zum Untergang; * denn ein Geschlecht sind sie, vom Herrn gesegnet, — mit ihnen ihre Kindeskin -- der. (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja!)

R: O Gott, mit eigenen Ohren haben wir's gehört, — unsre Väter haben uns das Werk erzählt, das Du vollbracht hast.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Frohlocken will Ich . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Nehmt mit Freuden an den Leiden Christi teil, — damit ihr bei der Offenbarung Seiner Herrlichkeit — in Freuden jubeln könnt. — Werdet ihr geschmäht um Christi Namen willen: — selig seid ihr! — Denn Ehre, Herrlichkeit und Gotteskraft — und auch Sein Geist wird ruhn auf euch.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Ich gieße einen Strom von Frieden über ihn — und Herrlichkeit gleich einem Sturzbach, überschäumend.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

In der österlichen Zeit:

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: Freut euch mit Jerusalem — und jubelt auf in ihm — ihr alle, die ihr liebt den Herrn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Schauen werdet ihr und freuen wird sich euer Herz; — die Hand des Herrn wird kund an Seinen Dienern.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Lobpreisen will ich den Herrn, — der Einsicht mir verliehen. * Allzeit vor Augen steht mir der Herr, — Er steht mir zur Rechten; * so wan--ke ich nicht. (ö. Z. Allelu--ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Lobpreisen will ich ...

COMMUNIO

S: Wer gesiegt hat, — darf mit Mir auf Meinem Throne sitzen, * so wie auch Ich nach Meinem Siege * Mich zu Meinem Vater setzen darf--te. (ö. Z. Allelu--ja!)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Wer gesiegt hat ...

24. Juni GEBURT DES HL. JOHANNES
DES TÄUFERS

INTROITUS

S: Im Schoße meiner Mutter schon rief mich der Herr bei meinem Namen; * Er machte meinen Mund zum scharfen Schwert; * Er barg mich unterm Schutze Seiner Hand, — und machte mich zum auserwähl--ten Pfeil.

R: Gut ist es, den Herrn zu preisen, — Deinem Namen Lob zu singen, Allerhöchster.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Im Schoße meiner Mutter ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Noch eh' Ich dich im Mutterleib gebildet, — hab' Ich dich erkannt; — und ehe du hervoringst aus dem Mutterschoß, — hab' Ich dich geheiligt. — Seine Hand hat ausgestreckt der Herr; — Er berührte meinen Mund und sprach zu mir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Du, Kind, wirst einst Prophet des Allerhöchsten heißen; — du wirst einhergehn vor dem Herrn, — Ihm die Wege zu bereiten. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Der Gerechte blüht wie die Palme, * wie die Zeder des Libanon * so wächst - - er empor.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Der Gerechte ...

COMMUNIO

S: Du, Kind, wirst einst Prophet des Allerhöchsten heißen; * du wirst einhergehen vor dem Angesicht des Herrn, * Ihm die Wege zu berei--ten.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Du, Kind, wirst ...

HLL. APOSTEL PETRUS UND PAULUS

INTROITUS

S: Nun weiß ich gewiß: — Es hat mir der Herr Seinen Engel gesandt! * Er hat mich der Hand des Herodes entrissen * und aller Erwartung des Volkes der Ju--den.

R: O Herr, Du prüfst mich und durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhen und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Nun weiß ich . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; — sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr. — An Stelle Deiner Väter werden Gotteskinder Dir geboren, — und darum preisen Dich die Völker. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Du bist Petrus, das ist „Fels“, — und auf diesen Felsen will Ich Meine Kirche bauen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; * sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr, * durch alle kommenden Geschlech--ter.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Du setzest sie . . .

COMMUNIO

S: Du bist Petrus, das ist „Fels“, * und auf diesen Felsen * will Ich Meine Kirche bau--en.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Du bist Petrus, . . .

KOSTBARSTES BLUT
unseres Herrn Jesus Christus

INTROITUS

S: Erkauft hast Du uns, Herr, mit Deinem Blut * aus allen Stämmen, Sprachen, Völkern, Nationen * und uns zum Königreich gemacht für un--sern Gott.

R: Das Erbarmen des Herrn will ich ewig besingen, — laut soll mein Mund Seine Treue verkünden allen Geschlechtern!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Erkauft hast Du . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Dieser ist es, Jesus Christus, — der gekommen ist durch Wasser und durch Blut; — nicht im Wasser allein, — sondern im Wasser und im Blut. — Drei sind, die Zeugnis geben im Himmel: — der Vater, das Wort und der Heilige Geist; — und diese Drei sind eins; — und drei sind, die Zeugnis geben auf Erden: — der Geist, das Wasser und das Blut; — und diese drei sind eins.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Wenn wir schon das Zeugnis der Menschen achten, — so ist doch das Zeugnis Gottes größer.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Der Kelch der Segnung, den wir segnen, — ist er nicht Gemeinschaft mit dem Blute Christi? * Und das Brot, das wir da brechen, * ist es nicht die Teilnahme am Leib - - des Herrn?

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Der Kelch der Segnung, . . .

COMMUNIO

S: Christus hat sich einmal hingeopfert, — um die Sünden vieler auszutilgen; * zum anderen Male kommt Er nicht der Sünde wegen; * Er wird zum Heil sich denen offenbaren, — die in Erwartung sind - - nach Ihm.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Christus hat sich . . .

INTROITUS

S: Sei begrüßt, heilige Mutter! * Du hast den König geboren, * der Himmel und Erde regiert — in alle Ewigkeit.

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Sei begrüßt, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gebenedeit und hochgeehrt bist du, Jungfrau Maria; — in unberührter Reinheit wurdest du erfunden — als des Heilands Mutter. — Jungfrau, Gottesgebälerin! — Er, den die ganze Welt nicht faßt, — Er schloß sich, Mensch geworden, ein in deinen Schoß. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja.

R: Glückselig bist du, heilige Jungfrau Maria, und alles Lobes überaus würdig; — denn aus dir ging auf die Sonne der Gerechtigkeit, — Christus, unser Gott.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja.

OFFERTORIUM

S: Selig bist du, Jungfrau Maria; — du hast den Schöpfer des Weltalls getragen; * der dich geschaffen, den hast du geboren, * und bleibst doch Jungfrau auf ewig.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig bist du . . .

COMMUNIO

S: Selig der Schoß der Jungfrau Maria, * der getragen * den Sohn des ewigen Vaters.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig der Schoß . . .

INTROITUS

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott, * ganz fest gegründet ist ihr Herrschertum.

R: O Herr, Du prüfst mich und durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhen und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich halte hoch . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; — sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr. — An Stelle Deiner Väter werden Gotteskinder Dir geboren, — und darum preisen Dich die Völker.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja.

R: „Ich hab euch auserkoren aus der Welt, — damit ihr geht und Frucht bringt, — und eure Frucht soll bleiben.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja.

OFFERTORIUM

S: An alle Welt erging ihr Ruf; * bis an der Erde Grenzen * drangen ihre Worte.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: An alle Welt . . .

COMMUNIO

S: Ihr seid Mir nachgefolgt, * ihr sollt auf Thronen walten * und richten die zwölf Stämme Israels.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ihr seid Mir . . .

INTROITUS

S: Frohlocken lasset uns alle im Herrn * und Feiertag halten zu Ehren der heiligen Anna; * ob ihres Festes frohlocken die Engel — und jubeln zu dem Got -- tessohn.

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Frohlocken lasset . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du liebst die Gerechtigkeit, — Du hassest die Sünde. — Darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott — mit dem Öl der Freude.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Deine Lippen sind von Anmut übergossen; — so hat Gott auf immer dich gesegnet.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Königstöchter ziehn in Deinem Schmuck einher; * zu Deiner Rechten steht die Königin — in goldenem Gewand * in bunte Pracht - - gehüllt.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Königstöchter . . .

COMMUNIO

S: Deine Lippen sind von Anmut übergossen: * So hat Dich Gott gesegnet, * für immer und auf ewige Zeiten.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Deine Lippen . . .

INTROITUS

S: Mit hellem Licht überstrahlt den Erdenkreis * Dein Leuchten und Glänzen: * Da wankte und beb -- te das Land.

R: Wie lieb ist Deine Wohnung mir, o Herr der Himmelsheere! — Verlangend nach dem Haus des Herrn verzehrt sich meine Seele.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Mit hellem Licht . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Der Schönste bist Du unter allen Menschenkindern; — Deine Lippen sind von Anmut übergossen. — Mein Herz wallt auf zu frohem Sang: — Ich weih' mein Lied dem König.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Er ist des ewigen Lichtes Glanz, — ein Spiegel ohne Makel und Seiner Güte Bild.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Ruhm und Reichtum sind in Seinem Hause, * Seine Gerechtigkeit leuchtet für immer. * Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Ruhm und Reichtum . . .

COMMUNIO

S: Die Erscheinung, die ihr habt geschaut, — sagt sie niemanden, * bis der Menschensohn erstanden * von den To -- ten.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Erscheinung, . . .

INTROITUS

S: Bekenntnis und Schönheit leuchtet vor Seinem Antlitz; * Heiligkeit und Hoheit * strahlt in Seinem Hei--ligtum.

R: Stimmt an dem Herrn ein neues Lied: — Lobsingt Ihm, all ihr Lande!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Bekenntnis und Schönheit . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Geprüft hast Du, o Herr, mein Herz; — Du hast mich heimgesucht bei Nacht. — Im Feuer hast Du mich erprobt, — doch fand kein Unrecht sich an mir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Diakon Laurentius hat das gute Werk vollbracht; — durch des Kreuzes Zeichen hat den Blinden er das Licht gegeben.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Bekenntnis und Schönheit leuchtet vor Seinem Antlitz; * Heiligkeit und Hoheit * strahlt in Seinem Hei--ligtum.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Bekenntnis und Schönheit . . .

COMMUNIO

S: „Wer Mir dienen will, der folge Mir: * und wo Ich bin, * dort soll auch Mein Die--ner sein.“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Wer Mir dienen will, . . .

INTROITUS

S: Ein großes Zeichen ist am Himmel erschienen: * Eine Frau, bekleidet mit der Sonne, — der Mond zu ihren Füßen, * auf ihrem Haupte eine Krone von zwölf Ster--nen.

R: Stimmt an dem Herrn ein neues Lied, — weil Wunderbares Er vollbracht.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ein großes Zeichen . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Höre, Tochter, sieh und neig dein Ohr: — Es sehnt der König sich nach deiner Schönheit. — In strahlender Schönheit schreitet die Königstochter einher; — goldgewoben sind ihre Gewänder.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Aufgenommen ist Maria in den Himmel; — darüber freuen sich die Engelscharen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Feindschaft will Ich setzen * zwischen dir und jener Frau, * zwischen deinem und ih--rem Geschlecht.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Feindschaft will Ich setzen . . .

COMMUNIO

S: Selig werden mich preisen alle Geschlechter, * denn Gro-ßes hat an mir getan, * der da mäch--tig ist.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig werden mich preisen . . .

INTROITUS

S: Er teilte aus und gab den Armen; * seine Gerechtigkeit leuchtet für immer, * und seine Kraft wird sich in Herrlichkeit erhe--ben.

R: Selig der Mann, der den Herrn fürchtet, — und dessen große Freude Sein Gesetz.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: Er teilte aus . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Er teilte aus und gab den Armen; — seine Gerechtigkeit leuchtet für immer. — Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden; — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Joachim, — Gemahl der heiligen Anna, — Vater der gütigen Jungfrau, — verhilf deinen Dienern hienieden zum Heil. —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Mit Ruhm und Ehre hast Du ihn gekrönt * und über alle Werke Deiner Hände * hast Du ihn gestellt, - - o Herr. —

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Mit Ruhm und Ehre . . .

COMMUNIO

S: Das ist ein treuer und kluger Knecht, * den der Herr über Seine Familie setzte, * damit er ihnen zur rechten Zeit des Brotes Anteil ge--be.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Das ist ein treuer . . .

INTROITUS

S: Laßt uns mit Vertrau'n zum Thron der Gnade treten, * daß wir Barmherzigkeit erlangen * und Gnadenhilfe finden zur rech--ten Zeit. — (ö. Z. Alleluja! — Allelu--ja!)

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Laßt uns mit Vertrau'n . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Mein Herz frohlocket in Deinem Heil; — lobsingen will ich dem Herrn, — der Gutes mir getan, — und preisen den Namen des Herrn, — des Allerhöchsten. — Deines Namens werden sie gedenken von Geschlecht zu Geschlecht; — und darum preisen Dich die Völker ewiglich.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Hochpreiset meine Seele den Herrn, — und mein Geist frohlocket in Gott, meinem Heiland.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

In Votivmessen:

Nach Septuagesima statt des Allelujaverses:

TRACTUS

R: Wohlan denn, Kinder, hört auf Mich: — Selig, die auf Meine Wege achten. — Vernehmt die Lehre, werdet weise und verwerft sie nicht. — Selig der Mensch, der hört auf Mich, — der täglich wacht an Meinen Türen, — harrend an den Pfosten Meiner Pforte. — Wer Mich findet, findet das Leben — und schöpft das Heil vom Herrn.

In der österlichen Zeit:

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu--ja.

R: Hochpreiset meine Seele den Herrn, — und mein Geist frohlocket in Gott, meinem Heiland.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Selig werden mich preisen alle Geschlechter; — denn Er hat herabgeschaut auf die Niedrigkeit Seiner Magd.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Mein Geist frohlocket in Gott, meinem Heiland; * denn Großes hat an mir getan der Mächtige; * heilig ist Sein Na--me. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Mein Geist . . .

COMMUNIO

S: Jesus sprach zu Seiner Mutter: — „Frau, sieh da deinen Sohn!“ * Dann sprach Er zum Jünger: — „Sieh da deine Mutter!“ * Und seit jener Stunde nahm der Jünger sie--zu sich. — (ö. Z. Alleluja! Allelu--ja!) —

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Jesus sprach . . .

INTROITUS

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet ist ihr Herr--schertum.

R: O Herr, Du prüfst mich und durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhen und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

R: Ich halte . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; — sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr. — An Stelle Deiner Väter werden Gotteskinder Dir geboren, — und darum preisen Dich die Völker.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Dich preist, o Herr, — der Apostel glorreiche Schar.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet ist ihr Herr--schertum.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Ich halte . . .

COMMUNIO

S: „Ihr seid Mir nachgefolgt, * ihr sollt auf Thronen walten * und richten die zwölf Stämme Israels.“ — So spricht - - der Herr.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Ihr seid . . .

INTROITUS

**S: Sei begrüßt, heilige Mutter! * Du hast den König geboren,
* der Himmel und Erde regiert in alle E--wigkeit.**

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Sei begrüßt, heilige Mutter . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gebenedeit und hochgeehrt bist du, Jungfrau Maria. — In unberührter Reinheit wurdest du erfunden — als des Heilands Mutter. — Jungfrau, Gottesgebäerin! — Er, den die ganze Welt nicht faßt, — Er schloß sich, Mensch geworden, ein in deinen Schoß.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Glückselig bist du, heilige Jungfrau Maria, — und allen Lobes überaus würdig; — denn aus dir ging auf die Sonne der Gerechtigkeit: — Christus, unser Gott.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Selig bist du, Jungfrau Maria, — du hast den Schöpfer des Weltalls getragen; * der dich geschaffen, den hast du geboren * und bleibst doch Jungfrau auf e--wig.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig bist du, . . .

COMMUNIO

S: Selig der Schoß der Jungfrau Maria, * der getragen * den Sohn des ewigen Va--ters.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig der Schoß . . .

INTROITUS

S: Wir aber müssen uns rühmen — im Kreuze unseres Herrn Jesus Christus; * in Ihm ist für uns das Heil, das Leben und die Auferstehung; * durch Ihn sind wir gerettet und -- erlöst.

R: Gott möge Sich unser erbarmen und uns segnen; — Er lasse über uns Sein Antlitz leuchten und erbarme Sich unser.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Wir aber müssen . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Christus ward für uns gehorsam bis zum Tod, — ja bis zum Tod am Kreuze. — Darum hat Gott Ihn auch erhöht — und einen Namen Ihm gegeben, der über alle Namen ist.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Süßes Holz, du hast getragen süße Nägel, süße Last; — würdig warest du allein, den Herrn zu tragen, — des Himmels König.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Beschütze, o Herr, Dein Volk — durch das Zeichen des heiligen Kreuzes * vor jeglicher Nachstellung all seiner Feinde; * damit unser Dienst Dir angenehm sei — und Dir unser Opfer gefalle. Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Beschütze, o Herr, . . .

COMMUNIO

S: Durch das Zeichen des Kreuzes * befreie uns Du, unser Gott, * von unseren Fein--den!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Durch das Zeichen . . .

15. September **SIEBEN SCHMERZEN**
der seligsten Jungfrau Maria

INTROITUS

S: Bei dem Kreuze Jesu standen Seine Mutter * und die Schwester Seiner Mutter, Maria, die Frau des Kleophas, * Salome und Maria Magdale -- na.

R: Jesus sprach: „Frau, sieh da deinen Sohn.“ — Zum Jünger sprach Er: „Sieh da deine Mutter.“

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Bei dem Kreuze . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Als die Schmerzensreiche und Beweinenswerte — stehst du, Jungfrau Maria, — bei dem Kreuze des Herrn Jesus, — deines Sohnes, des Erlösers. — Jungfrau, Gottesgebälerin, — Er, den die ganze Welt nicht faßt, — Er duldet diesen Tod am Kreuz: — der menschengewordene Lebensspender.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Es stand die heilige Maria, — des Himmels Königin, der Erde Herrin, — bei dem Kreuze unseres Herrn Jesus Christus — voll der Schmerzen.

SEQUENTIA

R: Christi Mutter stand mit Schmerzen bei dem Kreuz und weint' von Herzen, als ihr lieber Sohn da hing. — Durch die Seele voller Trauer, schneidend unter Todesschauer, jetzt das Schwert des Leidens ging.

S: Welch ein Weh der Auserkornen, * da sie sah den Eingebornen, * wie Er mit dem To -- de rang.

R: Angst und Trauer, Qual und Bangen, alles Leid hielt sie umfassen, das nur je ein Herz durchdrang. — Wer könnt' ohne Tränen sehen Christi Mutter also stehen in so tiefen Jammers Not?

S: Wer nicht mit der Mutter weinen, * seinen Schmerz mit ihrem einen, * leidend bei des Soh -- nes Tod?

R: Ach, für Seiner Brüder Schulden sah sie Jesus Marter dulden, Geißeln, Dornen, Spott und Hohn. — Sah Ihn trostlos und verlassen an dem blut'gen Kreuz erblassen, ihren lieben, einz'gen Sohn.

S: Gib, o Mutter, Born der Liebe, * daß ich mich mit dir be-trübe, * daß ich fühl die Schmer -- zen dein.

R: Daß mein Herz von Lieb entbrenne, daß ich nur noch Jesus kenne, daß ich liebe Gott allein. — Heil'ge Mutter, drück die Wunden, die dein Sohn am Kreuz empfunden, tief in meine Seele ein.

S: Ach, das Blut, das Er vergossen, * ist für mich dahingeflos-sen; * laß mich teilen Sei -- ne Pein.

R: Laß mit dir mich herzlich weinen, ganz mit Jesu Leid vereinen, solange hier mein Leben währt. — Unterm Kreuz mit dir zu stehen, dort zu teilen deine Wehen, ist es, was mein Herz begehrt.

S: O du Jungfrau der Jungfrauen, * wollst in Gnaden mich anschauen, * laß mich teilen dei -- nen Schmerz.

R: Laß mich Christi Tod und Leiden, Marter, Angst und bittres Scheiden fühlen wie dein Mutterherz. — Mach, am Kreuze hingesunken, mich von Christi Blute trunken und von Seinen Wunden wund.

S: Daß nicht zu der ew'gen Flamme * der Gerichtstag mich verdamme, * sprech für mich dein rei -- ner Mund.

R: Christus, um der Mutter Leiden gib mir einst des Sieges Freuden nach des Erdenlebens Streit.

S: Jesus, wann mein Leib wird sterben, * laß dann meine Seele erben * deines Himmels Seligkeit! A -- men.

OFFERTORIUM

S: Gedenke, Jungfrau, Mutter Gottes, — stehend vor dem An-gesicht des Herrn: * Für uns ein gutes Wort zu sprechen, * damit Er von uns wende Sei -- nen Zorn.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gedenke, Jungfrau, . . .

COMMUNIO

S: Selig die Schmerzen der heiligen Jungfrau Maria, * die ohne Tod die Martyrerpalme verdienten * unter dem Kreu -- ze des Herrn.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig die Schmerzen . . .

HL. MATTHÄUS

INTROITUS

S: Des Gerechten Mund ist auf Weisheit bedacht: * Was recht ist, redet seine Zunge; * das Gesetz seines Gottes trägt er im Her -- zen.

R: Ereifere dich nicht der bösen Menschen wegen; — beneide nicht die Übeltäter.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: Des Gerechten Mund . . .

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten. — Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden; — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Dich preist, o Herr, der Apostel glorreiche Schar!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Gekrönt hast Du sein Haupt, o Herr, mit einer Kron' von Edelstein. * Um Leben bat er Dich, * Du hast es ihm gegeben. Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gekrönt hast Du . . .

COMMUNIO

S: Groß ist seine Herrlichkeit durch Deine Gnadenhilfe; * mit Herrlichkeit und großer Ehre * überhäufst Du ihn, -- o Herr.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Groß ist . . .

HL. ERZENDEL MICHAEL

INTROITUS

S: Preiset den Herrn, ihr all Seine Engel! * Mächtig an Kraft vollzieht ihr Sein Wollen, * sobald ihr vernehmt Sein gebie -- tendes Wort.

R: Lobpreise den Herrn, meine Seele, — und alles in mir Seinen heiligen Namen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Preiset den Herrn, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Preiset den Herrn, ihr all Seine Engel! — Mächtig an Kraft vollzieht ihr Sein Wollen. — Lobsinge dem Herrn, meine Seele, — und alles in mir Seinem heiligen Namen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampfe, — damit wir nicht zugrunde gehen im schrecklichen Gericht.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Stund ein Engel am Altar im Tempel, — ein gülden Rauchgefäß in seiner Hand; * Weihrauch ward in Fülle ihm gegeben, * und eine Wolke köstlichen Duftes stieg empor vor Gottes Angesicht. — Allelu -- ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Stund ein Engel . . .

COMMUNIO

S: Preiset den Herrn, alle Engel des Herrn: * Singt Jubelgesänge * und preiset Ihn hoch in E -- wigkeit.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Preiset den Herrn, . . .

INTROITUS

S: Preiset den Herrn, ihr all Seine Engel! * Mächtig an Kraft vollzieht ihr Sein Wollen, * sobald ihr vernehmt Sein gebie--tendes Wort.

R: Lobpreise den Herrn, meine Seele; — und alles in mir Seinen heiligen Namen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Preiset den Herrn, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Seine Engel hat ja Gott zu deinem Schutz befohlen: — sie sollen wachen über dich auf allen deinen Wegen. — Auf ihren Händen sollen sie dich tragen, — daß niemals deinen Fuß an einen Stein du stoßest.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluia, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Preiset den Herrn, ihr all Seine Kräfte, — ihr, Seine Diener, vollzieht ja Sein Wollen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Preiset den Herrn, ihr all Seine Engel! * Ihr, Seine Diener, vollzieht ja Sein Wollen, * sobald ihr vernehmt Sein gebie--tendes Wort.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Preiset den Herrn, . . .

COMMUNIO

S: Preiset den Herrn, alle Engel des Herrn: * singt Jubelgesänge * und preist Ihn hoch in E--wigkeit.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Preiset den Herrn, . . .

INTROITUS

S: Frohlocken lasset uns alle im Herrn — und Feiertag halten zu Ehren der seligen Jungfrau Maria; * ob ihres Festes frohlocken die Engel * und jubeln zu dem Got--tessohn.

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Frohlocken lasset . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Für Wahrheit, Milde, Recht: — so mög Dich Deine Rechte wunderbar geleiten. — Höre, Tochter, sieh und neig dein Ohr; — es sehnt der König sich nach deiner Schönheit.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Heute ist Festtag der glorreichen Jungfrau Maria — aus Abrahams Nachkommenschaft, — entsprossen dem Stamme Juda, — aus Davids erlauchtem Geschlechte.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Bei mir ist alle Gnade des Wandels und der Wahrheit, * bei mir ist alle Hoffnung des Lebens und der Tugend; * gleich einer Rose am quellenden Wasser brach--te ich Frucht.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Bei mir ist . . .

COMMUNIO

S: Blühet, ihr Blumen, den Lilien gleich, — duftet und grünet in Anmut! * Singet ein Loblied und preiset den Herrn * ob all Seiner Werke.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Blühet, ihr Blumen, . . .

MUTTERSCHAFT der seligsten Jungfrau Maria

INTROITUS

S: Seht, die Jungfrau wird empfangen * und einen Sohn gebären, * und Sein Name wird sein: — Emma -- nuel.

R: Singet dem Herrn ein neues Lied; — denn Wunderbares hat Er getan.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Seht, die Jungfrau . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Hervorgehn wird ein Reis — aus der Wurzel Jesse: — und eine Blüte sprossen aus dem Wurzelstock. — Und ruhen wird auf Ihm — der Geist des Herrn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Jungfrau, Gottesgebälerin! — Er, den die ganze Welt nicht faßt, — Er schloß sich, Mensch geworden, ein in deinen Schoß.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Als Maria, Seine Mutter, * mit Joseph verlobt war, fand es sich, * daß sie vom Heiligen Geist empfangen hat -- te.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Als Maria, . . .

COMMUNIO

S: Selig der Schoß der Jungfrau Maria, * der getragen * den Sohn des ewigen Va -- ters.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig der Schoß . . .

INTROITUS

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet ist ihr Herr -- schertum.

R: O Herr, Du prüfst mich und durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhen und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich halte hoch . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: An alle Welt erging ihr Ruf; — bis an der Erde Grenzen drangen ihre Worte. — Die Himmel rühmen Gottes Herrlichkeit, — das Firmament verkündet Seiner Hände Werke.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Ich hab euch auserkoren aus der Welt, — damit ihr geht und Frucht bringt; — und eure Frucht soll bleiben.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Ich halte hoch in Ehren * Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet ist ihr Herr -- schertum.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Ich halte hoch . . .

COMMUNIO

S: Ihr seid Mir nachgefolgt, * ihr sollt auf Thronen walten * und richten die zwölf Stämme Is -- rael.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ihr seid Mir . . .

CHRISTKÖNIGSFEST

INTROITUS

S: **W**ürdig ist das Lamm, — das geschlachtet ward, — zu empfangen Macht und Gottheit * und Weisheit und Kraft und Ehre; * Sein ist die Herrlichkeit und Reichsgewalt in alle E--wigkeit.

R: O Gott, gib Dein Gericht dem König, — Dein Herrscherrecht dem Königssohn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: **W**ürdig ist das Lamm, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Er herrscht von Meer zu Meer, — vom Strom bis an der Erde Grenzen. — Ihm werden huldigen alle Könige der Erde, — Ihm werden dienen alle Völker.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Sein Herrschertum ist ewiges Herrschertum, — das nie hinweggenommen wird. — Sein Reich ein Reich, das nie zerfallen wird.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

OFFERTORIUM

S: **V**erlange von Mir, * und Ich gebe Dir die Völker zum Erbe * und zum Besitz die Grenzen der E--de.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: **V**erlange von Mir, . . .

COMMUNIO

S: **A**ls König thront der Herr in Ewigkeit; * mit Frieden segen wird * der Herr - - Sein Volk.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: **A**ls König . . .

HLL. APOSTEL SIMON UND JUDAS

INTROITUS

S: **I**ch halte hoch in Ehren Deine Freunde, Gott; * ganz fest gegründet * ist ihr Herr -- schertum.

R: O Herr, Du prüfst mich und durchschaust mich, — Du kennst mein Ruhem und mein Aufstehn.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: **I**ch halte hoch . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; — sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr. — An Stelle Deiner Väter werden Gotteskinder Dir geboren, — und darum preisen Dich die Völker.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Hochgeehrt sind Deine Freunde, Gott; — ganz fest gegründet ist ihr Herrschertum.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

OFFERTORIUM

S: **A**n alle Welt erging ihr Ruf; * bis an der Erde Grenzen * drangen ihre Wor -- te.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: **A**n alle Welt . . .

COMMUNIO

S: **I**hr seid Mir nachgefolgt, * ihr sollt auf Thronen walten * und richten die zwölf Stämme I--raels.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: **I**hr seid Mir . . .

INTROITUS

S: Frohlocken lasset uns alle im Herrn — und Feiertag halten zu Ehren aller Heiligen; * ob ihres Festes frohlocken die Engel * und jubeln zu dem Got--tesso^hn.

R: Freuet euch im Herrn, ihr Gerechten; — Lobgesang ist Pflicht der Guten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Frohlocken lasset uns . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Habt Ehrfurcht vor dem Herrn, — ihr alle Seine Heiligen; — denn nichts fehlt denen, die Ihn fürchten. — Ja, denen, die den Herrn suchen, — bleibt von allen Gütern keines vorenthalten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: „Kommet alle zu Mir, die ihr mühselig und beladen seid; — Ich will euch erquicken.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Die Seelen der Gerechten sind in Gottes Hand, * an sie kann nicht heran der Bosheit Folter; * den Toren schienen sie zu sterben, — sie aber ruh'n im Frieden. Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Seelen der Gerechten . . .

COMMUNIO

S: Selig, die reinen Herzens sind: — Sie werden Gott anschauen; * selig die Friedensstifter: — Sie werden Kinder Gottes heißen; * selig, die Verfolgung leiden um der Gerechtigkeit willen: — Ihrer ist das Him--melreich.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig, die reinen . . .

INTROITUS

S: Herr, gib ihnen die ewige Ruhe; * und das ewige Licht * leuchte ih--nen.

R: Dir, o Gott, gebührt ein Lobgesang in Sion, — und Opfer sollen Dir entrichtet werden in Jerusalem. — Erhöre mein Gebet: — Laß alles Fleisch zu Dir gelangen.

S: Herr, gib ihnen . . .

GRADUALE

R: Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, — und das ewige Licht leuchte ihnen. — Im ewigen Gedenken wird leben der Gerechte; — vor böser Kunde braucht er nicht zu bangen.

TRACTUS

S: Befreie, o Herr, die Seelen aller, — die im Glauben sind verstorben, — von jeder Sündenfessel. * Zu Hilfe komme ihnen Dein Erbarmen, — daß sie dem Strafgericht entgehn. * Des ewigen Lichtes Seligkeit — lasse sie genies--sen.

SEQUENZ (Tag des Zornes)

R: Tag des Zornes, Tag der Zähren! — Wirst die Welt in Asche kehren, — wie Sibyll' und David lehren. — Welch ein Graus wird sein und Zagen, — wenn der Richter kommt mit Fragen, — streng zu prüfen alle Klagen!

S: Laut wird die Posaune klingen, * durch der Erde Gräber dringen, * alle hin zum Throne zwin--gen.

R: Schauernd sehen Tod und Leben — sich die Kreatur erheben, — Rechenschaft dem Herrn zu geben. — Und ein Buch wird aufgeschlagen, — treu darin ist eingetragen — jede Schuld aus Erdentagen.

S: Sitzt der Richter dann zu richten, * wird sich das Verborg'ne lichten; * nichts kann vor der Strafe flüch--ten.

R: Weh, was werd' ich Armer sagen, — welchen Anwalt mir erfragen, — wenn Gerechte selbst verzagen! — König schrecklicher Gewalten, — frei ist Deiner Gnade Schalten; — Gnadenquell, laß Gnade walten.

S: Guter Jesus wollst erwägen, * daß Du kamest meinetwegen. * Tritt mir nicht zu streng entgegen.

R: Hast gesucht mich unverdrossen, — hast am Kreuz Dein Blut vergossen: — Das sei nicht umsonst geflossen. — Richter der gerechten Rache, — Nachsicht üb' in meiner Sache, — eh' ich zum Gericht erwache.

S: Seufzend steh' ich schuldbevangen, * schamrot glühen meine Wangen, * laß mein Bitten Gnad' erlangen.

R: Hast vergeben einst Marien, — hast dem Schächer dann verziehen, — hast auch Hoffnung mir verliehen. — Wenig gilt vor Dir mein Flehen, — doch aus Gnade laß geschehen, — daß ich mög' der Höll' entgehen.

S: Bei den Schafen gib mir Weide, * von der Böcke Schar mich scheide, * stell mich auf die rechte Seite.

R: Wird die Hölle ohne Schonung — den Verdammten zur Belohnung, — ruf mich zu der Sel'gen Wohnung. — Schuldgebeugt zu Dir ich schreie, — tief zerknirscht in Herzensreue, — sel'ges Ende mir verleihe. — Tag der Tränen, Tag der Wehen, — da vom Grabe wird erstehen — zum Gericht der Mensch voll Sünden.

S: Laß ihn, Gott, Erbarmen finden. * Guter Jesus, Herrscher Du, * schenk den Toten ew'ge Ruh. Amen.

OFFERTORIUM

R: Herr Jesus Christus, — König der Herrlichkeit, — bewahre die Seelen aller, — die im Glauben sind verstorben, — vor den Strafen des Jenseits — und vor den Tiefen der Unterwelt; — bewahre sie vor dem gähnenden Abgrund, — daß er sie nicht verschlinge, — und sie nicht stürzen in die Finsternis.

S: Vielmehr geleite sie Sankt Michael, der Bannerträger, * in das heilige Licht, * das Abraham Du einst versprochen — und allen seinen Kindern.

R: Opfertgaben und Gebete bringen wir zum Lob Dir dar, o Herr, — nimm sie an für jene Seelen, deren heute wir gedenken; — lasse sie, o Herr, vom Tod hinübergehen zum Leben. —

S: Das Abraham Du einst versprochen — und allen seinen Kindern.

COMMUNIO

S: Das ewige Licht leuchte ihnen, o Herr, * bei Deinen Heiligen in Ewigkeit: * denn Du bist gü-tig.

R: Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

S: Bei deinen Heiligen in Ewigkeit: * denn Du bist gü-tig.

LIBERA

S: Rette mich, o Herr, vor dem ewigen Tode * an jenem Schreckenstag, — da Erd' und Himmel beben, * wenn Du kommst, die Welt zu richten durch das Feuer.

R: Zitternd steh' ich da in Ängsten, — wenn Gericht und Rache kommen. — Da Erd' und Himmel beben. — Jener Tag, der Zornestag, der Wehetag, der Jammertag, — Tag, so groß und ach, so bitter; — wenn Du kommst, — die Welt zu richten durch das Feuer. — Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, — und das ewige Licht leuchte ihnen.

S: Rette mich, ... (bis) durch das Feuer.

Einer:

Schola:

Alle:



Kyrie e-le-i-son. Christe e-le-i-son. Kyrie-e, e-le-i-son.

P: Vater unser ... (still) Und führe uns nicht in Versuchung

A: Sondern erlöse uns von dem Übel.

P: Vor den Gewalten des Jenseits

A: Bewahre, o Herr, seine (ihre) Seele.

P: Herr, laß ihn (sie) ruhen in Frieden.

A: Amen.

P: Herr, erhöre mein Gebet

A: Und laß mein Rufen zu Dir kommen.

P: O Gott, Dir ist es eigen ... **A: Amen.**

P: Herr, gib ihm (ihr, ihnen) die ewige Ruhe.

A: Und das ewige Licht leuchte ihm (ihr, ihnen).

P: Er (sie) möge(n) ruhen in Frieden. **A: Amen.**

P: Seine (ihre) Seele(n) und die Seelen aller verstorbenen Gläubigen mögen durch die Barmherzigkeit Gottes ruhen im Frieden. **A: Amen.**

Am Fest eines oder mehrerer heiliger Päpste

INTROITUS

S: Wenn du Mich liebst, Simon Petrus, * weide Meine Lämmer, * weide Meine Scha -- fe. (ö. Z. Alleluja! Allelu -- ja!)

R: Ich preise Dich, o Herr, denn Du hast mich befreit, — Du ließest meine Feinde nicht frohlocken über mich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Wenn du Mich liebst, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Sie sollen ihn preisen in der Gemeinde des Volkes; — im Kreise der Priester soll man ihn loben. — Sie sollen den Herrn lobpreisen ob Seines Erbarmens; — ob Seiner Wundertaten, die Er den Menschen erwiesen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Du bist Petrus, das ist „Fels“, — und auf diesen Felsen will Ich Meine Kirche bauen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Seine Gerechtigkeit hab' ich verkündet in großer Gemeinde; — siehe, meine Lippen verschließen sich nicht, — Du weißt es, o Herr!
Deine Gerechtigkeit habe ich nicht vergraben im Herzen; — von Deiner Wahrheit und Deinem Heile hab' ich gesprochen.

S: Ich hab' nicht verschwiegen Deine Barmherzigkeit, * nicht Deine Treue * vor großer Gemein -- de.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Du bist Petrus, das ist „Fels“, — und auf diesen Felsen will Ich Meine Kirche bauen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Du setzest sie als Fürsten über alle Lande; — sie werden Deines Namens stets gedenken, Herr.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Siehe, Meine Worte lege Ich in deinen Mund: * Siehe, Ich stelle dich über die Völker und Reiche: * Auszureißen und zu zerstören, — aufzubauen und einzupflanzen. (ö. Z. Allelu -- ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Siehe, Meine Worte . . .

COMMUNIO

S: Du bist Petrus, das ist „Fels“, * und auf diesen Felsen * will Ich Meine Kirche bau -- en. (ö. Z. Allelu -- ja!)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Du bist Petrus, . . .

Erste Messe (außer der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer und Bischof

INTROITUS

S: Den Bund des Friedens schloß der Herr mit ihm; * zum Fürsten hat Er ihn gemacht, * daß ihm die Priesterwürde eigen sei auf e -- wig.

R: Gedenke Herr, des David — und aller seiner Frömmigkeit!
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Den Bund . . .

GRADUALE

R: In David hab Ich Meinen Knecht gefunden, — mit Meinem heiligen Öle hab Ich ihn gesalbt. — Hilfe bringt ihm Meine Hand, — Mein Arm verleiht ihm Kraft. — Nichts soll der Feind vermögen wider ihn, — nie ihm ein Übeltäter schaden.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Du bist Priester auf ewig — nach der Ordnung des Melchisedech.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Graduale:

TRAKTUS

R: Die Sehnsucht seiner Seele hast Du ihm gestillt, — das Begehren seiner Lippen nicht enttäuscht.

S: Du kamest ihm entgegen — mit der Wonne Deiner Segensfülle. * Gekrönt hast Du sein Haupt * mit einer Kron' von E--delstein.

OFFERTORIUM

S: Meine Treue und Mein Erbarmen ist mit ihm, * in Meinem Namen * wird sich seine Kraft erhö--hen.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Meine Treue ...

COMMUNIO

S: Geschworen habe Ich bei Meiner Heiligkeit ein für allemal: — „In Ewigkeit soll bleiben sein Geschlecht, * sein Thron soll sein vor Mir wie die Sonne, — so wie der Mond, der ewig währt!“ * Der dies bezeugt im Himmel: Er--ist treu.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Geschworen habe Ich ...

Zweite Messe (außer der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer und Bischof

INTROITUS

S: Ihr Priester Gottes, * preiset den Herrn: * Ihr Heiligen und deren Herz voll Demut, — lo--bet Gott!

R: Preiset den Herrn, all ihr Werke des Herrn, — lobt und erhebt Ihn in Ewigkeit!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ihr Priester Gottes ...

GRADUALE

R: Mit Ruhm und Ehre hast Du ihn gekrönt — und über alle Werke Deiner Hände hast Du ihn gestellt, o Herr.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Das ist der Priester, den der Herr gekrönt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet.

S: Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause, * Seine Gerechtigkeit * leuchtet für im--mer.

OFFERTORIUM

S: In David hab' Ich Meinen Knecht gefunden, * mit Meinem heiligen Öle hab' ich ihn gesalbt; * Hilfe bringt ihm Meine Hand, — Mein Arm verleiht-- ihm Kraft.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: In David ...

COMMUNIO

S: Gekrönt hast Du * sein Haupt, o Herr, * mit einer Kron' von E--delstein.

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Gekrönt hast Du . . .

Erste Messe (außer der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer, der nicht Bischof war

INTROITUS

S: Ob Deiner Macht, o Herr, — freut sich der Gerechte; * ob Deiner Hilfe jubelt er gar sehr: * die Sehnsucht seiner Seele hast Du ihm -- gestillt.

R: Mit reichstem Segen kamst Du ihm zuvor, — sein Haupt hast Du gekrönt mit einer Krone von Edelstein.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ob Deiner Macht, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten. — Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden; — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Gekrönt hast Du sein Haupt, o Herr, — mit einer Kron' von Edelstein.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Die Sehnsucht seiner Seele hast Du ihm gestillt, — das Begehren seiner Lippen nicht enttäuscht.

S: Du kamest ihm entgegen mit der Wonne Deiner Segensfülle, * gekrönt hast Du sein Haupt * mit einer Kron' von E--delstein.

OFFERTORIUM

S: Mit Ruhm und Ehre hast Du ihn gekrönt * und über alle Werke Deiner Hände * hast Du ihn gestellt --, o Herr.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Mit Ruhm und Ehre . . .

COMMUNIO

S: „Wer Mir nachfolgen will, verleugne sich selbst, * nehme sein Kreuz auf sich * und fol -- ge Mir.“

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Wer Mir nachfolgen will, . . .“

Zweite Messe (außer der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer, der nicht Bischof war

INTROITUS

S: Es freut sich der Gerechte im Herrn * und setzt auf Ihn seine Hoffnung; * und alle Rechtgesinnten jubeln.

R: Gott, hör' auf meine Stimme, wenn ich klage; — mein Leben wahre vor des Feindes Schrecken.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Es freut sich . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Mag auch fallen der Gerechte, — er geht nicht zugrunde: — denn der Herr hält ihn mit Seiner Hand. — Barmherzig ist er stets und hilfsbereit, — reich gesegnet wird darum sein Erbe sein.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Wer Mir nachfolgt, wandelt nicht im Dunkeln, — sondern wird das Licht des ewigen Lebens haben.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

S: **Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet. * Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause; * seine Gerechtigkeit leuchtet für im -- mer.**

OFFERTORIUM

S: **Gekrönt hast Du sein Haupt, o Herr, * mit einer Kron' von Edelstein; * um Leben bat er Dich, — Du hast es ihm gege -- ben. (Allelu -- ja.)** (Nach Septuagesima kein Alleluja)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: **Gekrönt hast Du . . .**

COMMUNIO

S: „Wer Mir dienen will, der folge Mir; * und wo Ich bin, * dort soll auch Mein Die -- ner sein.“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Wer Mir dienen will, . . .

Erste Messe (außer der österlichen Zeit)
von mehreren heiligen Martyrern

INTROITUS

S: **Es dringe hin zu Dir, o Herr, das Stöhnen der Gefangenen; * vergelten wirst Du siebenfach den Bösen rings um uns * und rächen das vergoss'ne Blut der Hei -- ligen.**

R: Gott, eingedrungen sind die Heiden in Dein Erbe; — geschändet haben sie Dein Heiligtum, — Jerusalem gelegt in Trümmer.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: **Es dringe hin . . .**

GRADUALE

R: Glorreich ist Gott in Seinen Heiligen, — wunderbar in Seiner Majestät; — übergroß in Seinen Taten! — Deine Rechte, Herr, hat herrlich sich gezeigt in Kraft, — Deine Rechte hat den Feind zerschmettert.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.**

R: Die Leiber der Heiligen ruhen im Frieden, — ihr Name lebt fort von Geschlecht zu Geschlecht.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.**

TRAKTUS

R: Die unter Tränen jetzt säen, werden einst ernten in Freuden. —

S: **Weinend zogen sie aus, als ihren Samen sie streuten; * doch jauchzend werden sie kommen, * wenn ihre Garben sie brin -- gen!**

OFFERTORIUM

S: **Wunderbar ist Gott in Seinen Heiligen; — der Gott Israels, Er selbst ist es, * der Kraft und Stärke Seinem Volke gibt: * sei geprie -- sen, Gott. (Allelu -- ja.)**

(Nach Septuagesima kein Alleluja)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: **Wunderbar ist Gott . . .**

COMMUNIO

S: **Auch wenn sie vor den Menschen Qualen litten: — Gott war's, der sie prüfte; * wie Gold im Feuer hat Er sie erprobt * und sie als volles Opfer angenom -- men.**

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: **Auch wenn sie . . .**

Zweite Messe (außer der österlichen Zeit)
von mehreren heiligen Martyrern

INTROITUS

S: Die Weisheit der Heiligen rühmen die Völker, * ihr Lob verkünde die Kirche! * Ihr Name wird Leben in Ewigkeit.

R: Freuet euch im Herrn, ihr Gerechten; — Lobgesang ist Pflicht der Guten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Die Weisheit der . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Unsere Seele entwich wie ein Vöglein — aus der Schlinge des Jägers. — Zerrissen ward die Schlinge und wir sind befreit; — unsere Hilfe ist im Namen des Herrn, — der Himmel und Erde erschaffen hat.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Die Gerechten sollen Festmahl halten — und sich freuen vor dem Angesichte Gottes, — frohlocken sollen sie in Wonne.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Die unter Tränen jetzt säen, — werden einst ernten in Freuden. —

S: Weinend zogen sie aus, — als ihren Samen sie streuten; * doch jauchzend werden sie kommen, * wenn ihre Garben sie brin--gen.

OFFERTORIUM

S: Jauchzen werden in der Herrlichkeit die Heiligen * und sich freuen an der Stätte ihrer Ruhe; * Gottes Lobpreis ist in ihrem Mun--de. (Allelu--ja.) (Nach Septuagesima kein Alleluja)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Jauchzen werden . . .

COMMUNIO

S: „Ich sage euch, Meine Freunde: * fürchtet euch nicht vor denen, * die euch verfol--gen!“

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Ich sage euch, . . .“

Dritte Messe (außer der österlichen Zeit)
von mehreren heiligen Martyrern

INTROITUS

S: Das Heil der Gerechten kommt vom Herrn; * Er ist ihr Beschützer * zur Zeit der Bedräng--nis.

R: Entbrenne nicht im Zorn der Frevler wegen, — beneide nicht die Übeltäter.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Das Heil der Gerechten . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Den Aufschrei der Gerechten hat der Herr erhört, — aus allen ihren Nöten hat Er sie befreit. — Nahe ist der Herr all denen, die bedrängten Herzens sind, — die Tiefgebeugten rettet Er!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Dich preist, o Herr, der Martyrer weißgewandete Schar.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Die unter Tränen jetzt säen, werden einst ernten in Freuden.

S: Weinend zogen sie aus, als ihren Samen sie streuten, * doch jauchzend werden sie kommen, * wenn ihre Garben sie brin--gen!

OFFERTORIUM

S: Die Seelen der Gerechten sind in Gottes Hand, * an sie kann nicht heran der Bosheit Folter; * den Toren schienen sie zu sterben, — sie aber ruhn in Frie--den. (Allelu--ja.)

(Nach Septuagesima kein Alleluja)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Seelen der Gerechten . . .

COMMUNIO

S: „Was Ich euch im Dunkeln sage, — kündet es im Lichte!“ spricht der Herr, * „und was ihr im Stillen hört, * das rufet von den Dä--chern!“

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Was Ich euch . . .“

Messe (während der österlichen Zeit)
von einem heiligen Martyrer

INTROITUS

S: Du hast mich beschützt, o Gott, — vor der Rotte der Bösen, alleluja, * und vor der Überzahl der Frevler. * Alleluja. Allelu--ja.

R: Gott, hör' auf meine Stimme, wenn ich klage; — mein Leben wahre vor des Feindes Schrecken.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Du hast mich beschützt, . . .

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Die Himmel rühmen Deine Wundertaten, Herr, — und Deine Treue preisen wir in heiliger Gemeinschaft.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Gekrönt hast Du sein Haupt, o Herr, — mit einer Kron' von Edelstein.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Die Himmel rühmen Deine Wundertaten, Herr, * und Deine Treue preisen wir in heiliger Gemeinschaft. * Alleluja. Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Himmel rühmen . . .

COMMUNIO

S: Es freut sich der Gerechte im Herrn — und setzt auf Ihn seine Hoffnung; * und alle Rechtgesinnten jubeln. * Alleluja. Allelu--ja.

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Es freut sich . . .

Messe (während der österlichen Zeit)
von mehreren heiligen Martyrern

INTROITUS

S: Deine Heiligen, o Herr, sollen Dich lobpreisen * und Deines Reiches Herrlichkeit verkünden. * Alleluja. Allelu--ja!

R: Mein Gott und König, Dich will ich lobpreisen — und Deinen heiligen Namen rühmen alle Ewigkeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Deine Heiligen . . .

ALLELUJALIED

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Deine Heiligen, o Herr, blühen wie die Lilie — und wie Balsamduft sind sie von Dir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Kostbar ist in den Augen des Herrn — der Tod Seiner Heiligen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Freut euch im Herrn und jubelt, ihr Gerechten, * frohlocket, all' ihr schlichten Herzen! * Alleluja, Allelu--ja!

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Freut euch im Herrn . . .

COMMUNIO

S: Freut euch im Herrn, ihr Gerechten; alleluja! * Lobgesang ist Pflicht der Guten * Allelu--ja!

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Jubelt, ihr Gerechten, . . .

Erste Messe von einem heiligen Bekenner und Bischof

INTROITUS

S: Den Bund des Friedens schloß der Herr mit ihm, * zum Fürsten hat Er ihn gemacht, * daß ihm die Priesterwürde eigen sei auf ewig. — (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Gedenke, Herr, in Gnaden Davids, — und all seiner Frömmigkeit. Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Den Bund des Friedens . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Seht, das ist der Hohepriester, — der in seinen Tagen Gott gefiel. — Keiner fand sich, der ihm gleich gewesen, — der so gehütet hätte das Gesetz des Allerhöchsten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Du bist Priester auf ewig — nach der Ordnung des Melchisedech.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

S: Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet: * Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause; * seine Gerechtigkeit leuchtet für immer.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Du bist Priester auf ewig — nach der Ordnung des Melchisedech.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Das ist der Priester, — den der Herr gekrönt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: In David hab' Ich Meinen Knecht gefunden, — mit Meinem heiligen Öle hab' Ich ihn gesalbt; * Hilfe bringt ihm Meine Hand, * Mein Arm verleiht - - ihm Kraft. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: In David hab' Ich . . .

COMMUNIO

S: Das ist ein treuer und kluger Knecht, * den der Herr über seine Familie setzte, * daß er ihnen zur rechten Zeit des Brotes Anteil ge--be. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Das ist ein . . .

Zweite Messe von einem heiligen Bekenner und Bischof

INTROITUS

S: Deine Priester, o Herr, sollen sich kleiden in Gerechtigkeit * und jubeln mögen Deine Heiligen! * Um David, Deines Knechtes, willen; — weise nicht von Dir, den Du -- gesalbt. (ö. Z. Alleluja. Allelu -- ja.)

R: Gedenke, Herr, des David — und all seiner Frömmigkeit. Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Deine Priester, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Seine Priester werde ich mit Heil umkleiden, — in Freude werden jubeln Seine Heiligen. — Von dort her werd' Ich Davids Macht vermehren; — bereiten eine Leuchte dem, den Ich gesalbt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Geschworen hat der Herr, nie wird es Ihn gereuen: — „Du bist Priester auf ewig — nach der Ordnung des Melchisedech.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten. —

S: Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet, * Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause; * seine Gerechtigkeit leuchtet im -- mer.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Geschworen hat der Herr, nie wird es Ihn gereuen: — „Du bist Priester auf ewig — nach der Ordnung des Melchisedech.“

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Der Herr hat ihn geliebt und ihn geschmückt, — das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm angetan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Meine Treue, Mein Erbarmen ist mit ihm, * in Meinem Namen * wird sich seine Kraft erhö -- hen. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Meine Treue, . . .

COMMUNIO

S: Selig der Knecht, — den der Herr bei Seinem Kommen wachend findet; * wahrlich, Ich sage euch: * Er wird ihn über alle Seine Güter set -- zen. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig der Knecht, . . .

An den Festen heiliger Kirchenlehrer

INTROITUS

S: Inmitten der Kirche ließ ihn der Herr den Mund auf tun, * und Er erfüllte ihn mit dem Geiste der Weisheit und des Verstandes; * das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm an -- getan. (ö. Z. Alleluja. Allelu -- ja.)

R: Gut ist es, den Herrn zu preisen — und Lob zu singen Deinem Namen, Allerhöchster.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: Inmitten der Kirche . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Des Gerechten Mund ist auf Weisheit bedacht, — was recht ist, redet seine Zunge. — Das Gesetz Seines Gottes trägt er im Herzen, — und seine Schritte wanken nicht.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Herr hat ihn geliebt und ihn geschmückt, — das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm angetan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

S: Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet. * Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause, * seine Gerechtigkeit leuchtet für im--mer.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Herr hat ihn geliebt und ihn geschmückt, — das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm angetan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Gerechte sproßt wie eine Lilie — und blüht ewig vor dem Herrn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Der Gerechte blüht wie die Palme, * wie die Zeder des Libanon, * so wächst--er empor. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Der Gerechte blüht ...

COMMUNIO

S: Das ist ein treuer und kluger Knecht, * den der Herr über seine Familie setzte, * daß er ihnen zur rechten Zeit — des Brotes Anteil ge--be. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Das ist ein ...

Erste Messe eines heiligen Bekenners, der nicht Bischof war

INTROITUS

S: Des Gerechten Mund ist auf Weisheit bedacht, * was recht ist, redet seine Zunge, * das Gesetz seines Gottes trägt er im Her--zen. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Entbrenne nicht im Zorn der Frevler wegen, — beneide nicht die Übeltäter.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Des Gerechten Mund ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Der Gerechte blüht wie die Palme, — wie die Zeder des Libanon wächst er empor im Hause des Herrn. — Am frühen Morgen Dein Erbarmen zu verkünden — und Deine Treue noch die Nacht hindurch.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Selig der Mann, der die Prüfung besteht, — nach der Bewährung empfängt er die Krone des Lebens.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten. — Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet.

S: Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause, * seine Gerechtigkeit * leuchtet für im--mer.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Selig der Mann, der die Prüfung besteht, — nach der Bewährung empfängt er die Krone des Lebens.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Herr hat ihn geliebt und ihn geschmückt, — das Kleid der Herrlichkeit hat Er ihm angetan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Meine Treue, Mein Erbarmen ist mit ihm, * in Meinem Namen * wird sich seine Kraft erhö--hen. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Meine Treue, . . .

COMMUNIO

S: Selig der Knecht, — den der Herr bei Seinem Kommen wachend findet, * wahrlich, Ich sage euch, * Er wird ihn über alle Seine Güter set--zen. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig der Knecht, . . .

Zweite Messe von einem heiligen Bekenner,
der nicht Bischof war

INTROITUS

S: Der Gerechte blüht wie die Palme, * Wie die Zeder des Libanon wächst er empor, * gepflanzt im Hause des Herrn, — in den Höfen des Tempels unseres Gottes. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Gut ist es, den Herrn zu preisen — und Lob zu singen Deinem Namen, Allerhöchster.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: Der Gerechte blüht . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Des Gerechten Mund ist auf Weisheit bedacht: — Was recht ist, redet seine Zunge. — Das Gesetz seines Gottes trägt er im Herzen, — und seine Schritte wanken nicht.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

S: Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet. * Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause; * seine Gerechtigkeit leuchtet für immer.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Gerechte sproßt wie eine Lilie, — und blüht ewig vor dem Herrn.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Ob Deiner Macht, o Herr, freut sich der Gerechte; * ob Deiner Hilfe jubelt er gar sehr; * die Sehnsucht seiner Seele hast Du ihm -- gestillt. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Ob Deiner Macht, . . .

COMMUNIO

S: „Wahrlich, Ich sage euch: — Ihr, die ihr alles verlassen habt und Mir nachgefolgt seid, * ihr werdet dies hundertfach wiedererlangen * und das ewige Leben besitz^{en}.“
(ö. Z. Allelu^{ja} -- ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Wahrlich, Ich sage euch . . .“

An den Festen heiliger Äbte

INTROITUS

S: Des Gerechten Mund ist auf Weisheit bedacht: * was recht ist, redet seine Zunge; * das Gesetz seines Gottes trägt er im Her^{zen}. (ö. Z. Allelu^{ja}, Allelu^{ja} -- ja.)

R: Entbrenne nicht in Zorn der Frevler wegen, — beneide nicht die Übeltäter.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Des Gerechten Mund . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: O Herr, Du kamest ihm entgegen mit der Wonne Deiner Segensfülle; — gekrönt hast Du sein Haupt mit einer Kron' von Edelstein. — Um Leben bat er Dich, Du hast es ihm gegeben — für alle Ewigkeit.

S: Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} -- ja.

R: Der Gerechte blüht wie die Palme, — wie die Zeder des Libanon wächst er empor.

S: Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Selig der Mann, der Ehrfurcht hat vor dem Herrn — und große Freude an Seinen Geboten.

S: Gar mächtig wird sein Erbe sein auf Erden, — denn das Geschlecht der Rechtgesinnten wird gesegnet. * Ruhm und Reichtum sind in seinem Hause; * seine Gerechtigkeit leuchtet für im^{er}.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} -- ja.

R: Der Gerechte blüht wie die Palme, — wie die Zeder des Libanon wächst er empor.

S: Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} -- ja.

R: Der Gerechte sproßt wie eine Lilie, — und blüht ewig vor dem Herrn.

S: Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} * Allelu^{ja}, Allelu^{ja} -- ja.

OFFERTORIUM

S: Die Sehnsucht seiner Seele hast Du ihm gestillt, o Herr, * das Begehren seiner Lippen nicht enttäuscht. * Gekrönt hast Du sein Haupt mit einer Kron' von E^{del}stein.
(ö. Z. Allelu^{ja} -- ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Sehnsucht . . .

COMMUNIO

S: Das ist ein treuer und kluger Knecht, * den der Herr über seine Familie setzte, * daß er ihnen zur rechten Zeit des Brotes Anteil ge^{be}. (ö. Z. Allelu^{ja} -- ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Das ist ein treuer . . .

Erste Messe von einer heiligen Jungfrau und Martyrin

INTROITUS

S: Ich habe Zeugnis abgelegt für Dein Gesetz vor Königen, * und wurde nicht zuschanden; * ich überdachte Dein Gebot, — das ich so lieb gewon^{nen}. (ö. Z. Allelu^{ja}, Allelu^{ja} -- ja.)

R: Glückselig, deren Weg von Makel frei, — die im Gesetze Gottes wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich habe Zeugnis abgelegt . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du liebst die Gerechtigkeit, — Du hassest die Sünde; — darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott, — mit dem Öl der Freude.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, — ihr Geleite führt man in Freuden zu Dir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Braut Christi, komm und nimm die Krone, — die dir der Herr bereitet hat auf ewig, — für dessen Liebe du dein Blut vergossen.

S: Du liebst die Gerechtigkeit, Du hassest die Sünde; * darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott — mit dem Öl der Freude noch über Deine Miterwählten. * In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herr--sche!

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, — ihr Geleite führt man in Freuden zu Dir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit, erhebe Dich, zieh glücklich hin und herrsche!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, * ihr Geleite führt man hin zu Dir — unter Jubel und Frohlocken; * sie ziehn zum Herrn und König in den Tem--pel. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater...

S: Jungfrau'n ziehn...

COMMUNIO

S: Zuschanden werden die Stolzen, — die Unrecht und Bosheit getan wider mich; * ich aber will mich üben in Deinem Gebot und Gesetz: * So werde ich nicht zuschan--den. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater...

S: Zuschanden werden...

Zweite Messe von einer (oder mehreren) heiligen Jungfrau(en) und Martyrin(nen)

INTROITUS

S: Mir lauerten die Sünder auf, — mich zu Fall zu bringen. * Ich aber hab' geachtet, Herr, auf Dein Gebot. * Ein Ende sah ich aller Größe, — nur Dein Gebot reicht end--los weit. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Glückselig, deren Weg von Makel frei, — die im Gesetze Gottes wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Mir lauerten die Sünder auf,...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gott stand ihr bei mit Seinem Gnadenblick, — Gott war in ihr, sie wankte nicht. — Der Fluten Anprall wird der Gottesstadt zur Freude, — Sein Wohnzelt heiligte der Allerhöchste.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Dies ist die weise Jungfrau, — eine aus der Zahl der Klugen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Braut Christi, komm und nimm die Krone, — die dir der Herr bereitet hat auf ewig, — für dessen Liebe du dein Blut vergossen.

S: Du liebst die Gerechtigkeit, Du hassest die Sünde; * darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott — mit dem Öl der Freude

noch über Deine Miterwählten. * In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herr -- sche!

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Dies ist die weise Jungfrau, — eine aus der Zahl der Klugen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Wie schön ist ein keusches Geschlecht — in seinem Jugendglanz!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Deine Lippen sind von Anmut übergossen, * so hat dich Gott gesegnet, * für immer und auf ewige Zei -- ten. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Deine Lippen sind . . .

COMMUNIO

S: Ich hab' das Recht geübt, o Herr, und die Gerechtigkeit. * Die Stolzen dürfen mich nicht schmähen. * An alle Deine Lehren hab' ich mich gehalten. — Jeden Weg der Sünde habe ich -- gehaft. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Ich hab' das Recht geübt, . . .

Erste Messe von einer heiligen Jungfrau, die nicht Martyrin war

INTROITUS

S: Du liebst die Gerechtigkeit, Du hassest die Sünde; * darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott — mit dem Öl der Freude * noch über Deine Miterwähl -- ten. (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja.)

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Du liebst die Gerechtigkeit, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herrsche! — Für Wahrheit, Milde und Gerechtigkeit: — So mög' Dich Deine Rechte wunderbar geleiten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, — ihr Geleite führt man in Freuden zu Dir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Höre, Tochter, sieh und neig dein Ohr: — es sehnt der König sich nach deiner Schönheit.

Um Deinen Gnadenblick bemühen sich alle, — selbst die Großen aus dem Volke; — Königstöchter ziehen in Deinem Schmuck einher.

S: Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König; — ihr Geleite führt man hin zu Dir. * Man führt sie herbei unter Jubel und Jauchzen; * sie ziehen hinein in den Tempel des Kö -- nigs.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, — ihr Geleite führt man in Freuden zu Dir.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit, — zieh glücklich hin und herrsche! —

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Königstöchter ziehn in Deinem Schmuck einher; * zu Deiner Rechten steht die Königin * in goldenem Gewand, — in bunte Pracht -- gehüllt. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Königstöchter ziehn . . .

COMMUNIO

S: Die fünf klugen Jungfrauen — nahmen mit den Lampen auch Öl in ihren Krügen mit. * Mitten in der Nacht erscholl der Ruf: * „Auf! Der Bräutigam kommt! — Geht Ihm entgegen, Chri -- stus, dem Herrn!“ (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Die fünf klugen . . .

**Zweite Messe von einer heiligen Jungfrau,
die nicht Martyrin war**

INTROITUS

S: Um Deinen Gnadenblick bemühen sich alle, selbst die Großen aus dem Volke. * Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, * ihr Geleite führt man hin zu Dir — unter Jubel und Frohlok -- ken. (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja!)

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Um Deinen Gnadenblick . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Es sehnt der König sich nach deiner Schönheit, — Er ist der Herr, dein Gott. — Höre, Tochter, sieh und neig dein Ohr.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Dies ist die weise Jungfrau, — eine aus der Zahl der Klugen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Es sehnt der König sich nach Deiner Schönheit. — Um Deinen Gnadenblick bemühen sich alle, — selbst die Großen aus dem Volke.

S: Königstöchter ziehn in Deinem Schmuck einher, — Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, — ihr Geleite führt man hin zu Dir. * Man führt sie herbei unter Jubel und Jauchzen, * sie ziehen hinein in den Tempel des Kö -- nigs.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Dies ist die weise Jungfrau, — eine aus der Zahl der Klugen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: O wie schön ist ein keusches Geschlecht — in seinem Tugendglanz!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Jungfrau'n ziehn mit ihr zum König, * ihr Geleite führt man hin zu Dir unter Jubel und Frohlocken, * sie ziehn zum König und Herrn in den Tem -- pel. (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Jungfrau'n ziehn . . .

COMMUNIO

S: Das Himmelreich gleicht einem Kaufmann, der edle Perlen sucht. * Sobald er die eine kostbare Perle gefunden, * gibt er all seine Habe dahin und erwirbt diese Per -- le. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Das Himmelreich . . .

**Messe von einer (oder mehreren) heiligen Martyrin(nen),
die nicht Jungfrau(en) war(en)**

INTROITUS

S: Mir lauerten die Sünder auf, mich zu Fall zu bringen. * Ich aber hab' geachtet, Herr, auf Dein Gebot. * Ein Ende sah ich aller Größe, — nur Dein Gebot reicht end -- los weit. (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja.)

R: Glückselig, deren Weg vom Makel frei, — die im Gesetze Gottes wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Mir lauerten die Sünder auf, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du liebst die Gerechtigkeit, — Du hassest die Sünde; — darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott — mit dem Öl der Freude.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herrsche!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Braut Christi, komm und nimm die Krone, — die dir der Herr bereitet hat auf ewig, — für dessen Liebe du dein Blut vergossen.

S: Du liebst die Gerechtigkeit, Du hassest die Sünde; * darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott — mit dem Öl der Freude noch über Deine Miterwählten. * In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herr--sche!

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit, — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herrsche!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Für Wahrheit, Milde und Gerechtigkeit, — so mög' dich deine Rechte wunderbar geleiten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Deine Lippen sind von Anmut übergossen: * so hat Dich Gott gesegnet * für immer und auf ewige Zei--ten.
(ö. Z. Allelu--ja.)

S: Deine Lippen sind . . .

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

COMMUNIO

S: Die Fürsten verfolgten mich grundlos; * doch bangte mein Herz nur vor Deinem Wort. * Ich freue mich Deiner Verheißung — wie einer, der fand gar rei--chen Gewinn.
(ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Die Fürsten verfolgten . . .

Messe von einer heiligen Frau, die nicht Martyrin war

INTROITUS

S: Ich hab' erkannt, o Herr: — Gerecht ist Dein Gericht; * in Deiner Güte hast Du mich gebeugt. * Durchbohrt mein Fleisch mit Furcht vor Dir! — Vor Deinem Auftrag hab' ich Ban--gen. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Glückselig, deren Weg von Makel frei, — die im Gesetze Gottes wandeln!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ich hab' erkannt, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Deine Lippen sind von Anmut übergossen; — so hat Gott auf immer Dich gesegnet. — Für Wahrheit, Milde und Gerechtigkeit: — so mög Dich Deine Rechte wunderbar geleiten!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit, erhebe Dich, zieh glücklich hin und herrsche!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Braut Christi, komm und nimm die Krone, — die dir der Herr bereitet hat auf ewig.

S: Du liebst die Gerechtigkeit, — Du hassest die Sünde; — darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott, * mit dem Öl der Freude noch über Deine Miterwählten. * In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herr--sche!

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: In Deiner Herrlichkeit, in Deiner Schönheit, — erhebe Dich, zieh glücklich hin und herrsche!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Für Wahrheit, Milde und Gerechtigkeit: — so mög' Dich Deine Rechte wunderbar geleiten!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Deine Lippen sind von Anmut übergossen, * so hat Dich Gott gesegnet * für immer und auf ewige Zei--ten.
(ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Deine Lippen ...

COMMUNIO

S: Du liebst die Gerechtigkeit, Du hassest die Sünde; * darum salbte Dich, o Gott, Dein Gott * mit dem Öl der Freude noch über Deine Miterwähl--ten. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Du liebst die Gerechtigkeit, ...

Messe am Feste der Kirchweihe

INTROITUS

S: Schauervoll ist diese Stätte, * Gottes Haus ist hier, des Himmels Pforte; * und sein Name ist Tempel Got--tes.
(ö. Z. Alleluja! Allelu--ja!)

R: Wie wonnesam ist Deine Wohnung, Herr der Heere! — In Sehnsucht nach den Hallen Gottes meine Seele sich verzehrt.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit.
Amen.

S: Schauervoll ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Diese Stätte ist von Gott geschaffen: — Ein Geheimnis, unschätzbar und ohne Fehl! — Gott, umgeben vom Chore der Engel, — erhöre das Fleh'n Deiner Diener!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Anbeten will ich Dich in Deinem heiligen Tempel — und will preisen Deinen Namen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Wer auf den Herrn vertraut, steht wie der Sionsberg. — Nicht wanken wird in Ewigkeit, wer wohnt in Jerusalem.

S: Wie es die Berge rings umgeben, * so ist der Herr bei Seinem Volk * von nun an bis in E--wigkeit.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Anbeten will ich Dich in Deinem heiligen Tempel — und will preisen Deinen Namen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Wohlgegründet ist das Haus des Herrn auf festem Felsen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Herr und Gott, — in meines Herzens Einfalt hab' ich alles freudig dargebracht; * auch sah mit übergroßer Freude ich Dein Volk, das hier versammelt ist: * Gott Israels, bewahre diesen Willen. Allelu--ja! (Nach Septuagesima kein Alleluja)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Herr und Gott, ...

COMMUNIO

S: „Mein Haus, es soll ein Haus des Betens sein“, so spricht der Herr; * „Jeder, der dort bittet, der empfängt, — wer sucht, der findet; * wer anklopft, dem wird auf--getan.“
(ö. Z. Allelu--ja!)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: „Mein Haus, ...

Allgemeine Marienmesse

INTROITUS

S: Sei begrüßt, heilige Mutter, * Du hast den König geboren, * der Himmel und Erde regiert — in alle Ewigkeit. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Sei begrüßt, heilige Mutter, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Gebenedeit und hochgehrt bist du, Jungfrau Maria, — in unberührter Reinheit wurdest du erfunden — als des Heilands Mutter. — Jungfrau, Gottesgebäerin, — Er, den die ganze Welt nicht faßt, — Er schloß sich, Mensch geworden, ein in deinen Schoß.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Auch nach der Geburt bist du unversehrt geblieben, o Jungfrau, — Gottesgebäerin, bitte für uns!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Freue dich, Jungfrau Maria, — die Irrlehren alle hast du allein überwunden. — Der Botschaft des Erzengels Gabriel — hast du geglaubt.

S: Ihn, der Gott und Mensch zugleich ist, hast du als Jungfrau geboren; * auch nach der Geburt bist du unversehrt geblieben, o Jungfrau. * Gottesgebäerin, bitte für uns!

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Das Reis aus Jesse ist erblüht, — Ihn, der Gott und Mensch zugleich ist, — hat die Jungfrau geboren. — Den Frieden brachte Gott zurück, — da Er in sich versöhnte das Tiefste mit dem Höchsten.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! — Der Herr ist mit dir, — du bist gebenedeit unter den Weibern.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! — Der Herr ist mit dir. * Du bist gebenedeit unter den Weibern * und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gegrüßet seist du, Maria, . . .

COMMUNIO

S: Selig der Schoß der Jungfrau Maria, * der getragen den Sohn * des ewigen Vaters. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Selig . . .

Messe zu Ehren der seligsten Jungfrau im Advent

(„Rorate“)

INTROITUS

S: Ihr Himmel, tauet nieder den Gerechten, * ihr Wolken, regnet Ihn! * Ach, Erde, tu dich auf, — laß sprossen den Erlöser!

R: Gesegnet hast Du, Herr, Dein Land — und Jakob heimgeführt aus der Gefangenschaft.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Ihr Himmel, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Öffnet, ihr Fürsten, die Tore; — ihr ewigen Pforten, weitete euch: — Einzug will halten der König der Herrlichkeit! — Wer darf den Berg des Herrn besteigen? — Wer darf an Seiner heiligen Stätte stehen? — Wer seine Hände schuldlos hält und rein sein Herz.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! — Der Herr ist mit dir; — du bist gebenedeit unter den Weibern.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade! * Der Herr ist mit dir; — du bist gebenedeit unter den Weibern * und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes.

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater...

S: Gegrüßet seist du, ...

COMMUNIO

S: Seht, die Jungfrau wird empfangen * und einen Sohn gebären * und Sein Name wird sein: Emma--nuel.

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater...

S: Seht, die Jungfrau ...

Votivmesse vom Höchsten und Ewigen Priester (Donnerstag, Samstag)

INTROITUS

S: Geschworen hat der Herr, — nie wird es Ihn gereuen: * „Du bist Priester auf ewig * nach der Ordnung des Melchisedech. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Es sprach der Herr zu meinem Herrn: — „Setz Dich zu Meiner Rechten!“

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Geschworen hat der Herr, ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Der Geist des Herrn ruht auf Mir, — weil Er Mich gesalbt hat. — Und dazu hat Er Mich gesandt: — die Frohbotschaft den Armen zu verkünden, — zu heilen, die zerknirschten Herzens sind.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Da aber Jesus ewig bleibt, — hat Er auch ein ewiges Priestertum.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Steh auf, o Herr und Gott, erhebe Deine Hand, — vergiß die Armen nicht!

S: Schau her, — Du achtest ja auf Leid und Schmerz. * Dir ist der Arme überlassen, * Du bist der Helfer des Verwais--ten.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Da aber Jesus ewig bleibt, — hat Er auch ein ewiges Priestertum.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Der Geist des Herrn ruht auf Mir, — weil Er Mich gesalbt hat. — Und dazu hat Er Mich gesandt: — die Frohbotschaft den Armen zu verkünden, — zu heilen, die zerknirschten Herzens sind.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Christus hat nur ein einziges Opfer für die Sünden dargebracht * und sitzt auf ewig nun zur Rechten Gottes; * denn durch die eine Opfertat hat Er für immer die vollendet, — die sich heiligen lassen. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater...

S: Christus hat nur ...

COMMUNIO

S: „Das ist der Leib, der für euch hingegeben wird, * das ist der Kelch des Neuen Bundes in Meinem Blute“, spricht der Herr. * „Tut dies, sooft ihr davon genießt, — zu Meinem Gedächtnis!“ (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater...

S: „Das ist der Leib, ...

Votivmesse für Brautleute

INTROITUS

S: Der Gott Israels verbinde euch; — Er selber sei mit euch, — der euer sich erbarmte, der zwei Einzigen. * Und jetzt, o Herr, verleihe, * daß sie Dich noch eifriger lobprei -- sen. — (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja!)

R: Glückselig alle, die den Herrn fürchten — und auf Seinen Wegen wandeln.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Der Gott Israels . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Dein Weib ist wie der fruchtereiche Weinstock — an den Wänden deines Hauses. — Und den Ölbaumsprossen gleichen deine Kinder — rings um den Tisch.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Hilfe sende euch der Herr vom Heiligtum, — Er schütze euch von Sion aus.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRACTUS

R: Seht, so wird gesegnet jeder Mensch, — der Ehrfurcht hat vor Gott, dem Herrn. — Es segne dich der Herr von Sion aus: — Du mögest schau'n das Glück Jerusalems — alle Tage deines Lebens. — Die Kinder deiner Kinder sollst du sehen: — Der Friede sei mit Israel!

In der österlichen Zeit:

S: Alleluja, alleluja, * alleluja, alleluja, * alleluja, allelu -- ja.

R: Hilfe sende euch der Herr vom Heiligtum. — Er schütze euch von Sion aus.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Es segne euch der Herr von Sion aus, — der Schöpfer Himmels und der Erde.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Auf Dich, o Herr, vertraue ich; * ich sag: „Du bist mein Gott, * in Deinen Händen ruht mein Schick -- sal!“ (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Auf Dich, o Herr, . . .

COMMUNIO

S: Seht, so wird gesegnet jeder Mensch, — der Ehrfurcht hat vor Gott, dem Herrn; * die Kinder deiner Kinder sollst du sehen: * Der Friede sei mit Is -- rael! (ö. Z. Allelu -- ja!)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Seht, so wird . . .

Votivmesse zur Profefßfeier in Männerorden

INTROITUS

S: Es steht von Mir geschrieben in der Schrift, — daß Ich erfülle Deinen Willen. * Ja, dieses will ich, o Mein Gott; * in Meines Herzens Mitte trag Ich Dein -- Gesetz. (ö. Z. Alleluja! Allelu -- ja!)

R: Voll Sehnsucht harrte ich des Herrn — und Er sah auf mich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Es steht von Mir geschrieben . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Mit Brandopfern will ich Dein Haus betreten, — will einlösen dort die Gelübde, die ich Dir gelobt! — Kommt und hört es all, ihr Gottesfürchtigen: — künden will ich euch das Große, das der Herr an mir getan!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Mir sei es fern, mich zu rühmen, — außer im Kreuze unseres Herrn Jesus Christus, — durch Ihn ist mir die Welt gekreuzigt — und ich der Welt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

TRAKTUS

R: O Gott, Mein Gott, — zu Dir erwach ich mit dem Morgenlicht.

S: Es sehnt nach Dir sich meine Seele, — nach Dir sehnt sich mein Leib. * Erschaff in mir ein reines Herz, o Gott, * und gib mir Deinen rech - - ten Geist.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Mir sei es ferne, mich zu rühmen, — außer im Kreuze unseres Herrn Jesus Christus, — durch Ihn ist mir die Welt gekreuzigt — und ich der Welt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Seht, wie gut und schön es ist, — wenn Brüder einig leben!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Herr und Gott, — in meines Herzens Einfalt * habe ich alles freudig dargebracht: * Gott Israels, bewahre diesen Willen! (ö. Z. Allelu - - ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Herr und Gott, . . .

COMMUNIO

S: Kostet und seht: * wie gut ist der Herr; * Selig der Mann, der auf Ihn - - vertraut! (ö. Z. Allelu - - ja!)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: Kostet und seht . . .

Votivmesse zur Professefeier in Frauenorden

INTROITUS

S: Höre, Tochter, sieh und neig dein Ohr! * Vergiß dein Volk und deines Vaters Haus! * Es sehnt der König sich nach deiner Schön - - heit! (ö. Z. Alleluja! Allelu - - ja!)

R: Aufwallt mein Herz zu guter Rede; — ich weih' mein Werk dem König.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Höre, Tochter, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Das Reich und alle Zier der Welt — hab ich verschmäht aus Lieb zu Dir, — Herr Jesus Christ; — Den ich geschaut, den ich geliebt, dem ich geglaubt; — Ihn hab ich auserwählt. — Mein Herz wallt auf zu frohem Sang; — ich weih' mein Lied dem König.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Mein Geliebter ist mein, und ich bin Sein, — der da unter Lilien wandelt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Hör auf meine Stimme, o Herr, — ich rufe laut zu Dir; — erbarm Dich meiner und erhöre mich!

S: Es spricht mein Herz zu Dir: — Gesucht hat Dich mein Blick, * Dein Antlitz, Herr, das will ich suchen. * Du bist mein Helfer, Herr, und mein Erlöser: — Verlaß mich nicht, veracht' - - mich nicht!

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Mein Geliebter ist mein, und ich bin Sein, — der da unter Lilien wandelt.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Glückselig, die in Deinem Hause wohnen, Herr, — in alle Ewigkeiten werden sie Dich preisen!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Du sprengtest meine Fesseln, Herr, * ich will zum Danke Dir das Opfer weih'n. * Anrufen will ich Deinen Namen, Herr! (ö. Z. Allelu--ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater...

S: Du sprengtest meine Fesseln, ...

COMMUNIO

S: Gut ist es für mich, * an Gott mich festzuhalten, * mein Hoffen auf den Herrn zu setzen. (ö. Z. Allelu--ja!)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater...

S: Gut ist es für mich, ...

Votivmesse um Priesterberufe (Priesterdonnerstag, -samstag)

INTROITUS

S: Als der Herr am See von Galiläa ging, — erblickte Er zwei Brüder, Petrus und Andreas; * und Er lud sie ein: „Kommt und folgt Mir nach! * Ich will euch zu Menschenfischern machen!“ (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja!)

R: Die Himmel rühmen Gottes Herrlichkeit, — das Firmament verkündet Seiner Hände Werke.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: Als der Herr ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Eines nur erbat ich mir vom Herrn, nur dies begehre ich: — im Haus des Herrn zu weilen alle Tage meines Lebens. — Daß ich verkosten darf die Seligkeit des Herrn — und schauen einst Sein Heiligtum.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Glückselig, die in Deinem Hause wohnen, — in alle Ewigkeiten werden sie Dich preisen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

TRAKTUS

R: Wie lieb ist Deine Wohnung mir, o Herr der Himmelsheere. — In Sehnsucht nach dem Haus des Herrn verzehrt sich meine Seele. — Es jauchzte mein Herz und mein Leib schwang sich auf zum lebendigen Gott.

S: Der Sperling hat ein Heim gefunden, ein Nest die Turteltaube, wo sie ihre Jungen birgt: * das ist Dein Altar für mich, o Herr der Himmelsheere, * Mein König und -- Mein Gott!

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Glückselig, die in Deinem Hause wohnen, — in alle Ewigkeiten werden sie Dich preisen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Blühet, ihr Blumen den Lilien gleich, — duftet und grünnet in Anmut! — Singet ein Loblied und preiset den Herrn ob all Seiner Werke!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Mein Erbteil ist der Herr, * der Anteil meines Kelches. * Mein Erbteil gibst Du mir -- zurück! (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater...

S: Mein Erbteil ...

COMMUNIO

S: Kommt und hört es, all ihr Gottesfürchtigen: * künden will ich euch das Große, * das der Herr an mir -- getan. (ö. Z. Allelu--ja!)

R: Psalm (S. 9f) oder nur Ehre sei dem Vater...

S: Kommt und hört ...

Votivmesse um Bewahrung der geistlichen Berufe

INTROITUS

S: Freuen sollen sich von Herzen, — die sich sehnen nach dem Herrn; * sucht den Herrn und werdet stark, * sucht Sein Antlitz im -- merdar. (ö. Z. Alleluja! Allelu -- ja!)

R: Preiset den Herrn, ruft an Seinen Namen: — verkündet den Völkern Seinen Namen!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Freuen sollen sich . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Du hältst mich bei der Rechten, — geleitest mich nach Deinem Willen — und nimmst mich auf in Ehren. — Wie gut ist Gott gegen Israel — und gegen alle Gutgesinnten!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Ich bin wie ein fruchtbarer Ölbaum im Hause des Herrn. — Ich habe vertraut auf die Huld meines Gottes — in alle Ewigkeit für und für.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Wer darf den Berg des Herrn besteigen? — Wer darf an Seiner heiligen Stätte stehen?

S: Wer seine Hände schuldlos hält und rein sein Herz. * Und wer sein Sinnen nicht auf Böses lenkt * noch lügnerisch dem Näch -- sten schwört.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Ich bin wie ein fruchtbarer Ölbaum im Hause des Herrn. — Ich habe vertraut auf die Huld meines Gottes — in alle Ewigkeit für und für.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Kommt und hört es, all ihr Gottesfürchtigen: — künden will ich euch das Große, — das der Herr an mir getan.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Gut ist es, den Herrn zu preisen, * Deinem Namen Lob zu singen, * Allerhöch -- ster! (ö. Z. Allelu -- ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Gut ist es, . . .

COMMUNIO

S: In Deinem Namen, heiliger Vater, — bewahre, die Du mir gegeben hast, * damit sie einig sind wie wir, * und heilige sie in der Wahr -- heit! (ö. Z. Allelu -- ja!)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: In Deinem Namen, . . .

Votivmesse um Ordensberufe

INTROITUS

S: Vom Himmel blick hernieder, * schau her und suche diesen Weinberg heim; * und pflege ihn, den Deine Hand gepflanzt -- hat. (ö. Z. Alleluja! Allelu -- ja!)

R: Wende Dich uns zu, Du Hirte Israels: — Du leitest Josef wie ein Schäflein.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Vom Himmel blick hernieder, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Dient dem Herrn in Freuden; — tretet fröhlich vor Sein Antlitz hin! — Wisset, nur der Herr ist Gott! — Er ist unser Schöpfer, nicht wir selbst.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Gesegnet seid ihr vom Herrn, — der Himmel und Erde erschaffen hat.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

TRAKTUS

R: Erflehet für Jerusalem, was ihm zum Frieden dient, — die Segensfülle allen, die es lieben.

S: **Um meiner Brüder, meiner Freunde willen rufe ich: * Friede sei in dir! * Des Hauses unsres Herrn und Gottes wegen — erbitte ich - - Dein Heil.**

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Gesegnet seid ihr vom Herrn, — der Himmel und Erde erschaffen hat.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Glückselig das Volk, dessen Gott der Herr ist, — glücklich das Volk, das sich der Herr zum Eigentum erkoren.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

OFFERTORIUM

S: **Zum Altare Gottes * will ich treten, * zu Gott, der frohe Jugend mir - - verleiht. (ö. Z. Allelu - - ja!)**

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: **Zum Altare Gottes ...**

COMMUNIO

S: **Seht, wie gut und schön es ist, * wenn Brüder einig leben! * Denn da verteilt der Herr den Se - - gen. (ö. Z. Allelu - - ja!)**

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: **Seht, wie gut ...**

INTROITUS

S: **Gott möge unser sich erbarmen und uns segnen, * Er lasse über uns Sein Antlitz leuchten; — Er möge unser sich erbarmen! * Laß uns auf Erden Deinen Weg erkennen, Dein Heil bei allen Völ - - kern. (ö. Z. Alleluja, Allelu - - ja!)**

R: Lobpreisen sollen Dich, o Gott, die Völker, — ja alle Völker sollen Dich lobpreisen!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen. —

S: **Gott möge unser ...**

GRADUALE und ALLELUJA

R: Lobpreisen sollen Dich, o Gott, die Völker, — ja alle Völker sollen Dich lobpreisen: — Die Erde spendet ihre Frucht. — Gott, unser Gott, Er segne uns. — Ja, segnen mög uns Gott! — Ihn sollen fürchten alle Erdbewohner!

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Jubelt Gott, ihr Lande all, — dient dem Herrn in Freuden, — tretet fröhlich vor Sein Antlitz hin!

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Verkündet bei den Heiden laut das Lob des Herrn, — bei allen Völkern Seine Wundertaten.

S: **Fürwahr, der Herr ist groß und allen Lobes würdig, * erhaben ist Er über alle Götter! * Denn alle Heidengötter sind nur Götzen, — der Herr jedoch erschuf die Him - - mel!**

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Jubelt Gott, ihr Lande all, — dient dem Herrn in Freuden, — tretet fröhlich vor Sein Antlitz hin.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.**

R: Wisset: nur der Herr ist Gott, — Er ist unser Schöpfer, nicht wir selbst.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Bringt dem Herrn, ihr Heidenländer, — bringt Ruhm und Ehre dar dem Herrn, * bringt Ehre dar dem Herrn und Seinem Namen! * Bringet Opfertgaben, tretet ein in Seinen Vorhof, — betet an den Herrn in Seinem heiligen Tem--pel! (ö. Z. Allelu--ja!)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Bringt dem Herrn, ...

COMMUNIO

S: Ihr Heidenvölker alle, lobt den Herrn, * lobt Ihn, ihr Völker alle! * Denn machtvoll waltet Sein Erbarmen über uns — und Gottes Treue währet ewig. (ö. Z. Allelu--ja!)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Ihr Heidenvölker ...

Votivmesse um die Einheit der Kirche

INTROITUS

S: Schenk Heil uns, Herr, Du unser Gott — und hol uns heim aus allen Völkern: * Auf daß wir preisen Deinen heiligen Namen * und uns rühmen Deiner Herr--lichkeit. (ö. Z. Alleluja, Allelu--ja.)

R: Lobpreist den Herrn, denn Er ist gut, — und ewig währet Sein Erbarmen!
Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Schenk Heil uns, ...

GRADUALE und ALLELUJA

R: Erbittet für Jerusalem, was ihm zum Frieden dient, — des Segens Fülle allen, die Dich lieben! — Der Friede sei in Deiner Burg und Überfluß in Deinen Türmen!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Lobe du, Jerusalem, den Herrn, — lobe, Sion, deinen Gott!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaliedes:

TRAKTUS

R: Berühmt ist Gott im Judenland, — in Israel ist groß Sein Name.

S: Die Stadt des Friedens ist Sein Zelt * und Sion Seine Wohnung. * Dort zerbrach Er die Gewalt — der Bogen, Schilder, Schwerter, Waf--fen. —

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Lobe du, Jerusalem, den Herrn, — lobe, Sion, deinen Gott!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

R: Denn deinen Grenzen schenkt Er Frieden, — und sättigt dich mit bestem Weizen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu--ja.

OFFERTORIUM

S: Gott verleihe euch, — nach Seinem Vorbild untereinander einig zu sein, * damit ihr einmütig und aus einem Munde * unsern Gott verherr--licht! (ö. Z. Allelu--ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: Gott verleihe euch, ...

COMMUNIO

S: Weil es ein einziges Brot ist, * bilden wir viele den einen Leib, * die wir ja alle an dem einen Brote — und an dem einen Kelche Anteil ha--ben. (ö. Z. Allelu--ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: Weil es ein einziges Brot ist, ...

Votivmesse um Frieden

INTROITUS

S: Schenke Frieden denen, o Herr, die Deiner harren, * daß wahr befunden werden die Propheten; * erhör die Bitten Deines Knechtes und Deines Volkes Is -- rael. (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja.)

R: Wie freu ich mich an dieser Kunde: — Wir ziehn zum Haus des Herrn!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Schenke Frieden . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Erbittet für Jerusalem, was ihm zum Frieden dient, — des Segens Fülle allen, die Dich lieben! — Der Friede sei in Deiner Burg und Überfluß in Deinen Türmen!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Lobe du, Jerusalem, den Herrn, — lobe, Sion, deinen Gott!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

Nach Septuagesima statt des Allelujaverses:

TRAKTUS

R: Berühmt ist Gott im Judenland, — in Israel ist groß Sein Name.

S: Die Stadt des Friedens ist Sein Zelt und Sion Seine Wohnung. * Dort zerbrach Er die Gewalt * der Bogen, Schilder, Schwerter, Waf -- fen.

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Lobe du, Jerusalem, den Herrn, — lobe, Sion, deinen Gott!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Denn Deinen Grenzen schenkt Er Frieden, — und sättigt dich mit bestem Weizen.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

OFFERTORIUM

S: Lobpreist den Herrn, denn Er ist gut. * Lobsinget Seinem süßen Namen, * alles, was Er will, vollbringt Er — im Himmel und auf Er -- den. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater . . .

S: Lobpreist den Herrn, . . .

COMMUNIO

S: „Den Frieden hinterlasse Ich euch, * Meinen Frieden gebe Ich euch.“ * So spricht -- der Herr. (ö. Z. Allelu -- ja.)

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater . . .

S: „Den Frieden hinterlasse . . .“

Votivmesse für Kranke

INTROITUS

S: Erhör, o Gott, mein Beten, * verschmähe nicht mein Flehen, * schau her auf mich, erhö -- re mich! (ö. Z. Alleluja, Allelu -- ja!)

R: Den Weg der Wahrheit führe mich und leite mich, — verschmähe nicht mein Flehen!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne — und dem Heiligen Geiste; — wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit — und in Ewigkeit. Amen.

S: Erhör, o Gott, mein Beten, . . .

GRADUALE und ALLELUJA

R: Erbarm Dich meiner, Herr, — denn ich bin krank, — o Herr, mach mich gesund. — Kraftlos sind all meine Glieder, — ganz bestürzt ist meine Seele.

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

R: Herr, erhöre mein Gebet — und laß mein Rufen zu Dir kommen!

S: Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.

TRAKTUS

R: Erbarm Dich meiner, Herr, denn mir ist bang, — getrübt vor Kummer ist mein Blick, zerrüttet Leib und Seele.

S: **Mein Leben schleicht dahin in Schmerz, * in Stöhnen schwinden meine Jahre. * Das Elend zehrt an meiner Kraft, — zermürbt ist mein - - Gebein.**

In der österlichen Zeit statt des Graduale:

ALLELUJA

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.**

R: Herr, erhöre mein Gebet — und laß mein Rufen zu Dir kommen.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.**

R: Auf Gott vertraute mein Herz, — da wurde mir Hilfe. — Neu blühte wieder mein Leben auf; — drum will ich Ihn preisen aus ganzer Seele.

S: **Alleluja, Alleluja * Alleluja, Alleluja * Alleluja, Allelu -- ja.**

OFFERTORIUM

S: **Erhör, o Gott, mein Beten, * verschmähe nicht mein Flehen, * schau her auf mich, erhö -- re mich! (ö. Z. Allelu -- ja).**

R: (ad lib.) Ehre sei dem Vater ...

S: **Erhör, o Gott, mein Beten, ...**

COMMUNIO

S: **Laß Dein Antlitz leuchten über Deinem Deiner — und heile mich in Deiner Huld; * Herr, laß mich nicht zuschanden werden, * ich ru -- fe zu Dir! (ö. Z. Allelu -- ja.)**

R: Psalm (S. 9 f) oder nur Ehre sei dem Vater ...

S: **Laß Dein Antlitz leuchten ...**

Singweisen 1-16

Für drei gleiche Stimmen

Die gewählte Singweise wird geübt mit dem hier unterlegten „Alleluja“. Sodann kann sie in rhythmisch gleicher Dreiteilung zum jeweiligen Proprietext gesungen werden.

R (f) = Rezitationston auf f für die Zwischenverse.

1 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

2 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (d)

3 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (d)

4 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (e)

5 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (d)

6 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (d)

7 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

8 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (e)

9 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (f)

10 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (e)

11 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (e)

12 Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja. R (e)

Zum Geleit	2	Erweiterungspsalterverse	8
Singweisen I-XVI (gem. Stimmen)	4	Asperges (Vidi aquam)	11

DIE SONN- UND FESTTAGE des Kirchenjahres

1. Adventsonntag	12	Ostermontag	67
2. Adventsonntag	13	Weißer Sonntag	68
3. Adventsonntag	14	2. Sonntag nach Ostern	69
4. Adventsonntag	15	3. Sonntag nach Ostern	70
Vigil von Weihnachten	16	4. Sonntag nach Ostern	71
1. Weihnachtsmesse	17	5. Sonntag nach Ostern	72
2. Weihnachtsmesse	18	Bittmesse	73
3. Weihnachtsmesse	19	Christi Himmelfahrt	74
Stephanus, Erzmartyrer	20	6. Sonntag nach Ostern	75
Johannes, Apostel	21	Pfingstsonntag	76
Unschuldige Kinder	22	Pfingstmontag	78
Sonntag i. d. Weihnachtsoktav	23	Hl. Dreifaltigkeit	79
Oktavtag von Weihnachten	24	Fronleichnamfest	80
(1. Jänner)		2. Sonntag nach Pfingsten	82
Namen-Jesu-Fest	25	Herz-Jesu-Fest	83
Erscheinung des Herrn	26	3. Sonntag nach Pfingsten	85
Heilige Familie	27	4. Sonntag nach Pfingsten	86
2. Sonntag nach Erscheinung	28	5. Sonntag nach Pfingsten	87
3.-6. Sonntag nach Erscheinung	29	6. Sonntag nach Pfingsten	88
Septuagesima	30	7. Sonntag nach Pfingsten	89
Sexagesima	31	8. Sonntag nach Pfingsten	90
Quinquagesima	32	9. Sonntag nach Pfingsten	91
Aschermittwoch	33	10. Sonntag nach Pfingsten	92
(Aschenweihe - Messe)		11. Sonntag nach Pfingsten	93
1. Fastensonntag	36	12. Sonntag nach Pfingsten	94
2. Fastensonntag	37	13. Sonntag nach Pfingsten	95
3. Fastensonntag	38	14. Sonntag nach Pfingsten	96
4. Fastensonntag	40	15. Sonntag nach Pfingsten	97
1. Passionssonntag	41	16. Sonntag nach Pfingsten	98
2. Passionssonntag (Palmsonntag)		17. Sonntag nach Pfingsten	99
Palmprozession	42	18. Sonntag nach Pfingsten	100
Leidensmesse	46	19. Sonntag nach Pfingsten	101
Gründonnerstag	48	20. Sonntag nach Pfingsten	102
Karfreitag	52	21. Sonntag nach Pfingsten	103
Osternacht	58	22. Sonntag nach Pfingsten	104
Ostersonntag	66	23. - letzter Sonntag nach Pfingsten	105

Höhere HEILIGENFESTE

Andreas, Apostel (30. November)	106	Philippus und Jakobus (11. Mai)	119
Maria Empfängnis (8. Dezember)	107	Maria Königin (31. Mai)	120
Thomas, Apostel (21. Dezember)	108	Bonifatius (5. Juni)	121
Maria Lichtmeß (2. Februar)	109	Johannes der Täufer (24. Juni)	123
(Kerzenweihe - Prozession - Messe)		Petrus und Paulus (29. Juni)	124
Matthias, Apostel (24. Februar)	112	Kostbarstes Blut (1. Juli)	125
Hl. Joseph, Bräutigam (19. März)	113	Maria Heimsuchung (2. Juli)	126
Maria Verkündigung (25. März)	114	Jakobus der Ältere (25. Juli)	127
Markus, Evangelist (25. April)	116	Hl. Anna (26. Juli)	128
Petrus Canisius (27. April)	117	Verklärung Christi (6. August)	129
Joseph, der Arbeiter (1. Mai)	118	Laurentius (10. August)	130

13

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

14

(„Weihnachts - Weise“)

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

15

(„Oster - Weise“)

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

16

(„Marien - Weise“)

Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle-lu - ja * Alleluja, Alle - lu - - - - ja.

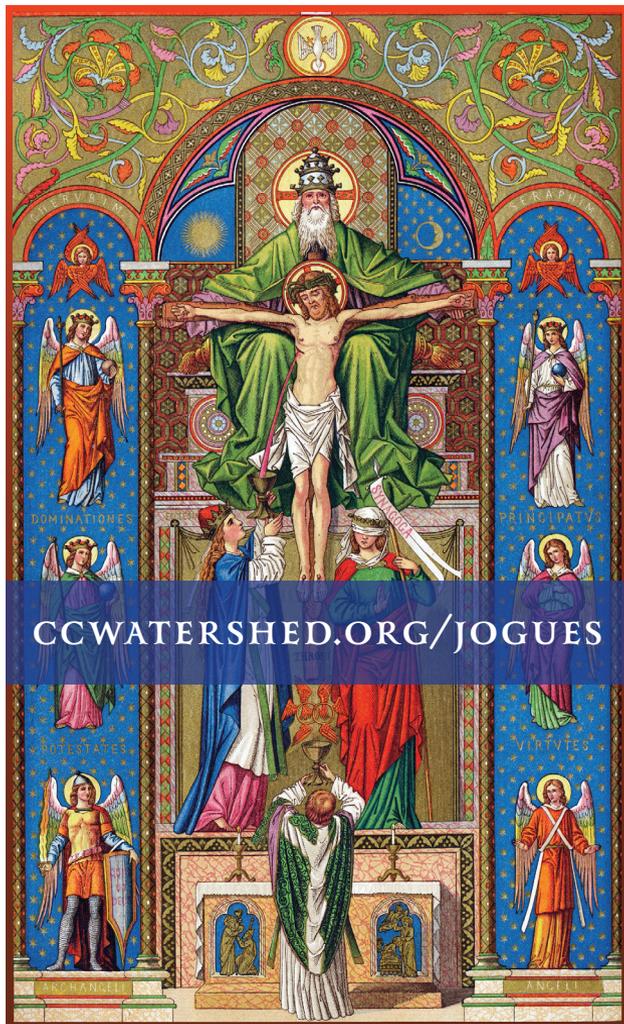
Maria Himmelfahrt (15. August) . . . 131	Schutzengelfest (2. Oktober) 142
Joachim (16. August) 132	Maria vom Rosenkranz (7. Oktober) 143
Unbeflecktes Herz Mariens (22. Aug.) 133	Mutterschaft Mariens (11. Oktober) 144
Bartholomäus, Apostel (24. August) 135	Lukas, Evangelist (18. Oktober) . . 145
Maria Geburt (8. September) . . . 136	Christkönigs-Fest (letzter So. i. Okt.) 146
Kreuzerhöhung (14. September) . . 137	Simon und Judas, Apostel (28. Okt.) 147
Sieben Schmerzen Mariens (15. Sept.) 138	Allerheiligen (1. November) 148
Matthäus, Apostel (21. September) . 140	Allerseelen (2. November) 149
Michael, Erzengel (29. September) . 141	

COMMUNEMESSEN

Am Feste eines oder mehrerer heiliger Päpste (Si diligis) 152
Erste Messe (außer d. ö. Z.) von einem heiligen Martyrer und Bischof (Státuit) . . . 153
Zweite Messe (außer der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer und Bischof (Sacerdótes Dei) 155
Erste Messe (außer der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer, der nicht Bischof war (In virtúte) 156
Zweite Messe (außer der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer, der nicht Bischof war (Laetábitur) 157
Erste Messe (außer der österlichen Zeit) von mehreren heiligen Martyrern (Intret) . 158
Zweite Messe (außer der österlichen Zeit) von mehreren heiligen Martyrern (Sapiéntiam) 160
Dritte Messe (außer der österlichen Zeit) von mehreren heiligen Martyrern (Salus autem) 161
Messe (während der österlichen Zeit) von einem heiligen Martyrer (Protexisti) . . 162
Messe (während der österlichen Zeit) mehrerer heiliger Martyrer (Sancti tui) . . . 163
Erste Messe von einem heiligen Bekenner und Bischof (Státuit) 164
Zweite Messe von einem heiligen Bekenner und Bischof (Sacerdótes tui) 166
An den Festen heiliger Kirchenlehrer (In médio) 167
Erste Messe eines heiligen Bekenner, der nicht Bischof war (Os justí) 169
Zweite Messe von einem heiligen Bekenner, der nicht Bischof war (Justus ut palma) 170
An den Festen heiliger Äbte (Os justí) 172
Erste Messe von einer heiligen Jungfrau und Martyrin (Loquébar) 173
Zweite Messe von einer (oder mehreren) heiligen Jungfrau(en) und Martyrin(nen) (Me exspectáverunt) 175
Erste Messe von einer Jungfrau, die nicht Martyrin war (Dilexísti) 176
Zweite Messe von einer heiligen Jungfrau, die nicht Martyrin war (Vultum tuum) . 178
Messe von einer (oder mehreren) heiligen Martyrin(nen), die nicht Jungfrau(en) war(en) (Me exspectáverunt) 179
Messe von einer heiligen Frau, die nicht Martyrin war (Cognóvi) 181
Kirchweihmesse 182
Allgemeine Marienmesse 184
Marienmesse im Advent (Rorate) 185

VOTIVMESSEN

Vom Höchsten und Ewigen Priester 186	Um Ordensberufe 195
Für Brautleute 188	Um Ausbreitung des Glaubens . . . 197
Zur Profießfeier in Männerorden . . 189	Um die Einheit der Kirche 198
Zur Profießfeier in Frauenorden . . 191	Um den Frieden 200
Um Priesterberufe 192	Für Kranke 201
Um Bewahrung der geistlichen Berufe 194	



*A new publication for your congregation
elevates and celebrates
the Vatican II Mass as never before.*



St. Isaac Jogues Illuminated Missal,
Lectionary, & Gradual

CCWATERSHED.ORG/JOGUES